



Haushaltsplan

der Gemeinde Biblis für das Haushaltsjahr

2018

Gemeindevorstandsentwurf vom 15. November 2017
zur Einbringung in die Gemeindevertretung am 8. November 2017

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	Seite 4
Vorbericht	Seite 7
Ergebnishaushalt	Seite 26
Finanzhaushalt	Seite 28
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte	Seite 31
01 Innere Verwaltung	Seite 33
02 Sicherheit und Ordnung	Seite 91
03 Schulträgeraufgaben	Seite 129
04 Kultur und Wissenschaft	Seite 135
05 Soziale Leistungen	Seite 145
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Seite 159
07 Gesundheitsdienste	Seite 181
08 Sportförderung	Seite 187
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	Seite 197
10 Bauen und Wohnen	Seite 203
11 Ver- und Entsorgung	Seite 217
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Seite 223
13 Natur- und Landschaftspflege	Seite 233
14 Umweltschutz	Seite 263
15 Wirtschaft und Tourismus	Seite 269
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	Seite 279
Gesamtinvestitionsübersicht	Seite 289
Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	Seite 294
Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	Seite 296
Übersicht über den Stand der Rücklagen und Rückstellungen	Seite 297
Haushaltssicherungskonzept	Seite 299
Stellenplan	Seite 319

Der letzte Jahresabschluss soll gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 8 dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt werden. Mit Verweis auf die Vorlagen MV-18/2016 (Mitteilungsvorlage fristgerecht aufgestellter Jahresabschluss 2015) und VL-74/2016 (Beschlussvorlage Entlastung des Gemeindevorstands über den Jahresabschluss 2015) wird hierauf verzichtet.

Haushaltssatzung

der Gemeinde Biblis für das Haushaltsjahr

2018

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Biblis am 13.12.2017 folgende Haushaltssatzung beschlossen.

§ 1 Festsetzung

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	17.834.847 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	18.245.824 €
mit einem Saldo von	-410.977 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	475.000 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.000 €
mit einem Saldo von	+472.000 €

und damit insgesamt mit einem Jahresüberschuss von **61.023 €**

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+604.553 €
--	-------------------

und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	990.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.136.000 €
mit einem Saldo von	-2.146.000 €

und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	587.000 €
mit einem Saldo von	-587.000 €

und damit insgesamt mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf von **-2.128.447 €**

festgesetzt.

§ 2 Kreditaufnahme

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze für Gemeindesteuern

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 360 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 475 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 357 v.H. |

§ 6 Stellenplan

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 7 Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit

Für die Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit gilt die dem Haushaltsplan als Anlage beigefügte Budgetierungsrichtlinie.

§ 8 Nachtragshaushaltsplan und Berichtspflicht

Berichte über den Stand des Haushaltsvollzugs sind mehrmals jährlich zu erstellen. Über Ereignisse mit erheblichen finanziellen Auswirkungen ist darüber hinaus in der jeweils nächstmöglichen ordentlichen Sitzung zu berichten.

Ein Nachtragshaushaltsplan ist zu erstellen, wenn sich eine Verschlechterung des Ergebnishaushalts um insgesamt mindestens 500.000 € oder eine Verschlechterung des Zahlungsmittelflusses aus Investitionstätigkeit um mindestens 1.000.000 € abzeichnet.

Biblis, den

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Biblis



Felix Kusicka
Bürgermeister

Vorbericht

**zum Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2018**

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	Seite 9
1.1	Allgemeine wirtschaftliche Lage	Seite 9
1.2	Wirtschaftliche Lage in Biblis	Seite 9
1.3	Vorwort zum vorliegenden Haushaltsplan	Seite 10
2	Demografische Entwicklung der Gemeinde Biblis	Seite 11
2.1	Hintergrund	Seite 11
2.2	demografische Entwicklung in Biblis und der Region	Seite 11
3	Wesentliche formale Änderungen im Haushaltsplan	Seite 12
3.1	Neue Produkte	Seite 12
3.2	Wegfall von kalkulatorischen Zinsen für Grundstücke	Seite 12
3.3	Steuerrelevante Leistungsdaten und -kennzahlen	Seite 13
3.4	Budgetierung	Seite 13
3.5	Inhalt des Vorjahresansatzes	Seite 14
4	Entwicklung des Ergebnishaushalts	Seite 15
4.1	Was der Ergebnishaushalt darstellt	Seite 15
4.2	Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen	Seite 15
4.3	Entwicklung der Erträge	Seite 17
4.4	Entwicklung der Aufwendungen	Seite 20
5	Entwicklung des Finanzhaushalts	Seite 24
5.1	Was der Finanzhaushalt darstellt	Seite 24
5.2	Entwicklung der Auszahlungen und Einzahlungen	Seite 24
5.3	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Seite 25
5.4	Aufnahme von Investitionskrediten und Kassenkrediten	Seite 25
6	Entwicklung der Produkte	Seite 26
6.1	Was die Produkte darstellen	Seite 26
6.2	Entwicklung der Produkte	Seite 27
7	Rück- und Ausblick	Seite 28
7.1	Rückblick auf das Haushaltsjahr 2016	Seite 28
7.2	Haushaltssicherungskonzept	Seite 28
7.3	Ausblick auf die Haushaltsjahre 2019 ff.	Seite 28

1 Einleitung

1.1 Allgemeine wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage hat sich seit der Finanz- und Wirtschaftskrise in erstaunlicher Weise stabilisiert. Die Steuereinnahmen in Deutschland erreichen von Jahr zu Jahr neue Rekorde. Gleichzeitig werden die verschuldeten öffentlichen Haushalte durch die anhaltende Niedrigzinsphase begünstigt. Hierdurch gelingt es mehr und mehr öffentlichen Aufgabenträgern, ihre Haushalte auszugleichen.

Auch die Kommunen sind angehalten, bis 2017 ihre Haushalte auszugleichen. Die aktuellste Steuer-schätzung geht begünstigender Weise von weiterhin hohen Zuwächsen bei der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer aus, was sich auch auf die Anteile dieser Gemeinschaftssteuern, die den Kommunen zustehen, positiv auswirkt. Darüber hinaus haben die Städte und Gemeinden ihre Realsteuerhebesätze in den vergangenen Jahren stark erhöht, so dass der Haushaltsausgleich bis zum Jahr 2017 bei vielen Kommunen tatsächlich greifbar ist.

Der ifo-Geschäftsklimaindex, einer der wichtigsten Indikatoren für die konjunkturelle Entwicklung, hat sich gegenüber der Abschwächung zum Jahresbeginn 2016 inzwischen wieder stabilisiert. Damit zeigt sich die deutsche Wirtschaft bislang erstaunlich robust gegen die schwächelnde Entwicklung der Weltwirtschaft. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass die noch nicht überwundene Eurokrise oder ein möglicher Wiederanstieg der Rohöl- und Energiepreise auf das Niveau der Vorjahre mittelfristig auch Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaftsentwicklung haben wird.

1.2 Wirtschaftliche Lage in Biblis

Die wirtschaftliche Lage in Biblis ist nach wie vor von der Außerbetriebnahme des Kernkraftwerks geprägt. Sie wirkt sich nicht nur auf den Kraftwerksbetreiber selbst, sondern auch auf die von dessen Aufträgen abhängigen ortsansässigen Betriebe und Unternehmen aus. In der Konsequenz könnten auch Arbeitsplätze vor Ort gefährdet sein oder werden. Glücklicherweise wirkt die Neuansiedlung der Fa. Action mit voraussichtlich mehr als 500 neuen Arbeitsplätzen diesem Trend entgegen.

Dennoch steht die Gemeinde Biblis vor großen Herausforderungen. In den vergangenen Jahren wurde die im Kern bereits bestehende bedrohliche Haushaltslage glücklicherweise immer wieder von unerwarteten Gewerbesteuernachzahlungen aus kalendermäßig längst abgeschlossenen Veranlagungsjahren überdeckt. Gewerbesteuernachzahlungen in diesem Umfang sind jedoch in Zukunft nicht mehr zu erwarten. Schlimmstenfalls könnten sogar Rückerstattungen von Gewerbesteuer in zweistelliger Millionenhöhe zu leisten sein, sofern die eingelegten Rechtsmittel eines Gewerbesteuerpflichtigen gegen einen Gewerbesteuermessbescheid zuungunsten des Fiskus erfolgreich wären.

Umso wichtiger war es, neue Gewerbebetriebe am Standort Biblis anzusiedeln und hierbei auch Logistikdienste zu akzeptieren. Das niederländische Einzelhandelsunternehmen Action sorgte nicht nur für eine der größten Gewerbeansiedlungen in der Region, es bringt auch wertvolle Arbeitsplätze mit. Nichtsdestotrotz wird es weiterhin vorrangige Aufgabe sein, weitere Gewerbebetriebe in Biblis anzusiedeln. Mit der Erweiterung des Gewerbegebiets "Beim Kreuz" wurden hierfür weitere Möglichkeiten geschaffen. Durch die Neuansiedlung von Gewerbebetrieben könnte die Gewerbesteuer nach dem Rekordtief im Jahr 2016 mittelfristig wieder leicht ansteigen. Allein dadurch wird ein Haushaltsausgleich in 2018 aber noch nicht erreicht werden. Insofern muss für das Jahr 2017 trotz der guten konjunkturellen Rahmenbedingungen der Sparkurs rigoros weitergeführt werden.

1.3 Vorwort zum vorliegenden Haushaltsplan

Der vorliegende Haushaltsplan weist noch immer ein erhebliches, jedoch überbrückbares Defizit aus. Nach derzeit als realistisch anzusehenden Prognosen kann der Haushaltsausgleich für die Gemeinde Biblis bis zum Jahr 2019 ohne weitere Steuererhöhungen gelingen. Die bis einschließlich 2018 aufgelaufenen Defizite werden jedoch die gebildeten Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses nahezu vollständig aufgezehrt haben.

Es ist darauf hinzuweisen, dass ein Mindestbestand an Rücklagen für den Fall einer eintretenden Rückerstattungspflicht erhalten bleiben sollte, um den Eintritt eines solchen Falls zumindest in Teilen aus Rücklagebeständen auffangen zu können. Dies wird nach der mit diesem Haushaltsplan aufgestellten mittelfristigen Ergebnisplanung leider nicht gelingen können.

Das Haushaltsjahr 2018 ist geprägt von zahlreichen ehrgeizigen Projekten, die der Entwicklung der Gemeinde für die Zukunft existenziell sind. Diese wirken sich aufwandswirksam auf den Ergebnishaushalt aus und führen im Haushaltsjahr 2018 zu hohen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Die damit verbundenen Projekte sind jedoch als Investition in die Zukunft von Biblis zu sehen und damit nicht nur rein monetär zu bewerten. Zu den wichtigsten aufwandswirksamen Projekten gehören

- Überarbeitung und Neuaufstellung zahlreicher Bebauungspläne (165 T€),
- integriertes Handlungskonzept (100 T€),
- Renovierung einzelner Rathausräumlichkeiten (43 T€),
- Flächennutzungsplanänderungen (18 T€),
- Planung für die Renovierung des Bahnhofsgebäudes (10 T€),

Diese Maßnahmen wirken sich zu 100% auf den Ergebnishaushalt aus. Trotzdem konnten die Sach- und Dienstleistungen im Gegensatz zum Vorjahr verringert werden.

Die Produktstruktur ist mit der des Vorjahres identisch. Es wurde viel dafür getan, eine Stabilisierung in den Haushaltsplan zu bekommen, die die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren vereinfacht und verstetigt.

2 Demografische Entwicklung der Gemeinde Biblis

2.1 Hintergrund

§ 6 Abs. 2 GemHVO sieht vor, dass im Vorbericht auch dargestellt wird, „welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden“. Hiermit sollen die politischen Entscheidungsträger auf die individuelle demografische Situation hingewiesen werden, damit sie die Erkenntnisse hieraus bei ihren Entscheidungen berücksichtigen.

2.2 Demografische Entwicklung in Biblis und der Region

Bereits seit vielen Jahrzehnten warnen Bevölkerungswissenschaftler vor den Folgen einer alternden Gesellschaft durch eine steigende Lebenserwartung (durchschnittliches Todesalter) und sinkenden Nachwuchs. Die demografischen Bevölkerungsprognosen gehen jedoch in den nächsten zehn Jahren für Südhessen von einer stabil bleibenden Bevölkerungszahl aus, wenn auch der Anteil der über 60-Jährigen weiter steigen wird. Im Jahr 2015 stieg die Bevölkerungszahl in Biblis trotz des Abbaus von Arbeitsplätzen des Kraftwerksbetreibers von 8.850 Einwohnern (31.12.2014) auf 8.910 Einwohner (31.12.2015). Ohne den positiven Saldo bei den Wohnsitzan- und -abmeldungen und somit einen Nettozuzug wäre die Bevölkerungszahl aufgrund der in Biblis sehr niedrigen Geburtenzahl gesunken. Die Zahl der Sterbefälle ist nämlich nach wie vor fast doppelt so hoch wie die Zahl der Geburten (gemeint sind hier nicht standesamtlich beurkundete Geburten, sondern melderechtliche Neuanmeldungen aufgrund von Lebendgeborenen). Dieses Missverhältnis von Geburten zu Sterbefällen ist (wie bereits in den Vorjahren) auffällig groß. Fragwürdig ist es jedoch, inwieweit die Gemeindevertretung diesem Missverhältnis durch aktive Familienpolitik entgegenwirken kann.

Deutlich besser lässt sich hingegen der Zuzug aus anderen Gemeinden steuern. Der seit Jahren anhaltende Nettozuzug von Auswärtigen zeigt die Notwendigkeit neuer Baugebiete für junge Familien. In diese Richtung wurde mit der Entwicklung des Baugebiets Helfrichsgärtel III bereits der richtige Schritt eingeleitet. Bei den umliegenden Riedgemeinden lässt sich dieser Trend des Nettozuzugs durchweg bestätigen. Besonders deutliche Nettozuzüge lassen sich in Bürstadt, Lampertheim, Viernheim und Lorsch erkennen.

Auf die ausführlichen Ausführungen im Vorbericht zum Haushaltsplan 2013 wird verwiesen.

3 Wesentliche formale Änderungen im Haushaltsplan

3.1 Budgetierung

Die an einigen Stellen interpretationsbedürftigen Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung zur Budgetierung wurden nun mittels einer diesem Haushaltsplan beigefügten Budgetierungsrichtlinie für die Gemeinde Biblis konkretisiert und an die örtlichen Bedürfnisse individuell angepasst. Durch eine eindeutig geregelte Budgetierung wird der Spielraum für Auslegungen auf ein Minimum reduziert. Darüber hinaus soll es mit dieser Budgetierungsrichtlinie gelingen, die Kontroll- und Festsetzungsbefugnisse der Gemeindevertretung einerseits und die Flexibilität der Gemeindeverwaltung andererseits in ein ausgewogenes Verhältnis zu bringen.

Gegenüber dem Jahr 2016, in dem die Budgetierung noch in der Haushaltssatzung geregelt war, gibt es nur wenige inhaltliche Änderungen am Budgetierungssystem. Lediglich die Ausgestaltung einzelner Sachverhalte wurde darin konkretisiert. Nach wie vor gibt es für die 16 Produktbereiche jeweils ein eigenes Budget, innerhalb dem grundsätzlich alle Aufwendungen deckungsfähig sind. Gleichzeitig werden Investitionsmaßnahmen oberhalb von 10 T€ grundsätzlich einzeln betrachtet, um erhebliche Kostensteigerungen nicht durch das Unterlassen anderer Maßnahmen kompensieren zu können ohne dabei Beschlüsse der gemeindlichen Gremien einzuholen. Durch die Übertragbarkeit von Budgetresten wird gleichzeitig die Möglichkeit eröffnet, wirtschaftliches Handeln zu belohnen und nicht durch ein Verfallen der Restmittel zu bestrafen. Allerdings darf eine Übertragung von Budgetresten nach der Richtlinie nur dann erfolgen, wenn die Gemeinde insgesamt Überschüsse im ordentlichen Ergebnis erzielt hat. Diese Fallkonstellation ist jedoch bis zum Jahr 2019 zunächst nicht absehbar.

Einhergehend mit der Neuorganisation der Verwaltung könnten auch die personenbezogenen Budgetverantwortlichkeiten weiter auf die einzelnen Verwaltungsmitarbeiter deligiert und die Oberbudgets intern in mehrere Unterbudgets aufgeteilt werden.

3.2 Inhalt des Vorjahresansatzes

Sowohl im Vorbericht, als auch im Ergebnis- und im Finanzhaushalt sowie in allen Teilhaushalten ist ein Vergleich zum jeweiligen Vorjahresansatz (Planwert des Vorjahres) aufgeführt. Aus der Gemeindehaushaltsverordnung und den zugehörigen Mustern geht nicht eindeutig hervor, ob hiermit der historische Haushaltsansatz oder der um über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, um Verschiebungen innerhalb der Budgets sowie um Haushaltsresten aus Vorjahren korrigierte Haushaltsansatz gemeint ist. Während beim Jahresabschluss zweifelsfrei der fortgeschriebene Haushaltsansatz gemeint ist, ist dies beim Haushaltsplan des Folgejahres jedenfalls nicht explizit gefordert. Aus diesem Grund wurde bis zum Haushaltsplan 2015 (gesetzeskonform) der historische Haushaltsplanansatz des Vorjahres aufgeführt.

Aus Gründen der Transparenz und aufgrund bedeutsamer Mehrerträge bei der Gewerbesteuer und Mehraufwendungen für die Bildung von Rückstellungen für den Kommunalen Finanzausgleich im Jahr 2015 wurde in den Haushaltsjahren 2016 und 2017, nunmehr auch im Haushaltsjahr 2018 in der Spalte "Ansatz des Vorjahres" der jeweilige fortgeschriebene Ansatz abgebildet. Damit sind die im vorliegenden Haushaltsplan dargestellten Vorjahresansätze deutlich realitätsnäher, wenn auch der fortgeschriebene Ansatz noch nicht dem endgültigen fortgeschriebenen Ansatz entsprechen muss, da sich ja bis zum Ende des Haushaltsjahres 2017 noch weitere Veränderungen ergeben könnten.

Ein weiterer Vorteil der Darstellung des fortgeschriebenen Vorjahresansatzes besteht darin, dass bei Investitionsmaßnahmen, bei denen Beschlüsse über über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus dem Vorjahr vorliegen, diese auch im Haushaltsplan zu erkennen sind. Da sich die Darstellung bereits im Vorjahr bewährt hat, wird sie nun beibehalten.

4 Entwicklung des Ergebnishaushalts

4.1 Was der Ergebnishaushalt darstellt

Der Ergebnishaushalt stellt alle Aufwendungen und Erträge eines Jahres dar. Bei den Aufwendungen und Erträgen handelt es sich um den Ressourcenverbrauch, der dem jeweiligen Haushaltsjahr wirtschaftlich zuzuordnen ist und muss nicht in allen Fällen mit den tatsächlichen Einzahlungen und Auszahlungen auf dem Girokonto oder in der Kasse übereinstimmen.

Investitionsauszahlungen, Investitionszuschüsse, Einzahlungen aus Vermögensveräußerungen sowie die Aufnahme und Tilgung von Krediten gehören nicht zum Ergebnishaushalt, da hier kein Ressourcenverbrauch stattfindet. So erscheint die Erneuerung der Wattenheimer Straße beispielsweise nicht im Ergebnishaushalt, da es sich um eine Investitionsauszahlung handelt und zunächst noch nicht mit einem Ressourcenverbrauch verbunden ist. Erst die Nutzung bzw. Abnutzung der Wattenheimer Straße in den in diesem Falle 25 Folgejahren nach der Fertigstellung stellt einen Aufwand in Form von „Abschreibungen für Abnutzung (AfA)“ dar (jeweils ein Fünfundzwanzigstel der Investitionssumme pro Jahr) und erscheint im Ergebnishaushalt.

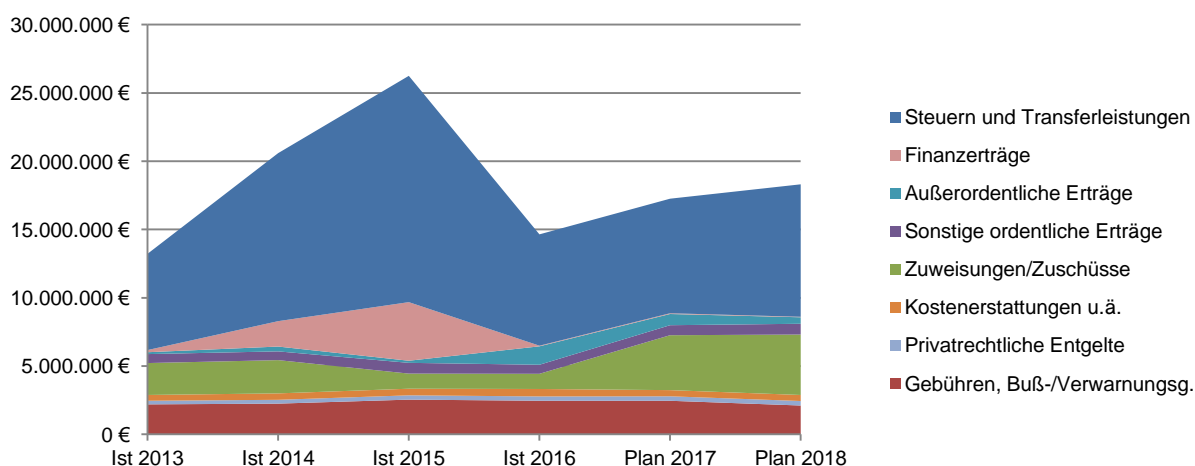
Das Jahresergebnis des Ergebnishaushalts und der Teilergebnishaushalte stellt damit den wirtschaftlichen Erfolg der Gemeinde als Ganzes und der einzelnen Produkte in dem jeweiligen Haushaltsjahr dar.

4.2 Gegenüberstellung der Aufwendungen und Erträge

Der Ergebnishaushalt schließt mit Gesamtaufwendungen von 18.248.824 € (Vorjahr: 18.229.632 €) und Gesamterträgen von 18.309.847 € (Vorjahr: 17.258.308 €) und damit mit einem Jahresfehlbetrag von 61.023 € (Vorjahr: Jahresfehlbedarf von 971.324 €) ab.

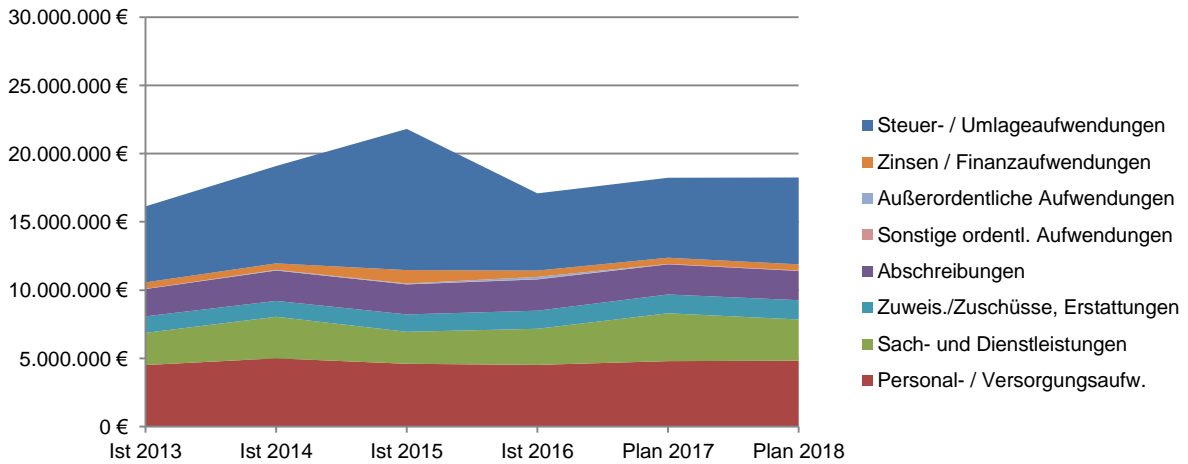
Die **Erträge** setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Steuern und Transferleistungen	7.047.965	12.301.846	16.569.495	8.153.714	8.390.000	9.698.105
Gebühren, Buß-/Verwarnungsg.	2.197.854	2.251.726	2.544.646	2.462.798	2.460.300	2.114.007
Zuweisungen/Zuschüsse	2.337.451	2.437.418	1.107.166	1.111.182	4.022.508	4.425.033
Sonstige ordentliche Erträge	655.740	638.767	787.746	663.073	732.100	788.823
Außerordentliche Erträge	136.599	355.091	154.195	1.348.691	820.500	475.000
Kostenerstattungen u.ä.	424.683	469.554	483.820	544.149	451.100	442.205
Privatrechtliche Entgelte	263.602	279.851	314.741	316.729	328.500	328.838
Finanzerträge	158.414	1.859.522	4.291.433	46.699	53.300	37.836
Erträge insgesamt	13.222.308	20.593.775	26.253.242	14.647.036	17.258.308	18.309.847



Die Struktur der **Aufwendungen** stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Steuer- / Umlageaufwendungen	5.566.662	7.131.242	10.340.074	5.654.338	5.856.450	6.363.866
Personal- / Versorgungsaufw.	4.509.606	5.000.364	4.602.631	4.521.429	4.797.936	4.828.993
Sach- und Dienstleistungen	2.358.839	3.045.911	2.341.854	2.646.483	3.504.510	3.019.371
Abschreibungen	2.000.685	2.225.608	2.198.866	2.291.706	2.207.976	2.145.330
Zuweis./Zuschüsse, Erstattungen	1.209.776	1.162.532	1.274.660	1.323.563	1.377.800	1.411.342
Zinsen / Finanzaufwendungen	472.035	471.499	986.150	460.204	456.700	446.922
Außerordentliche Aufwendungen	75	35.957	39.116	159.668	3.000	3.000
Sonstige ordentl. Aufwendungen	15.663	15.344	21.933	27.438	25.260	30.000
Aufwendungen insgesamt	16.133.341	19.088.458	21.805.284	17.084.830	18.229.632	18.248.824



4.3 Entwicklung der Erträge

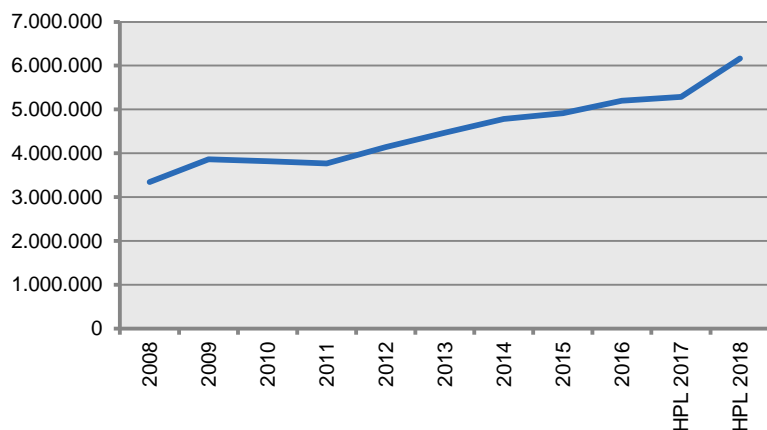
Die wichtigsten Erträge der Gemeinde Biblis sind mit 35% der Gesamterträge die Steuern.

Der Einkommensteueranteil hat sich inzwischen zur bedeutendsten Einnahmequelle der Gemeinde entwickelt. Die einzelnen Steuererträge sind nachfolgend dargestellt:

Einkommensteueranteil

Für die Ermittlung des Einkommensteueranteils wurde der Finanzplanungserlass des HMDIS vom 28. September 2017 zugrundegelegt. Hiernach ist im Jahr 2018 mit einer Steigerung des Einkommensteueranteils um 7,5% zu rechnen. (2019: 5,5 % und 2020 6 %)

Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	3.341.721	- 10,2 %
2009	3.864.852	+ 15,7 %
2010	3.822.351	- 1,1 %
2011	3.769.892	- 1,4 %
2012	4.143.454	+ 9,9 %
2013	4.471.765	+ 7,9 %
2014	4.784.870	+ 7,0 %
2015	4.912.130	+ 2,7 %
2016	5.201.585	+ 5,9 %
HPL 2017	5.285.000	+ 1,6 %
HPL 2018	6.167.235	+ 16,7 %

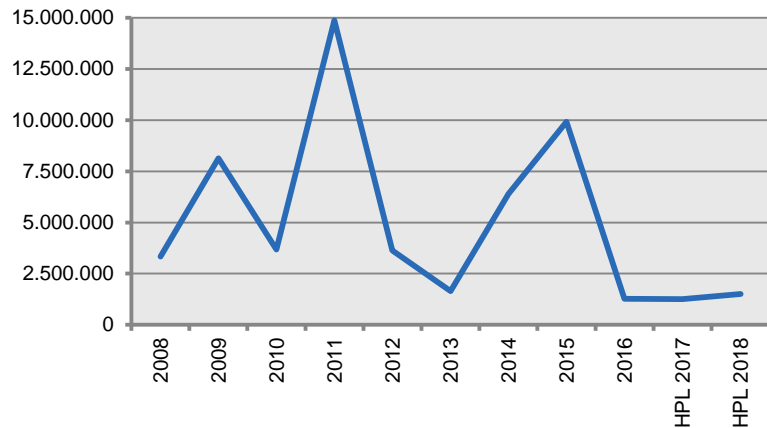


Gewerbsteuer

Mit erneuten unerwarteten Gewerbesteuernachzahlungen wie zuletzt in 2015 ist nach derzeitigem Stand nicht mehr zu rechnen.

Im Gegensatz zum Vorjahr kann für das Haushaltsjahr 2018 wieder mit einem leichten Anstieg der Gewerbesteuereinnahmen gerechnet werden.

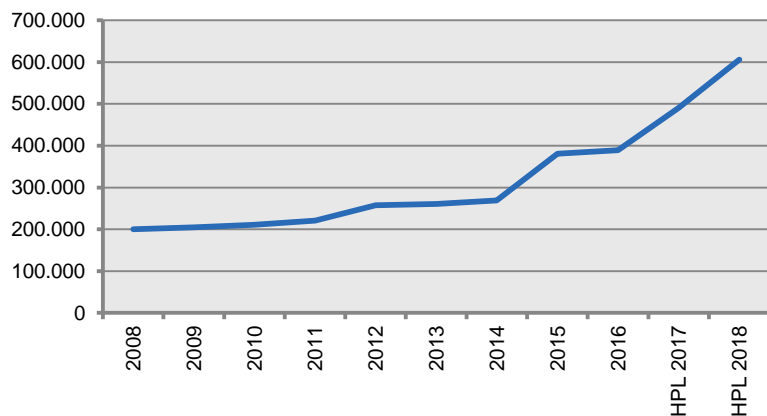
Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	3.341.721	- 54 %
2009	8.135.423	+ 143 %
2010	3.679.730	- 55 %
2011	14.884.877	+ 305 %
2012	3.627.393	- 76 %
2013	1.642.503	- 55 %
2014	6.403.911	+ 290 %
2015	9.923.086	+ 55 %
2016	1.273.337	- 87 %
HPL 2017	1.250.000	- 2 %
HPL 2018	1.500.000	+ 20 %



Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Nachdem der Umsatzsteueranteil bereits zum Jahr 2017 spürbar anstieg, steigt er zum Jahr 2018 erneut deutlich an. Dieser erneute Anstieg hängt mit einem erhöhten Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer bei der vertikalen Verteilung dieser Steuermittel zwischen den Gebietskörperschaften (Bund/Land/Kommune) zusammen.

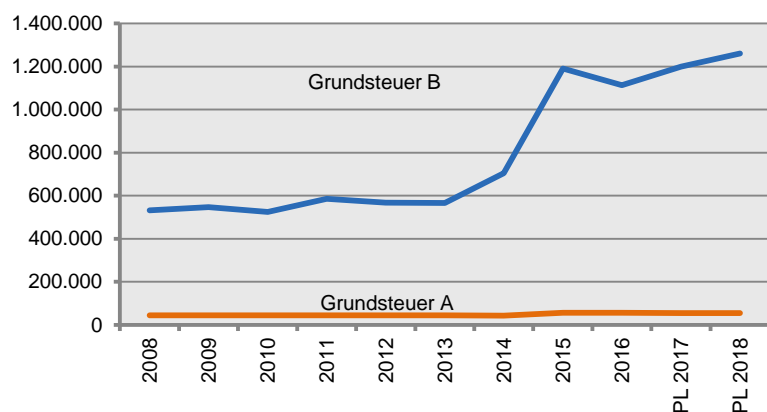
Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	200.263	2%
2009	204.676	2%
2010	210.985	3%
2011	220.551	5%
2012	257.862	17%
2013	260.788	1%
2014	269.091	3%
2015	380.836	42%
2016	388.964	2%
HPL 2017	490.000	26%
HPL 2018	605.870	24%



Grundsteuer A (landwirtsch. Grdst.) und Grundsteuer B (bebaute Grdst.)

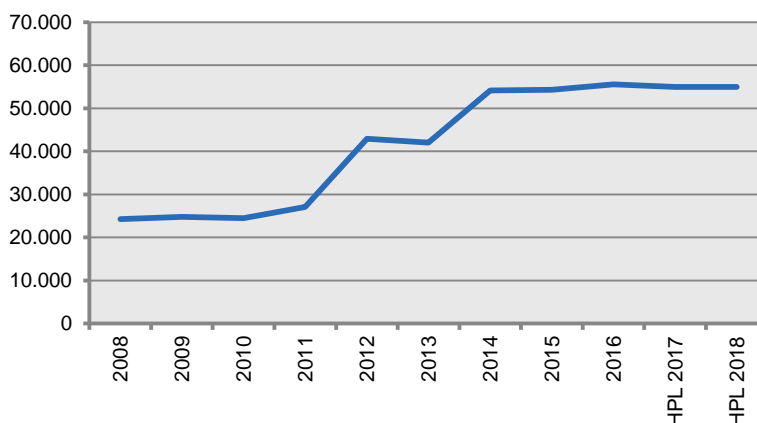
Nachdem die Hebesätze zur Grundsteuer A und B zum Jahr 2015 spürbar angepasst wurden, kann dieser nun stabil gehalten werden. Diese Stabilisierung zeigt sich auch in den Haushaltsplanwerten.

Jahr	GrSt A [€]	GrSt B [€]
2008	43.896	531.649
2009	44.258	547.262
2010	44.241	524.935
2011	43.452	584.879
2012	43.518	566.892
2013	43.247	566.032
2014	42.983	704.350
2015	55.785	1.190.396
2016	55.490	1.113.270
HPL 2017	55.000	1.200.000
HPL 2018	55.000	1.260.000



Die Hundesteuersatzung wurde nach einer bereits durchgeführten Erhöhung zum 1. Januar 2012 zum 1. Januar 2014 erneut geändert und damit die Steuersätze deutlich angehoben. Hierdurch werden inzwischen Erträge aus der Hundesteuer in Höhe von rd. 55.000 € erzielt.

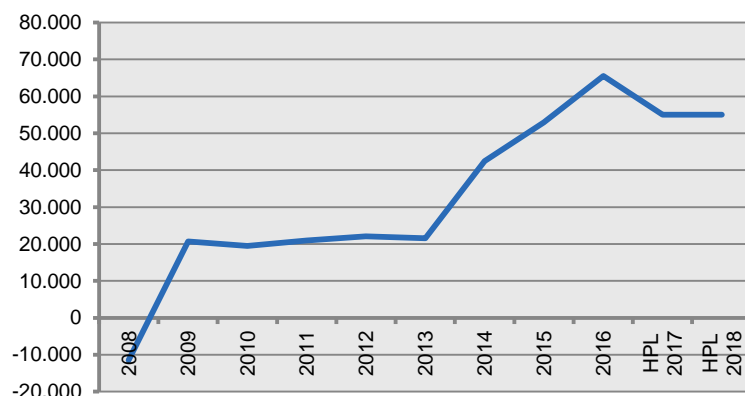
Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	24.281	+ 1 %
2009	24.780	+ 2 %
2010	24.488	- 1 %
2011	27.113	+ 11 %
2012	42.911	+ 58 %
2013	42.047	- 2 %
2014	54.169	+ 29 %
2015	54.294	+ 0 %
2016	55.549	+ 2 %
HPL 2017	55.000	- 1 %
HPL 2018	55.000	+ 0 %



Spielapparatesteuer

Durch zwei Änderungen der Spielapparatesteuersatzung zum 1. Januar 2014 und zum 1. Januar 2016 konnte das Aufkommen in den letzten Jahren deutlich gesteigert werden.

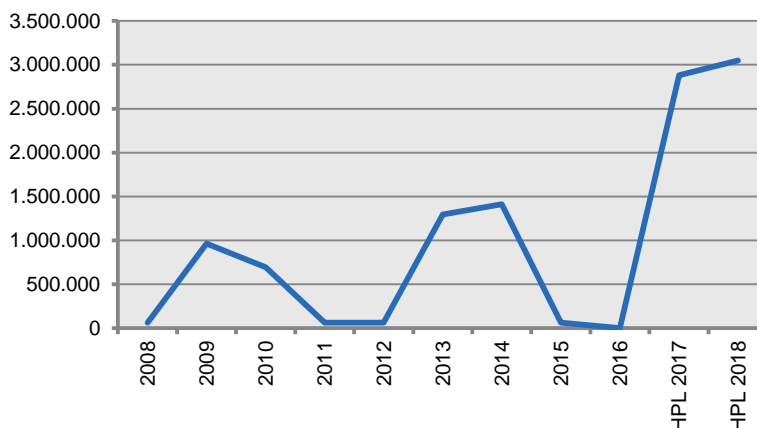
Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	-11.461	- 143 %
2009	20.657	- 280 %
2010	19.471	- 6 %
2011	20.947	+ 8 %
2012	22.087	+ 5 %
2013	21.584	- 2 %
2014	42.473	+ 97 %
2015	52.968	+ 25 %
2016	65.520	+ 24 %
HPL 2017	55.000	- 16 %
HPL 2018	55.000	+ 0 %



Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen wurden im Jahr 2016 auf 0 € festgesetzt. In 2017 stiegen sie aufgrund der geschwächten gemeindlichen Finanzkraft auf ein Rekordniveau, welches sich in 2018 nochmals steigert. Dieser Effekt ist mitunter dem neu geregelten Kommunalen Finanzausgleich zu verdanken, durch den nicht mehr nur die Hälfte, sondern sogar zwei Drittel der rechnerischen Bedarfsunterdeckung durch Schlüsselzuweisungen ausgeglichen werden.

Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2008	62.349	- 95 %
2009	963.094	+ 1445 %
2010	692.499	- 28 %
2011	61.509	- 91 %
2012	61.299	- 0 %
2013	1.294.198	+ 2011 %
2014	1.410.326	+ 9 %
2015	61.698	- 96 %
2016	0	- 100 %
HPL 2017	2.880.000	
HPL 2018	3.049.130	+ 6 %



4.4 Entwicklung der Aufwendungen

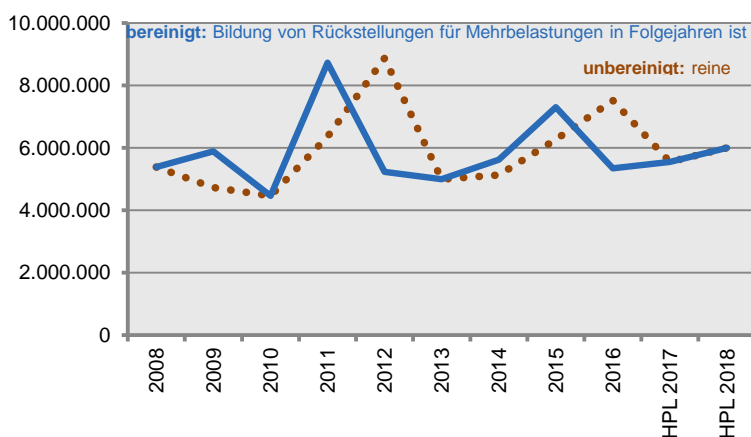
Der größte Aufwandsblock im Haushaltsjahr 2018 sind gesetzliche Umlageverpflichtungen, die mit 35% der Gesamtaufwendungen zu Buche schlagen. Erst dahinter sind die Personalaufwendungen mit 26% der Gesamtaufwendungen und die Sach- und Dienstleistungen mit 17% der Gesamtaufwendungen angesiedelt.

Kreis- und Schulumlage

Die an den Kreis Bergstraße zu leistende Kreis- und Schulumlage hängt von den noch nicht endgültig beschlossenen Umlagehebesätzen des Kreises Bergstraße ab. Es ist mit einer leichten Absenkung der Umlagehebesätze bei der Kreisumlage zu rechnen. Durch die starke Finanzkraft der Gemeinde wird die zahlungswirksame Belastung dennoch um ca. 450 T€ gegenüber dem Vorjahr steigen.

Erstmals seit Langem sind seit dem Jahr 2017 weder schwankungsbedingte Rückstellungsbildungen, noch schwankungsbedingte Rückstellungsinanspruchnahmen zu verzeichnen, so dass die dargestellten Aufwendungen auch mit den geplanten tatsächlichen Zahlungsströmen übereinstimmen.

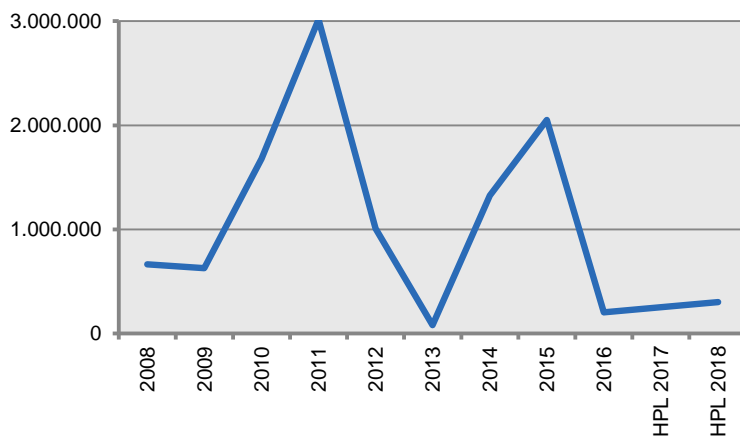
Jahr	Zahlungen [€]	Aufwand [€]
2008	5.390.316	5.390.316
2009	4.733.736	5.889.219
2010	4.461.000	4.461.000
2011	6.362.484	8.730.308
2012	8.871.192	5.229.745
2013	4.997.460	4.997.460
2014	5.124.864	5.618.864
2015	6.265.560	7.304.860
2016	7.515.132	5.342.632
HPL 2017	5.550.000	5.550.000
HPL 2018	6.001.266	6.001.266



Gewerbesteuerumlage

Analog der Gewerbesteuererträge schwanken auch die an das Land zu leistenden Gewerbesteuerumlagen. Ebenso wie der voraussichtliche leichte Anstieg der Gewerbesteuererträge steigen auch die Gewerbesteuerumlagebeträge im Haushaltsjahr 2018 im Gegensatz zum Vorjahr leicht an.

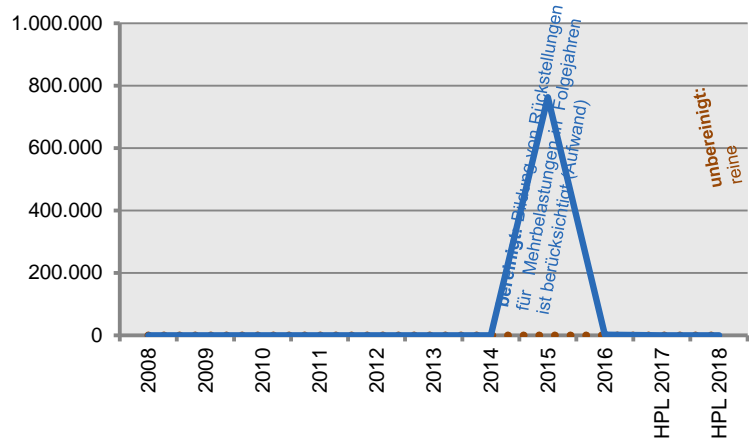
Jahr	Aufwand [€]
2008	664.279
2009	626.265
2010	1.679.988
2011	3.016.647
2012	1.007.815
2013	78.677
2014	1.324.579
2015	2.050.160
2016	201.723
HPL 2017	250.000
HPL 2018	300.000



Solidaritätsumlage

Die Solidaritätsumlage war aufgrund einer erhöhten Steuerkraft im Jahr 2015 (wirtschaftliches Verursachungsjahr) im Jahr 2016 (Zahlungswirksamkeitsjahr) erhoben worden. Sie wird im neuen kommunalen Finanzausgleich von abundanten Gemeinden erhoben. Es ist davon auszugehen, dass die Solidaritätsumlage einen Einmaleffekt für Biblis darstellte.

Jahr	Zahlungen [€]	bereinigt [€]
2008	0	0
2009	0	0
2010	0	0
2011	0	0
2012	0	0
2013	0	0
2014	0	0
2015	0	762.250
2016	0	1.500
HPL 2017	0	0
HPL 2018	0	0



Kompensationsumlage

Die im Jahr 2011 eingeführte Kompensationsumlage wurde vom hessischen Staatsgerichtshof für verfassungswidrig erklärt. Sie wurde eingeführt, um die Landkreise zu Lasten der kreisangehörigen Gemeinden finanziell zu entlasten. Sie sollte den Wegfall der Beteiligung der Landkreise am Landessteueraufkommen der Grunderwerbsteuer kompensieren. Aufgrund der Übergangsbestimmungen des Urteils des Staatsgerichtshofs musste die Kompensationsumlage jedoch trotz der Verfassungswidrigkeit bis zum Jahr 2015 weitergezahlt werden. Erst durch den neuen Kommunalen Finanzausgleich 2016 verlor die Kompensationsumlage nun endgültig ihre Berechtigung.

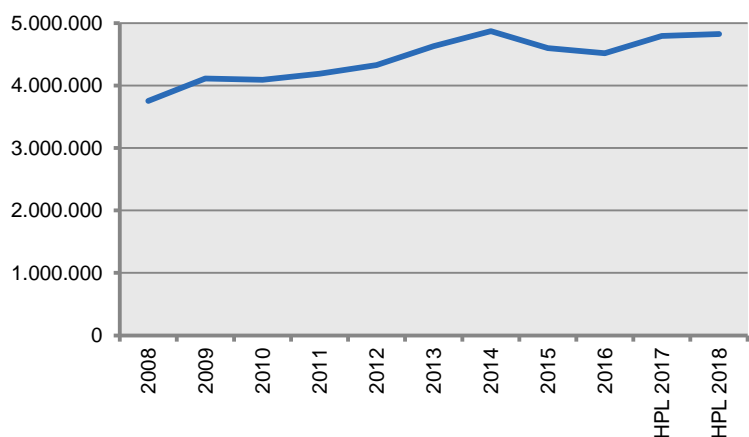
Zuletzt musste die Gemeinde Biblis im Jahr 2015 eine Kompensationsumlage in Höhe von 194.449 € (2014: 156.397 €) leisten.

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden um 31 T€ auf 4.829 T€ erhöht.

Damit liegen die Personal- und Versorgungsaufwendungen trotz zwischenzeitlicher Tarifsteigerungen noch unter dem Niveau des Jahres 2014. Der Grund hierfür liegt in dem umgesetzten Personalentwicklungskonzept. Weitere nicht mehr nachzubesetzende Stellen folgen ab dem Jahr 2018, so dass weiterhin mit einer Versttigung der Personalaufwendungen gerechnet werden kann.

Jahr	Wert [€]	nd. z. VJ
2008	3.754.037	+ 6 %
2009	4.115.564	+ 10 %
2010	4.094.405	- 1 %
2011	4.191.520	+ 2 %
2012	4.328.772	+ 3 %
2013	4.630.238	+ 7 %
2014	4.873.985	+ 5 %
2015	4.602.631	- 6 %
2016	4.521.429	- 2 %
HPL 2017	4.797.936	+ 6 %
HPL 2018	4.828.993	+ 1 %

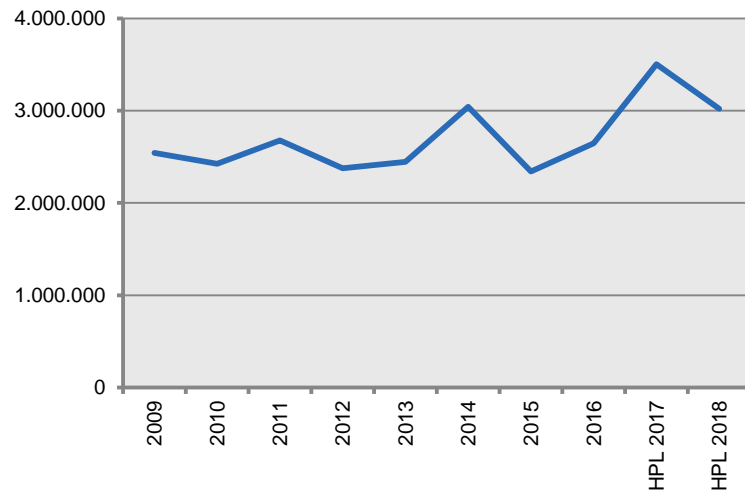


Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

-Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sinken um 485.139 € (-14%). Sie beruhen im Wesentlichen auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen.

Die Einzelansätze für Sach- und Dienstleistungen wurden für den Haushaltsplan 2018 scharf analysiert und eng begrenzt. Die Bedarfe der Vorjahre wurden nicht grundsätzlich fortgeschrieben, einzeln hinterfragt. Anhand der Erfahrungswerte der Vorjahre und der nachgewiesenen tatsächlichen (Mehr-)Bedarfe wurden die Einzelplanansätze somit neu kalkuliert. Hierdurch konnten die Sach- und Dienstleistungen um 14 % im Gegensatz zum Vorjahr verringert werden.

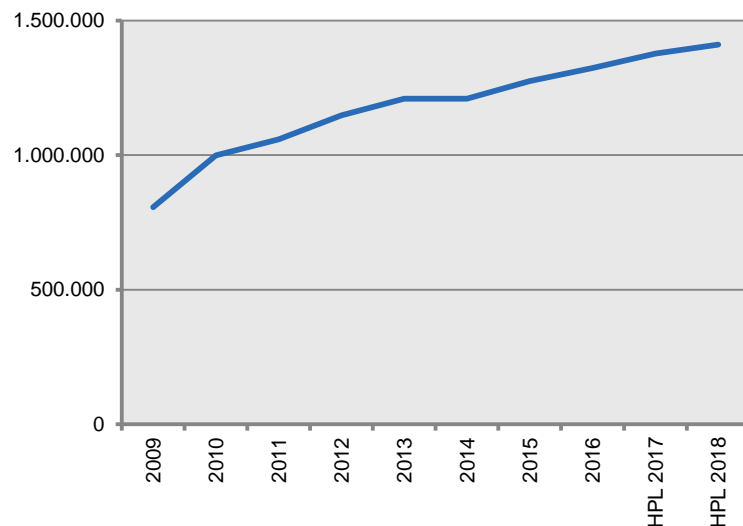
Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2009	2.544.042	
2010	2.425.677	- 5 %
2011	2.677.064	+ 10 %
2012	2.376.685	- 11 %
2013	2.445.874	+ 3 %
2014	3.042.098	+ 24 %
2015	2.341.854	- 23 %
2016	2.646.483	+ 13 %
HPL 2017	3.504.510	+ 32 %
HPL 2018	3.019.371	- 14 %



Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Zu diesen Aufwendungen zählen insbesondere die Betriebskostenzuschüsse an die konfessionellen Kindertagesstätten sowie an den Schulförderverein, jedoch auch in verhältnismäßig geringem Umfang Vereinszuschüsse nach der Vereinsförderrichtlinie oder projektierte Zuschüsse (z.B. Gurkenfest).

Jahr	Wert [€]	Änd. z. VJ
2009	806.606	
2010	998.944	+ 24 %
2011	1.058.630	+ 6 %
2012	1.148.392	+ 8 %
2013	1.209.776	+ 5 %
2014	1.209.776	+ 0 %
2015	1.274.660	+ 5 %
2016	1.323.563	+ 4 %
HPL 2017	1.377.800	+ 4 %
HPL 2018	1.411.342	+ 2 %



5 Entwicklung des Finanzhaushalts

5.1 Was der Finanzhaushalt darstellt

Der Finanzhaushalt stellt die tatsächlichen Einzahlungen und Auszahlungen in der Kasse oder auf den Girokonten des gesamten Jahres dar. Dabei wird eine Unterscheidung zwischen

- Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit
- Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und
- Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

vorgenommen. Während sich die Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit mit Ausnahme der zahlungsunwirksamen Aufwendungen und Erträge (z.B. Abschreibungen) im Großen und Ganzen mit den Erträgen und Aufwendungen im Ergebnishaushalt decken, finden sich die Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit ausschließlich im Finanzhaushalt und nicht im Ergebnishaushalt.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind Auszahlungen für Investitionen im Rahmen des beschlossenen Investitionsprogramms. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind dagegen Zuschüsse für Investitionen (z.B. der Landeszuschuss für die Wattenheimer Straße) oder Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögen.

Die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit sind Auszahlungen für Kredittilgungen. Die Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit sind Einzahlungen aus Kreditaufnahmen.

5.2 Entwicklung der Auszahlungen und Einzahlungen

Der Finanzhaushalt schließt mit

- | | |
|---|-----------------------|
| • einem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von | + 604.553 € |
| • einem Zahlungsmittelfehlbedarf aus Investitionstätigkeit von | - 2.146.000 € |
| • einem Zahlungsmittelfehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit von | - 587.000 € und damit |
| • einem Gesamtzahlungsmittelfehlbedarf von | - 2.128.447 € |

ab.

Der **Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit** sollte bei einem gesunden Gemeindehaushalt in jedem Falle positiv sein, also mit einem Überschuss abschließen, um damit anstehende Investitionen und Kredittilgungen zumindest teilweise mitfinanzieren zu können. Das im Ansatz für 2018 geplante positive Ergebnis könnte einen Beitrag zur Schuldentilgung leisten.

Der **Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit** für das Jahr 2018 schließt negativ ab. Das ist jedoch nicht ungewöhnlich, da Investitionen nur zu Anteilen durch Zuschüsse und Beiträge finanziert werden können. Idealerweise sollte ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit diese Lücke schließen. Da dies für 2018 nur zum Teil möglich ist, sind noch vorhandene liquide Mittel zur Abdeckung einzusetzen.

Der **Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit** für das Jahr 2018 schließt negativ ab. Dies deutet auf eine Nettoentschuldung hin, indem die Kredittilgungen (Entschuldung) die Neuaufnahmen übersteigen.

5.3 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Im Haushaltsjahr 2018 sind zahlreiche Investitionsmaßnahmen veranschlagt. Die größten Investitionen bestehen in den folgenden Maßnahmen:

Konto	Maßnahme	Betrag
8420043	Ersatzbau kleine Rosengasse	560.000 €
8421002	EKVO-Maßnahmen	420.000 €
8410011	innerörtliche Verdichtung: Ankauf Grundstücke/Gebäude	400.000 €
8410006	Ankauf von Grundstücken zwecks Gewerbeentwicklung	200.000 €
8422006	Erneuerung aller Brücken und Durchlässe	155.000 €
8410010	Grundstücksankauf zum Tausch oder zur Entwicklung	150.000 €
8422019	Anbindung LKW-Verkehr an B44-Kreisverkehr, Lärmschutz	100.000 €
8421025	Umrüstung Außenstellen Kläranlage nach ISDN-Wegfall	90.000 €

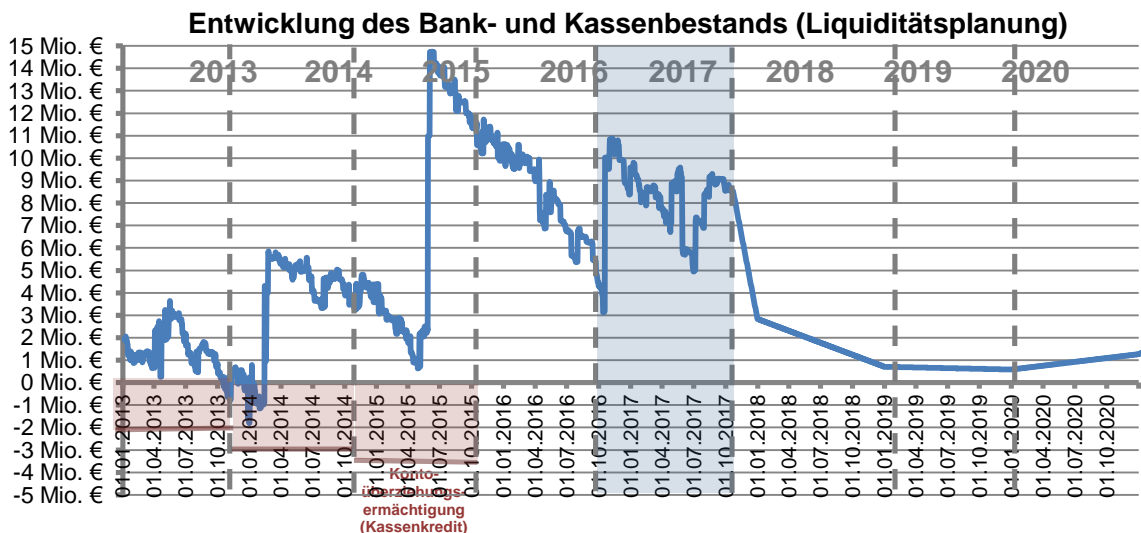
5.4 Aufnahme von Investitionskrediten und Kassenkrediten

Eine Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2018 ist nicht erforderlich, da der Bestand an liquiden Mitteln sowie die voraussichtlichen Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen ausreichen, um den Investitionsbedarf zu decken. Sie reichen sogar aus, um den Zahlungsmittelfehlbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit abzudecken. Somit ergibt sich im Haushaltsjahr 2018 auch kein Bedarf an Kassenkrediten.

Auch im Jahr 2017 bestand kein Kreditbedarf.

Im Haushaltsjahr 2017 wurden der Gemeinde Biblis rund 300 T€ Förderdarlehen aus dem neuen kommunalen Investitionsprogramm gewährt, von denen das Land 80% der Tilgung und in den ersten 10 Jahren auch die Zinsen übernimmt. Das vertraglich fixierte Investitionsfondsdarlehen für den S-Bahn Ausbau mit einem Volumen von 450 T€ wird voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2020 in Anspruch genommen.

Die Entwicklung der Liquidität (ab 11/2017 Prognose gemäß Haushaltsplan) wird sich voraussichtlich wie folgt darstellen:



(Bis 31.10.2017: tatsächlicher Bestand, 01.11.-31.12.2017: Planendbestand fortgeschr. HPL 2017, ab 01.01.2018: Zahlungsmittelsaldo HPL 2018, mittelfristige Finanzplanung)

Mittelfristig ist zunächst die Beanspruchung eines Kassenkredits nicht erkennbar. Die Liquiditätsplanung ist jedoch von Unsicherheitsfaktoren in Bezug auf mögliche Steuerrückerstattungen, sich verzögernde Grundstücksverkäufe und den üblichen Prognoseunsicherheiten geprägt.

6 Entwicklung der Produkte

6.1 Was die Produkte darstellen

Die Teilhaushalte sind nach sogenannten Produkten gegliedert. Ein Produkt stellt eine Leistung der Verwaltung gegenüber dem Bürger, der Allgemeinheit, ortsansässigen Unternehmen oder gezielten Einzelkunden dar, beispielsweise die Kinderbetreuung (Produkt 06001 bis 06003), die Zur-Verfügung-Stellung von öffentlichen Straßen (Produkt 12001) oder die Zur-Verfügung-Stellung von Sportstätten (Produkt 08101). Die Erbringung dieser Leistungen basiert entweder auf gesetzlichen Grundlagen oder auf Grundlage von Beschlüssen der Gemeindevertretung.

Jeder Teilhaushalt, der jeweils ein Produkt abbildet, beginnt mit einer **Produktbeschreibung**, in der die Aufgaben, Tätigkeiten und Ausprägungen der Produkte erläutert sind. Bei bedeutsamen Produkten sind Produktinformationsdaten und Produktkennzahlen mit aufgeführt, um Art und Umfang des Produkts näher zu beleuchten und den Kosten des Produkts auch die Leistungen gegenüberzustellen. Anschließend ist der **Teilergebnishaushalt** des Produkts aufgeführt, der alle laufenden Aufwendungen und Erträge enthält, die dem Produkt zuzurechnen sind. Teilweise werden einzelne Positionen der Teilergebnishaushalte auf der Folgeseite erläutert. Die unterste Position der Teilergebnishaushalte, Position 32, stellt den Gesamtzuschussbedarf des jeweiligen Produkts dar, auf den sich die folgenden Seiten auch überwiegend beziehen. Der Teilhaushalt schließt mit dem produktbezogenen **Teilfinanzhaushalt** ab, der alle Investitionen enthält, die mit dem Investitionsprogramm beschlossen wurden und dem jeweiligen Produkt zuzuordnen sind.

Zu der aufgezeigten Produktdefinition zählen klassischerweise **nicht** all diejenigen Verwaltungseinheiten, die gleich zu Beginn der Teilhaushalte im Produktbereich 01 zwar als Produkte aufgeführt sind, jedoch keinen direkten Leistungsbezug gegenüber dem Bürger aufweisen (z.B. „Produkt“ 01010 „Finanzverwaltung“). Wenngleich die Bezeichnung als „Produkt“ hier unpassend ist, ist es dennoch erforderlich, diese allgemeinen internen Verwaltungsleistungen zunächst zentral zu veranschlagen und zu verbuchen. Im Zuge der internen Leistungsverrechnung werden diese „Produkte“ jedoch wieder auf ein Jahresergebnis von 0,00 € aufgelöst, indem die internen Verwaltungsleistungen auf die tatsächlichen, gegenüber dem Bürger wirksamen Produkte umgelegt werden. Diese Umlage von Verwaltungsleistungen ist auch über die Positionen 29 und 30a der Teilhaushalte transparent dargestellt.

Aufgrund der Vielzahl von ca. 50 Produkten gibt es eine hierarchische Gliederung der Produkte in Produktgruppen (Sammlung mehrerer Produkte) und Produktbereiche (Sammlung mehrerer Produktgruppen), wobei eine separate Darstellung der Produktgruppen und Produktbereiche in den Teilhaushalten bislang nicht vorgenommen wird. So gibt es beispielsweise

den Produktbereich **06** „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“,
darunter
die Produktgruppe **060** „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen“ (und weitere Produktgruppen)
und darunter
das Produkt **06001** „Kindertagesstätte Pustebume“ (und weitere Produkte).

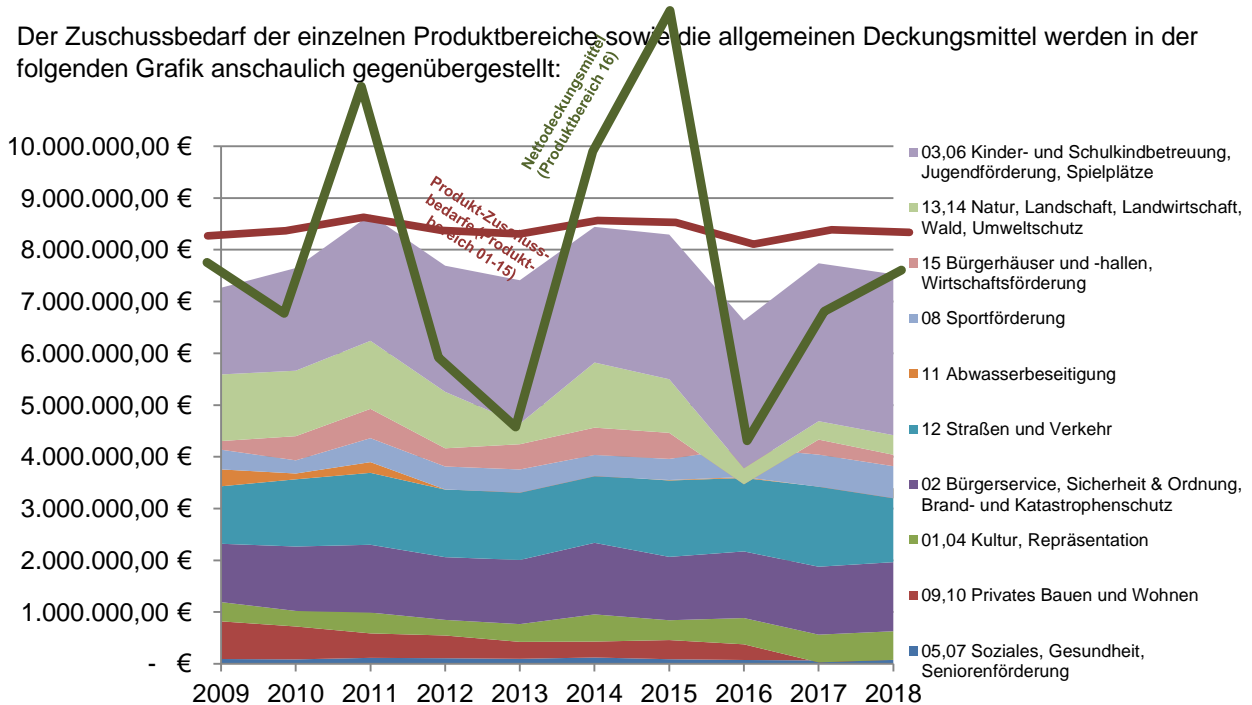
Die Gliederung der Produkte richtet sich nach dem offiziellen hessischen Muster zur Gliederung nach Produktbereichen und Produktgruppen.

6.2 Entwicklung der Produkte

Die Teilhaushalte sind nach sogenannten Produkten gegliedert. Ein Produkt stellt eine Leistung der Verwaltung gegenüber dem Bürger, der Allgemeinheit, ortsansässigen Unternehmen oder gezielten Einzelkunden dar, beispielsweise die Kinderbetreuung (Produkt 06001 bis 06003), die Zur-Verfügung-Stellung von öffentlichen Straßen (Produkt 12001) oder die Zur-Verfügung-Stellung von Sportstätten (Produkt 08101). Die Erbringung dieser Leistungen basiert entweder auf gesetzlichen Grundlagen oder auf Grundlage von Beschlüssen der Gemeindevertretung.

Zur Darstellung in diesem Vorbericht wird die Entwicklung der Produkte auf der Ebene der Produktbereiche und ausschließlich für den Bereich der Teilergebnishaushalte vorgenommen.

Der Zuschussbedarf der einzelnen Produktbereiche sowie die allgemeinen Deckungsmittel werden in der folgenden Grafik anschaulich gegenübergestellt:



Während die dicke rote Linie den Gesamtzuschussbedarf der einzelnen Produktbereiche aus Steuermitteln darstellt, weil diese sich nicht oder nicht vollständig aus eigenen Erträgen finanzieren können, stellt die grüne Linie die zur Abdeckung dieser Defizite zur Verfügung stehenden allgemeinen Steuermittel (sowie andere ähnliche Erträge der allgemeinen Finanzwirtschaft, die nicht direkt einem Produktbereich zugeordnet werden können) dar. Auffällig ist hierbei, dass sich der Zuschussbedarf der beiden Produktbereiche 03 und 06 (Kinder- und Schulkindbetreuung, Jugendförderung, Spielplätze) seit dem Jahr 2009 nahezu verdoppelt hat, während die Steigerungen bei den übrigen Produktbereichen mehr oder minder moderat geblieben sind. Weiterhin ist auffällig, dass der Produktbereich 11 (hier: ausschließlich Abwasserbeseitigung) überhaupt mit einem steuerfinanzierten Zuschussbedarf auftaucht, da dieses Produkt dem Kostendeckungsgebot unterliegt. Die dargestellten Zuschussbedarfe umfassen auch Kosten und Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen, die sich insgesamt auf 0 saldieren.

Auf die erheblichen oder bedeutsamen Veränderungen zu den einzelnen Produktbereichen wird bei den Erläuterungen zu den Teilhaushalten eingegangen.

7 Rück- und Ausblick

7.1 Rückblick auf die Haushaltsjahre 2016 und 2017

Das Haushaltsjahr 2016 schloss mit einem Jahresfehlbedarf von rd. 2,4 Mio. € im Ergebnishaushalt ab. Zu Ende des Haushaltsjahres 2016 lag der Zahlungsmittelbestand bei rd. 9,6 Mio. €. Im Jahr 2016 musste zu keinem Zeitpunkt ein Kassenkredit in Anspruch genommen werden.

Das Haushaltsjahr 2017 verlief bisher weitestgehend planmäßig. Gerade durch die erhöhten Erträge im Bereich des Einkommensteueranteils von rund 0,6 Mio. € kann von einem leicht verbesserten Ergebnis ausgegangen werden.

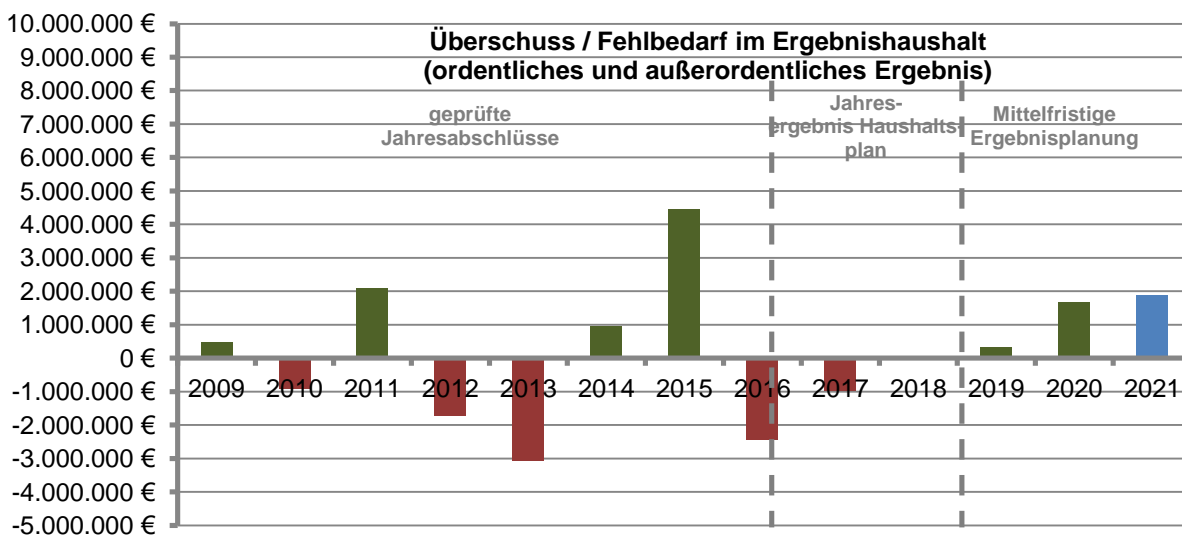
7.2 Haushaltssicherungskonzept

Das Haushaltssicherungskonzept wurde auf der Basis des Vorjahreskonzepts fortgeschrieben und an die neuesten Gegebenheiten angepasst.

7.3 Ausblick auf die Haushaltsjahre 2019 bis 2021

Schenkt man den Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzung Glauben, so wirkt sich die steuerliche Entwicklung erfreulicherweise positiv auf unsere Haushaltssituation aus. Allein die Erträge im Bereich des Einkommensteueranteils werden laut Prognose des Finanzministeriums um 7,5 % für das Haushaltsjahr 2018 steigen. Mittelfristig steigt der Einkommensteueranteil jährlich im Durchschnitt um rd. 5,8 %.

Die Auswirkungen der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts sind in der mittelfristigen Ergebnisplanung berücksichtigt. Das Gesamtergebnis (einschließlich außerordentlichem Ergebnis) schließt im Jahr 2019 positiv ab.



Ergebnishaushalt des Jahres 2018

Nr.	Bezeichnung	Ansatz [€] 2018	fortg. Ansatz [€] 2017	vorl. Ergebnis [€] 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	328.838	328.500	316.729,46
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.114.007	2.460.300	2.462.798,41
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	442.205	451.100	544.148,94
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	6.789,32
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.698.105	8.390.000	8.153.713,75
6	Erträge aus Transferleistungen	390.000	380.000	351.868,61
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.505.653	3.325.100	441.843,78
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	919.380	697.408	669.338,36
9	Sonstige ordentliche Erträge	398.823	352.100	304.415,15
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	17.797.011	16.384.508	13.251.645,78
11	Personalaufwendungen	4.772.693	4.740.236	4.484.477,91
12	Versorgungsaufwendungen	56.300	57.700	36.951,54
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.684.934	1.842.620	1.200.378,89
13b	Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.334.437	1.661.890	1.446.103,93
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.125.330	2.187.976	2.218.752,17
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	20.000	20.000	72.954,05
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.411.342	1.377.800	1.323.562,91
16	Steueraufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen	6.363.866	5.856.450	5.654.338,42
17	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.000	25.260	27.438,04
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	17.798.902	17.769.932	16.464.957,86
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-1.891	-1.385.424	-3.213.312,08
21	Finanzerträge	37.836	53.300	46.698,88
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	446.922	456.700	460.203,77
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-409.086	-403.400	-413.504,89
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	17.834.847	16.437.808	13.298.344,66
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	18.245.824	18.226.632	16.925.161,63
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	-410.977	-1.788.824	-3.626.816,97
<i>i</i>	<i>davon aus Rücklagen des ord. Ergebnisses gedeckt</i>	<i>410.977</i>	<i>1.788.824</i>	<i>3.626.816,97</i>
27	Außerordentliche Erträge	475.000	820.500	1.348.691,45
28	Außerordentliche Aufwendungen	3.000	3.000	159.668,12
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	+472.000	+817.500	+1.189.023,33
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	+61.023	-971.324	-2.437.793,64
<i>i</i>	<i>Jahresergebnis nach Beanspruchung v. Rücklagen</i>	<i>472.000</i>	<i>817.500</i>	<i>1.189.023,33</i>

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Der Gesamtergebnishaushalt ist die Darstellung des kaufmännisch ermittelten Jahreserfolgs. Er trennt den Jahreserfolg in ein Verwaltungsergebnis (Pos. 20), ein Finanzergebnis (Pos. 23) und ein außerordentliches Ergebnis (Pos. 27). Ein dauerhaft negatives Gesamtergebnis greift Substanz und Eigenkapital an, während ein dauerhaft positives Ergebnis die Substanz und das Eigenkapital verstärkt.

Zu Position 1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mieten 222 T€, Nutzungsentgelte 4 T€, Eintrittsgelder 8 T€, Pachten 76 T€, Verkaufserlöse 19 T€.

Zu Position 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren 1.994 T€, Bußgelder u.ä. 120 T€.

Zu Position 3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Kostenerstattung Groß-Rohrheim Abwassereinleitung 320 T€, Sonstiges 122 T€.

Zu Position 5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

ESt-Anteil 6.167 T€, USt-Anteil 606 T€, Spielapparatesteuer 55 T€, Gewerbesteuer 1.500 T€, Grundsteuer A 55 T€,
Grundsteuer B 1260 T€, Hundesteuer 55 T€, Sonstiges 0 T€.

Zu Position 6 Erträge aus Transferleistungen

Familienleistungsausgleich im Zusammenhang mit dem Einkommensteueranteil.

Zu Position 7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen 3.049 T€, Landesfördermittel Kitas 277 T€, Sonstiges 180 T€.

Zu Position 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen

Gegenposition der Abschreibung bei bezuschusstem Anlagevermögen.

Zu Position 9 Sonstige ordentliche Erträge

Insbesondere Konzessionsabgaben 286 T€ Auflösung zu hoch gebildeter Rückstellungen 0T€

Zu Position 11 Personalaufwendungen

Entgelte für Beschäftigte 3.465 T€, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung 689 T€, Beamtenbesoldung 243 T€,
Zusatzversorgung 281 T€, Sonstiges 95 T€.

Zu Position 12 Versorgungsaufwendungen

Aufwendungen für die Altersversorgung von Beamten.

Zu Position 13a Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Immobilien

Energie, Wasser, Abwasser 485 T€, Instandhaltungsaufwendungen 848 T€, Reinigung und Entsorgung 242 T€,
Einrichtung, Ausstattung 77 T€, Sonstiges 33 T€.

Zu Position 13b Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen

Material und Fremdleistungen sowie Aufwendungen für Rechte, Dienste, Prüfungen, Fortbildung u.ä..

Zu Position 14 Abschreibungen

Abschreibungen nach Pos. 14a stellen den nutzungsbedingten Werteverlust des Anlagevermögens dar. Die Position 14b „Abschreibungen auf Umlaufvermögen“ (z.B. Forderungsverluste durch Niederschlagungen) wird separat ausgewiesen.

Zu Position 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Zuschüsse 209 T€, Kostenanteil Kita Sonnenschein 380 T€, Kostenanteil ev. Kita Nordheim 600 T€.

Zu Position 16 Steueraufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen

Kreisumlage (inkl. Rückstellungsinanspr.) 3.752 T€, Schulumlage (dto.) 2.249 T€, Gewerbesteuerumlage 300 T€,
Solidaritätsumlage(gedeckt durch Rückst.), Abwasserabgabe 27 T€, Fischereiabgabe 2 T€.

Zu Position 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Grundsteuer 23 T€, KFZ-Steuer 4 T€, Sonstiges 2500 T€.

Zu Position 21 Finanzerträge

Zinsen 1 T€, Säumniszuschläge/Steuernachverzinsungen 22 T€, Erträge aus Beteiligungen / Dividenden 15 T€.

Zu Position 22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen

Kreditzinsen 117 T€, Zinsdienstumlage 20 T€, Auflösung Disagio 14 T€, Aufzinsung von Pensionsrückstellungen 291 T€, Sonstiges 5 T€.

Zu Positionen 27, 28 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Erträge aus Grundstücksveräußerungen (nur Betrag oberhalb des Buchwerts).

Finanzhaushalt des Jahres 2018

Nr.	Bezeichnung	Ansatz [€] 2018	fortg. Ansatz [€] 2017	vorl. Ergebnis [€] 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	325.838	328.500	314.919,01
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.236.007	2.582.300	2.570.007,72
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	442.205	451.100	471.093,48
4	Steuern, steuerähnli. Einzahlungen, ges. Umlagen	9.698.105	8.390.000	8.148.931,21
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	390.000	380.000	351.868,61
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.709.880	3.610.734	506.815,09
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	37.836	53.400	49.308,17
8	Sonstige nicht-investive Einzahlungen	304.250	354.000	295.854,78
9	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.144.121	16.150.034	12.708.798,07
10	Personalauszahlungen	4.884.418	4.890.036	4.611.735,05
11	Versorgungsauszahlungen	324.000	285.000	281.657,55
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.295.266	3.841.510	2.777.444,57
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzauszahlungen	1.507.368	1.477.449	1.337.910,27
15	Auszahlungen für Steuer- und Umlageverpflichtungen	6.363.866	5.856.450	8.558.316,46
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	134.700	151.500	131.917,90
17	Sonstige nicht-investive Auszahlungen	29.950	25.260	55.807,72
18	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.539.568	16.527.205	17.754.789,52
19	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+604.553	-377.171	-5.045.991,45
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen / -zuschüssen und Beiträgen	485.000	385.000	1.399.424,88
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellem Anlagevermögen / Sachanlagevermögen	500.000	1.318.981	5.781.116,54
22	Einzahlungen aus dem Finanzanlagevermögen	5.000	5.000	3.206,93
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	990.000	1.708.981	7.183.748,35
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	750.000	2.688.855	765.660,12
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.884.000	3.873.666	953.027,79
26	Auszahlungen für sonstiges immaterielles Anlagevermögen / Sachanlagevermögen	488.000	1.226.490	1.172.832,41
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	14.000	13.000	268.483,63
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.136.000	7.802.010	3.160.003,95
29	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Investitionstätigkeit	-2.146.000	-6.093.029	4.023.744,40
30	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Verwaltungs- und Investitionstätigkeit	-1.541.447	-6.470.200	-1.022.247,05
31	Einzahlungen aus Kreditaufnahmen und vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	301.538	150.000,00
32	Auszahlungen aus Kredittilgungen / vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	587.000	578.000	426.164,52
33	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-587.000	-276.462	-276.164,52
33a	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	838.087,35
33b	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	845.420,77
33c	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus durchlaufenden Geldern	+0	+0	-7.333,42
34	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf des Haushaltsjahres	-2.128.447	-6.746.662	-1.305.744,99
35	Geplanter Zahlungsmittelanfangsbestand (1. Januar)	2.835.885	9.582.547	10.888.291,77
36	Geplante Veränderung des Zahlungsmittelbestands	-2.128.447	-6.746.662	-1.305.744,99
37	Geplanter Zahlungsmittelendbestand (31.12. Dez.)	707.438	2.835.885	9.582.546,78
i	Maximal mögliche Kontoüberziehung (Kassenkredit)	0	0	-3.500.000,00

Erläuterungen zum Finanzhaushalt

Der Gesamtfinauzhaushalt ist die Darstellung der Veränderung von flüssigen Mitteln (Bargeld, Giralgeld) des Haushaltsjahres. Er dient der Liquiditätsplanung und der Planung des Kreditbedarfs des Haushaltsjahres. Im Bereich der Investitionen dient sie der Überwachung der Investitionsbudgets.

Der Gesamtfinauzhaushalt gliedert sich ebenfalls nach der Art des Zahlungsmittelflusses, nämlich dem aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19), aus Investitionstätigkeit (Pos. 29), aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 33) und aus durchlaufenden Geldern (Pos. 33c).

Durch die HGO- und GemHVO-Novelle im Dezember 2011 wurde die Darstellung der direkten Finanzrechnung im Haushaltsplan zugelassen. Diese wird seit dem Haushaltsplan 2013 nun auch angewendet.

Zu Position 19 „Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit“

Während in den Haushaltsplänen der Vorjahre dieser Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit nur indirekt über die Bereinigung des Ergebnisses im Ergebnishaushalt um nicht zahlungswirksame Vorgänge (z.B. Abschreibungen) ermittelt wurde, wird dieser Zahlungsmittelfluss nun direkt anhand der voraussichtlichen Ein- und Auszahlungen auf den Girokonten oder in der Kasse ermittelt. Die Ein- und Auszahlungen können geringfügig von den analogen Ertrags- und Aufwandspositionen abweichen, da Erträge und Aufwendungen nach dem Kriterium „wirtschaftliche Zuordnung“, die Ein- und Auszahlungen dagegen nach dem Kriterium „kassenmäßige Zuordnung“ zu einem Haushaltsjahr zugeordnet werden müssen und diese Kriterien nicht immer zeitgleich erfüllt sind.

Zu Position 29 „Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit“

Alle für die Investitionstätigkeit anfallenden Auszahlungen im Haushaltsjahr und die für diese Investitionen zu erhaltenden Zuschüsse sowie Einzahlungen aus Vermögensveräußerungen werden saldiert zum Ergebnis aus Investitionstätigkeit. Details zu den Investitionsauszahlungen und –einzahlungen können dem Investitionsprogramm oder den Teilfinanzhaushalten entnommen werden.

Zu Position 33 „Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit“

Hier werden die Aufnahme von Investitionskrediten (Einzahlungen) und die Tilgung von Investitionskrediten (Auszahlungen) saldiert zum Ergebnis der Finanzierungstätigkeit. Zinsen hingegen sind im Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19) enthalten. Kredite dürfen höchstens in der Höhe aufgenommen werden, in der sie für Investitionen benötigt werden. Einzahlungen aus Kassenkrediten werden in dem neuen Muster nicht ausgewiesen. Stattdessen wird ein negativer Zahlungsmittelbestand ausgewiesen, der durch einen entsprechenden Kontoüberziehungsrahmen (Kassenkredit) abzudecken ist.

Zu Position 33c „Zahlungsmittelfluss aus durchlaufenden Geldern“

Im KFZ-Meldewesen wird beispielsweise ein Teil der Gebühreneinnahmen 1:1 an den Kreis Bergstraße weitergeleitet. Außerdem erhält die Gemeinde Biblis Kautionen oder zahlt Kautionen. Aus solchen Beständen heraus resultieren Ein- und Auszahlungen, die sich über einen gewissen Zeitraum wieder ausgleichen und außerhalb des Haushaltsplans gebucht werden, damit die Darstellung im Haushaltsplan nicht verfälscht wird. Auch diese Position entspricht nicht dem offiziellen Muster, ist aber zur korrekten Abbildung des Jahresergebnisses des Vorjahres unbedingt erforderlich.

Zu Position 34 „Änderung des Zahlungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres“

Dieses Ergebnis zeigt den Netto-Bedarf an Finanzmitteln des Haushaltsjahres oder besser gesagt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes am Ende des Jahres im Vergleich zum Beginn des Jahres. Ein Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres erhöht den Anfangsbestand an liquiden Mitteln um diesen Betrag bis zum Jahresende. Ein Zahlungsmitteldefizit verringert ihn entsprechend. Einzahlungen aus Kassenkrediten werden in dem neuen Muster nicht ausgewiesen. Stattdessen wird ein negativer Zahlungsmittelbestand ausgewiesen, der durch einen entsprechenden Kontoüberziehungsrahmen (Kassenkredit) abzudecken ist.

Zu Position 35 „Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres“

Aus dem aktuellen Zahlungsmittelbestand und der Entwicklung der voraussichtlich zum Jahresende noch zu leistenden Auszahlungen und noch zu erhaltenden Einzahlungen ergibt sich der aufgeführte voraussichtliche Finanzmittelanfangsbestand zu Jahresbeginn (entspricht dem geplanten Zahlungsmittelendbestand des Vorjahres).

Zu Position 37 „Geplanter Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres“

Addiert man zu dem Anfangsbestand (Pos. 35) den Netto-Finanzmittelzuwachs des Haushaltsjahres (Pos. 34) hinzu, so erhält man den voraussichtlichen Finanzmittelendbestand.

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte

Kurzübersicht nach Produktbereichen

Leistungen der kommunalen Daseinsvorsorge	01 Innere Verwaltung		Seite 33
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	249.047 €	
	02 Sicherheit und Ordnung		Seite 91
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	1.333.897 €	
	03 Schulträgeraufgaben		Seite 129
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	176.427 €	
	04 Kultur und Wissenschaft		Seite 135
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	304.478 €	
	05 soziale Leistungen		Seite 145
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	25.715 €	
	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		Seite 159
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	2.932.482 €	
	07 Gesundheitsdienste		Seite 181
	Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	48.058 €	
	08 Sportförderung		Seite 187
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	620.316 €		
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen		Seite 197	
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	274.863 €		
10 Bauen und Wohnen		Seite 203	
Überschuss 2018:	272.321 €		
11 Ver- und Entsorgung		Seite 217	
Überschuss 2018:	194.783 €		
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		Seite 223	
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	1.429.189 €		
13 Natur- und Landschaftspflege		Seite 233	
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	379.107 €		
14 Umweltschutz		Seite 263	
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	0 €		
15 Wirtschaft und Tourismus		Seite 269	
Zuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:	220.488 €		
<hr/> <hr/>			
Gesamtzuschussbedarf aus Steuermitteln 2018:		7.526.963 €	
<hr/> <hr/>			
Finanzierung	16 Allgemeine Finanzwirtschaft		Seite 279
	Nettoverfügungsmittel aus Steuermitteln 2018:	7.587.986 €	
<hr/> <hr/>			
Ergebnis	Jahresüberschuss:	61.023 €	
	<hr/> <hr/>		

Die ausgewiesenen Zuschussbedarfe verstehen sich **nach** Durchführung der internen Leistungsverrechnung.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	3.280.370 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	3.529.417 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-249.047 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	93%

Zugehörige Produkte

01001 Politische Gremien	Seite 34
01002 Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation	Seite 38
01003 Versorgung und Altersteilzeit (bisher: Innere Verwaltung)	Seite 42
01004 Personalrat, Gleichstellung, Daten- und Arbeitsschutz, Unfallverhütung	Seite 46
01005 Rechtliche und organisatorische Angelegenheiten	Seite 50
01006 Personalverwaltung	Seite 54
01007 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) und Kommunikation	Seite 58
01008 Zentrale Dienstleistungen für d. Verwaltung, Aus-/Weiterbildung	Seite 62
01009 Zentrales Gebäudemanagement	Seite 66
01010 Finanzverwaltung	Seite 70
01011 Gemeindekasse	Seite 74
01012 Steueramt	Seite 78
01020 Bauhof	Seite 82
01099 Bewirtschaftung des Rathausgebäudes	Seite 86

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Effektive und effiziente Abwicklung der internen Verwaltungsleistungen.

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

2.813.804 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters (1500 €) sowie der Gemeindevertretervorsitzenden (800 €) sind von der Deckungsfähigkeit innerhalb des Budgets ausgenommen.

Produkt 01001 Politische Gremien

Produktverantwortlich: **Manfred Wohlgemuth**

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **289.307 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **289.305 €**

Überschuss (inklusive Ergebnis aus ILV) **2 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Erfassung und Pflege aller Mandatsträgerstammdaten
- Terminierung der Sitzungen sowie die Vorbereitung der Einladungen und Aufbereitung der Tagesordnungen
- Protokollierung der Sitzungsinhalte und Bekanntmachung der Beschlüsse
- Bearbeitung und Koordinierung der Fraktionsanfragen und -anträge
- Berechnung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Mandatsträger
- Vorbereitung der
 - a) Hauptsatzung
 - b) Geschäftsordnung
 - c) Entschädigungssatzung
- Bearbeitung von kommunalrechtlichen Angelegenheiten
- Kooperation im Rahmen des Mittelzentrums Ried

Produktziele

- Gewährleistung von demokratischen Entscheidungen im Rahmen der HGO durch Beteiligung von politischen Gremien, sowie die Protokollierung und Bekanntgabe, der in den Gremien abgestimmten Beschlüsse

Kennzahlen

Gremium	Anz. Sitzungen p.a.	Anz. Mitglieder	Pflichtorgan?
Gemeindevertretung	10	23	ja
Gemeindevorstand	25	7	ja
Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss	10	7	ja
Bau-, Gewerbe-, Landwirtschaft- und Umweltausschuss	10	7	nein
Ortsbeirat Wattenheim	5	7	nein
Ortsbeirat Nordheim	5	7	nein
Partnerschaftskomitee	3	10	nein
Kulturbeirat	1	13	nein
Verkehrsbeirat	1	9	nein
Kindergartenbeirat	1	6	nein
Arbeitsgemeinschaft Mittelzentrum Ried	2	20	nein

Produkt 01001 Politische Gremien

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	99,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	322,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	421,00
11	Personalaufwendungen	94.417	97.900	97.811,07
12	Versorgungsaufwendungen	15.100	15.100	11.733,96
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.000	1.000	1.124,05
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	54.950	54.900	50.884,98
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	598	797	760,74
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300	300	248,80
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	166.365	169.997	162.563,60
20	Verwaltungsergebnis	-166.365	-169.997	-162.142,60
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	421,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	166.365	169.997	162.563,60
26	Ordentliches Ergebnis	-166.365	-169.997	-162.142,60
27	Außerordentliche Erträge	0	0	26,33
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	26,33
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-166.365	-169.997	-162.116,27
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	289.307	296.386	269.336,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	25.889	27.075	23.662,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	94.196	96.391	83.651,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	100	100	65,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	166.367	169.997	158.915,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	2	0	-3.201,27

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 13b</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	45.000	45.000	41.456,07

Produkt 01001 Politische Gremien

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	2.500	0	0	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	1.000	0	1.000	349,96	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.500	0	1.000	349,96	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-3.500	0	-1.000	-349,96	0	0

Produkt 01002 Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation

Produktverantwortlich:

Felix Kusicka

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	2.500 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	235.543 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	233.043 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	1,1%

Produktbeschreibung

- Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen
- Pressebetreuung
- Informations-, Werbe- und Standortbroschüren
- Medienbeobachtung und -auswertung
- Pflege und Aktualisierung des gemeindlichen Internetauftritts (www.biblis.eu)
- Durchführung der
 - a) Satzung über die Ehrung verdienter Personen im sportlichen und kulturellen Bereich
 - b) Satzung über die Verleihung einer Ehrenmedaille
 - c) Richtlinien über die Verleihung des Umweltschutzpreises
- Veranlassen von Ehrungen (Ehrenbrief des Landes Hessen, Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland etc.)
- Beschaffung von Repräsentationsgeschenken, Betreuung von Gästen, Führung des Gästebuches
- Vorbereitung und Durchführung von Empfängen
- Information der Bürger über den Stand des Kraftwerksrückbaus

Produktziele

- Laufende Informationen der Bürger über Tätigwerden von Verwaltung und Politik
- Verbesserung des Images des Standorts Biblis und der Verwaltung
- Würdigung verdienter Personen und von Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu besonderen Anlässen

Produkt 01002 Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.500	2.500	4.584,45
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	391,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	4.975,45
11	Personalaufwendungen	126.990	131.000	133.825,21
12	Versorgungsaufwendungen	23.600	23.600	13.351,68
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	32.100	22.500	27.742,28
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	182.690	177.100	174.919,17
20	Verwaltungsergebnis	-180.190	-174.600	-169.943,72
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	4.975,45
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	182.690	177.100	174.919,17
26	Ordentliches Ergebnis	-180.190	-174.600	-169.943,72
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-180.190	-174.600	-169.943,72
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	29.503	30.881	26.912,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	1.226	1.211	193,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	19.369	19.837	17.125,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-52.853	-54.752	-45.752,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-233.043	-229.352	-215.695,72

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 3</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Kostenerstattung Informationsforum Kraftwerksrückbau	2.500	2.500	4.584,45

<u>zu Position 13b</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Verfügungsmittel Bürgermeister/in	1.500	2.000	1.175,10
davon Verfügungsmittel Gemeindevertretervorsitzende/r	800	800	0,00
(Verfügungsmittel sind von der Deckungsfähigkeit ausgenommen und nicht übertragbar)			
davon Informationsforum Kraftwerksrückbau	2.500	2.500	4.141,20
davon allgemeine Repräsentationsmittel	11.300	11.200	16.885,34
davon Homepagepflege (neu zugeordnet ab 2016)	10.000	6.000	5.540,64

Produkt 01002 Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01003 Versorgung und Altersteilzeit (bisher: Innere Verwaltung)

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	16.000 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-16.000 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

Das bisherige Produkt 01003 wird nun auf die neuen Produkte 01005 bis 01008 sowie 01099 aufgeteilt. Es verbleiben lediglich ergebnisneutrale Personalvorgänge:

Abwicklung ergebnisneutraler Personalvorgänge

- Finanzierung der in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter aus den bestehenden Rückstellungen für Altersteilzeit
- Finanzierung der in Pension befindlichen Beamten (Versorgungsempfänger) über die Versorgungsumlage an die Versorgungskasse aus den bestehenden Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen
- Aufstockung der Versorgungsrücklage (Investition in den sogenannten KVR-Fonds) zur gesetzlichen Vorhaltung eines Teils der Pensionsverpflichtungen in Form von Geldmitteln

Ab dem Jahr 2016 werden nur noch die geschilderten und grundsätzlich ergebnisneutralen Vorgänge über dieses Produkt abgewickelt. Bis einschließlich 2015 wurde hier noch ein Großteil der inneren Verwaltung abgebildet. Diese ist nun insbesondere auf die Produkte 01005 bis 01008 aufgeteilt.

Produkt 01003 Versorgung und Altersteilzeit (bisher: Innere Verwaltung)

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	16.000	4.053,72
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	16.000	4.053,72
11	Personalaufwendungen	16.000	16.000	0,00
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	614,49
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.000	16.000	614,49
20	Verwaltungsergebnis	-16.000	0	3.439,23
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	16.000	4.053,72
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	16.000	16.000	614,49
26	Ordentliches Ergebnis	-16.000	0	3.439,23
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.074,78
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.074,78
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.000	0	2.364,45
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-16.000	0	2.364,45

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 11</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
Personalaufwendungen für Mitarbeiter in der Freistellungsphase der Altersteilzeit	111.725	150.000
davon aus zuvor gebildeten Rückstellungen gedeckt	-111.725	-150.000
 <u>zu Position 12</u>	 <u>Plan 2018</u>	 <u>Plan 2017</u>
Umlage an die Versorgungskasse für beamtenrechtliche Versorgungsempfänger (Pensionäre und Witwen)	274.000	245.000
Umlage an die Versorgungskasse für Beihilfen (Beteiligung des Arbeitgebers an Gesundheitskosten)	50.000	40.000
davon aus zuvor gebildeten Rückstellungen gedeckt	-324.000	-285.000

Produkt 01003 Versorgung und Altersteilzeit (bisher: Innere Verwaltung)

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8430002	Windows Server Lizenzen (über 1.000 € netto)	0	0	0	0,00	0	3.500
8448464	Ausz. f. d. Erwerb v. Kapitalmarktpapieren v. sstg. öff. B.	14.000	0	13.000	11.884,21	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		14.000	0	13.000	11.884,21	0	3.500
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-14.000	0	-13.000	-11.884,21	0	-3.500

Produkt 01004 Personalrat, Gleichstellung, Daten- und Arbeitsschutz, Unfallverhütung

Produktverantwortlich:

Burkhard Seib

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **84.520 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **84.526 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **6 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Vorbereitung und Durchführung der Wahl des Personalrats
- Vertretung der Bediensteten in sozialen, personellen, organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Organisation und Durchführung betriebsinterner Veranstaltungen
- Förderung der Gleichstellung von Frauen in der öffentlichen Verwaltung nach HGIG (Herstellung von Chancengleichheit für Frauen auf dem Arbeitsmarkt, Verbesserung der Aufstiegschancen und der Arbeitssituation von Frauen im öffentlichen Dienst)
- Mitwirkung an Rahmenvorgaben für den Personalbereich (Dienstanweisungen, Beurteilungen, Abwicklung der leistungsorientierten Bezahlung)
- Überwachung der Einhaltung technischer und organisatorischer Maßnahmen im Rahmen der Datenschutzgesetze
- Erteilung von allgemeinen und fachbereichsübergreifenden Auskünften im Sinne des HDSG

neu ab 2016 (aus dem bisherigen Produkt 01003)

- Erfüllung von Vorschriften des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung für Mitarbeiter
- gesetzliche und tarifliche Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge und Krankheitsprävention für Mitarbeiter

Nächste Personalratswahl: 2020

Funktionsträger

- Personalratsvorsitzender: Burkhard Seib
- Frauenbeauftragte: Jana Scheib
- Datenschutzbeauftragte: Jennifer Marsch
- Sicherheitsbeauftragter: Alexander Dinges

Produktziele

- Verbesserung des Betriebsklimas, der Arbeitsmotivation und der Arbeitszufriedenheit
- Gewährleistung der Chancengleichheit
- Gewährleistung der Datensicherheit, des Arbeitsschutzes und der Gesundheit der Bediensteten

Kennzahlen

Anzahl der organisierten Veranstaltungen für die Belgschaft	2
Anzahl der Mitglieder des Personalrats:	5
Anzahl der Personalratssitzungen pro Jahr:	10

Produkt 01004 Personalrat, Gleichstellung, Daten- und Arbeitsschutz, Unfallverhütung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	63,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	63,00
11	Personalaufwendungen	53.067	41.800	36.510,76
12	Versorgungsaufwendungen	4.500	4.500	1.197,05
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.200	1.200	2.298,67
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	58.767	47.500	40.006,48
20	Verwaltungsergebnis	-58.767	-47.500	-39.943,48
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	63,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	58.767	47.500	40.006,48
26	Ordentliches Ergebnis	-58.767	-47.500	-39.943,48
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-58.767	-47.500	-39.943,48
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	84.520	74.071	62.545,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	5.784	6.113	4.942,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	19.975	20.457	17.660,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	58.761	47.501	39.943,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-6	1	-0,48

zu Position 11

davon Beiträge Berufsgenossenschaft/Unfallversicherung
(neu zugeordnet ab 2016)

Plan 2018

14.000

Plan 2017

14.000

Produkt 01004 Personalrat, Gleichstellung, Daten- und Arbeitsschutz, Unfallverhütung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01005 Rechtliche und organisatorische Angelegenheiten

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 71.606 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 71.606 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) 0 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 100%

Produktbeschreibung

- Organisation der Verwaltungsstrukturen
- Prüfung rechtlicher Sachverhalte
- Vertragsmanagement
- Koordination von bedeutsamen Vorgängen
- Vorbereitung von Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen

Produktziele

- Gewährleistung eines effizienten und dennoch rechtssicheren Verwaltungsablaufs

Kennzahlen

Kosten pro Planstelle

Plan 2018
868 €

Produkt 01005 Rechtliche und organisatorische Angelegenheiten

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	42,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	42,00
11	Personalaufwendungen	13.153	14.800	15.110,95
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	1.147,10
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	48.354	54.500	46.256,03
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	61.507	69.300	62.514,08
20	Verwaltungsergebnis	-61.507	-69.300	-62.472,08
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	42,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	61.507	69.300	62.514,08
26	Ordentliches Ergebnis	-61.507	-69.300	-62.472,08
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-61.507	-69.300	-62.472,08
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	71.606	79.793	71.525,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	5.326	5.605	5.749,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.018	2.066	1.784,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	61.507	69.299	62.470,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	0	-1	-2,08

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 13b</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
davon Haftpflicht-, Eigenschaden- und Rechtsschutzversicherung	28.100	28.000
davon Beiträge an HSGB, KGSt, KAV	14.100	13.500
davon externe Rechtsberatung (in 2018 nur KGST Vergleichsring)	2.200	5.000

Produkt 01005 Rechtliche und organisatorische Angelegenheiten

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01006 Personalverwaltung

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **164.483 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **164.487 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **4 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Bearbeitung von Personalvorgängen (Urlaubs-, Krankheits-, Zeiterfassung, Bescheinigungen)
- Berechnung und Anweisung der Bezüge und anderer Geldleistungen (Beihilfen, Dienstjubiläen, Kindergeld)
- Erarbeiten und Fortschreiben von strategischen Personalplanungen, Stellenbemessung und -bewertung, Stellenausschreibungen und Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Rahmenvorgaben für den Personalbereich (Dienstanweisungen, Beurteilungen, Abwicklung der leistungsorientierten
- Beratung der Verwaltungsführung, der Führungskräfte der Fachbereiche und Fachdienste und der Mitarbeiter in tarif-, arbeits-, dienstrechtlichen und personalvertretungsrechtlichen Fragen
- Betreuung der Auszubildenden
- Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen
- Information der Beschäftigten zu Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz, Unfallverhütung und Überprüfung der Arbeitsschutzbestimmungen
- Unterrichtung der bei der Verarbeitung personenbezogener Daten tätigen Personen über die Bestimmung datenschutzrechtlicher Vorschriften und das Datengeheimnis

Produktziele

- Schaffung aller personalwirtschaftlichen Voraussetzungen für die Beschäftigung von Bediensteten

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>KGSt-Vergleichswert</u>
Anzahl der verwalteten Lohn- und Gehaltsempfänger:	131	131	
umzulegende Personalverwaltungskosten insgesamt:	164.487 €	161.237 €	
Personalverwaltungskosten je Gehaltsempfänger:	1.256 €	1.231 €	877 €*

**KGSt: Kosten eines Arbeitsplatzes 2014/2015, Annahme: E10 zzgl. Arbeitsplatz- und Gemeinkosten, geteilt durch den KGSt-Vergleichsring-Median 2012 (113 Personalbetreuungsfälle je Vollzeitäquivalent in der Personalabteilung), hochindiziert mit 2% p.a. auf das Jahr 2017*

Produkt 01006 Personalverwaltung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
11	Personalaufwendungen	109.849	106.000	112.376,70
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	15.430	14.700	15.034,93
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.792	2.792	2.791,38
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	128.071	123.492	130.203,01
20	Verwaltungsergebnis	-128.071	-123.492	-130.203,01
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	128.071	123.492	130.203,01
26	Ordentliches Ergebnis	-128.071	-123.492	-130.203,01
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-128.071	-123.492	-130.203,01
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	164.483	161.234	167.706,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	5.511	5.645	9.130,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	25.964	27.047	23.966,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.641	4.753	4.103,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	300	300	307,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	128.067	123.489	130.200,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-4	-3	-3,01

Produkt 01006 Personalverwaltung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01007 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) und Kommunikation

Produktverantwortlich: Thomas Wilhelm

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 223.764 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 223.769 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) 5 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 100%

Produktbeschreibung

- Marktanalyse, Beschaffung, Installation, Beratung, Wartung und Problemlösung im Bereich der Hard- und Software, Netzwerke, Telekommunikation sowie sonstiger Kommunikationsmöglichkeiten
- Pflege der Homepage der Gemeinde Biblis
- Datensicherung
- Schulung und Unterstützung der Mitarbeiter bei der Einführung und Anwendung von Soft- und Hardware

Produktziele

- Sicherstellung aller kommunikationstechnischen Voraussetzungen für effizientes Arbeiten und darstellung der Kommune nach Außen über die Homepage

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>KGSt-Vergleichswert</u>
Anzahl der verwalteten Bildschirmarbeitsplätze:	53	53	
Umzulegende EDV-Kosten insgesamt:	223.769 €	209.353 €	
EDV-Kosten je Bildschirmarbeitsplatz:	4.222 €	3.950 €	3.734 €*

**KGSt-Materialien 4/2013: Kosten eines Arbeitsplatzes 2013/2014, hochindiziert mit 2% p.a. auf das Jahr 2017*

Produkt 01007 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) und Kommunikation

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	98,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	98,00
11	Personalaufwendungen	93.747	92.000	91.164,41
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	1.629,35
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	0	3.000	2.884,92
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	64.300	55.700	42.674,87
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	25.604	16.957	15.840,49
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	183.651	167.657	154.194,04
20	Verwaltungsergebnis	-183.651	-167.657	-154.096,04
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	98,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	183.651	167.657	154.194,04
26	Ordentliches Ergebnis	-183.651	-167.657	-154.096,04
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-183.651	-167.657	-154.096,04
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	223.764	209.354	189.283,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	24.262	25.495	20.548,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	11.501	11.778	10.168,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	1.600	1.600	1.426,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	183.646	167.658	154.098,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-5	1	1,96

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b

davon Leasing von Druckern, Kopierern und Telefonen

Plan 2018

28.000

Plan 2017

28.000

Produkt 01007 Elektronische Datenverarbeitung (EDV) und Kommunikation

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8430000	Software und Lizenzen (über 1.000 € netto) Allgemein	2.000	0	2.000	0,00	0	0
8430002	Windows Server Lizenzen (über 1.000 € netto)	0	0	3.500	7.624,14	7.000	0
8430003	Update MS Office auf aktuellste Version	20.000	0	6.500	0,00	26.500	0
8430004	Virens Scanner (Lizenzerneuerung)	0	0	8.500	0,00	17.000	0
8430005	VW Ware (Lizenzerneuerung)	0	0	10.000	0,00	20.000	0
8430007	Hardware Firewallsystem	12.000	0	0	0,00	0	0
8435000	Büromaschinen, EDV-/Kommunikationsanlagen > 1.000 € netto	4.000	0	4.000	0,00	0	0
8435004	Austausch der Serverhardware (Rathaus)	0	0	40.000	0,00	40.000	0
8435005	Netzwerkswitche Rathaus (Austausch)	0	0	2.500	7.723,10	10.000	0
8435006	Austausch der Bandlaufwerke für die Datensicherung	0	0	2.000	10.733,80	12.734	10.734
8435007	Austausch des Backupserver	0	0	0	13.113,80	13.114	13.114
8435012	Lizenzerneuerung SQL-Datenbankserver	0	0	0	5.092,77	6.000	6.000
8435013	Neue Telefonanlage	49.000	0	0	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	5.000	0	5.000	7.504,14	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		92.000	0	84.000	51.791,75	152.348	29.848
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-92.000	0	-84.000	-51.791,75	-152.348	-29.848

Produkt 01008 Zentrale Dienstleistungen für d. Verwaltung, Aus- /Weiterbildung

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **137.111 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **137.105 €**

Überschuss (inklusive Ergebnis aus ILV) **6 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	100%
--	-------------

Produktbeschreibung

- Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten
- Materialverwaltung und -ausgabe
- Abschluss von Rahmenverträgen, Abschluss von Wartungsverträgen
- Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postausstauschs
- Ausbildung der Auszubildenden und Weiterbildung/Qualifikation der bestehenden Mitarbeiter

Produktziele

- Unterstützung der Fachabteilungen durch Bereitstellung von Büromaterial und Vermittlung von Bürgeranliegen

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
Anzahl der begünstigten Mitarbeiter:	42	42
Umzulegende Kosten insgesamt:	137.105 €	168.315 €
Kosten je Büroarbeitsplatz	3.264 €	4.008 €

Produkt 01008 Zentrale Dienstleistungen für d. Verwaltung, Aus- /Weiterbildung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100	0,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	100	18,62
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	100	159,45
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	300	178,07
11	Personalaufwendungen	59.129	78.600	45.535,00
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.000	1.000	642,80
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	24.470	34.500	25.041,18
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.775	2.926	2.774,51
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200	200	182,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	87.574	117.226	74.175,49
20	Verwaltungsergebnis	-87.574	-116.926	-73.997,42
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	300	178,07
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	87.574	117.226	74.175,49
26	Ordentliches Ergebnis	-87.574	-116.926	-73.997,42
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	95,00
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-95,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-87.574	-116.926	-74.092,42
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	137.111	168.315	119.661,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	13.588	14.585	14.526,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	32.888	33.681	31.217,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	300	300	342,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	87.580	116.926	72.054,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	6	0	-2.038,42

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
davon Porto und Versandkosten	10.000	10.000
davon Aus- und Weiterbildung (nicht fachspezifisch)	3.500	10.000
davon Büromaterial	7.000	7.000

Produkt 01008 Zentrale Dienstleistungen für d. Verwaltung, Aus- /Weiterbildung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01009 Zentrales Gebäudemanagement

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	240.594 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	240.593 €
Überschuss (inklusive Ergebnis aus ILV)	1 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	100%

Produktbeschreibung

- Verwaltung aller gemeindeeigener Liegenschaften
- Koordination der Gebäudeunterhaltungen einschließlich Brandschutz- und Sicherheitstechnik
- Ver- und Abrechnung von Betriebs- und Nebenkosten
- Kontrolle und Steuerung der Energieverbräuche der Liegenschaften

Produktziele

- Verwaltung und Koordination der Nutzung gemeindlicher Immobilien anhand der Bedürfnisse der Verwaltung und der Bürger

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
Anzahl der verwalteten Gebäude:	51	51
Umzulegende Kosten insgesamt:	439.319 €	379.223 €
Kosten je Gebäude:	8.614 €	7.436 €
Energieverbrauch:		

Produkt 01009 Zentrales Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
11	Personalaufwendungen	174.725	144.000	135.448,23
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.000	1.000	608,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	23.000	23.000	41.191,17
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	198.725	168.000	177.247,40
20	Verwaltungsergebnis	-198.725	-168.000	-177.247,40
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	198.725	168.000	177.247,40
26	Ordentliches Ergebnis	-198.725	-168.000	-177.247,40
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-198.725	-168.000	-177.247,40
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	240.594	211.223	216.704,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	6.087,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	19.778	20.599	17.493,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	17.957	18.390	15.876,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	198.726	168.000	177.248,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	1	0	0,60

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 11

Bedingt durch eine rathausinterne Umsetzung eines Mitarbeiters, der zuvor mit 50% die Anlagenbuchhaltung betreute, steigen die Personalaufwendungen im Jahr 2017, sinken aber beim Produkt 01010 Finanzverwaltung.

zu Position 13b

davon gebündelte Kommunalversicherung für kommunale Sachwerte

Plan 2018

20.500

Plan 2017

20.500

Produkt 01009 Zentrales Gebäudemanagement

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01010 Finanzverwaltung

Produktverantwortlich:

David Svoboda

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **168.916 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **168.914 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **2 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Aufstellung des Haushaltsplanes und ggf. der Nachtragspläne (Aufstellung des Entwurfs, Begleitung des Beratungsverfahrens, Fertigstellung des Haushaltsplanes nach der Beschlussfassung, Vorlage der Haushaltssatzung an die Aufsichtsbehörde)
- Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Festlegung der Bewirtschaftungsregeln, Unterstützung der Produktverantwortlichen bei der Bewirtschaftung ihrer Budgets
- Aufstellung der Jahresabschlüsse inklusive Anhang und Rechenschaftsbericht mit Schlussbilanz, Finanzrechnung, Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Forderungs- und Verbindlichkeitspiegel, Rückstellungs- und Eigenkapitalpiegel sowie der Übertragung von Haushaltsresten
- Verbuchung sämtlicher Geschäftsvorfälle
- Unterstützung der Verwaltungsführung durch Ermittlung von Kennzahlen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Berichterstattung über den Haushaltsvollzug, Erstellen von Finanzberichten
- Auswahl von Finanzierungsformen (Eigenmittel, Kredite, alternative Finanzierungsformen)
- Erarbeitung von Grundsätzen zur betriebswirtschaftlichen Steuerung (Kosten- und Leistungsrechnung, interne Leistungsverrechnung, Budgetierung)
(Anmerkung: Eine objekt- und organisationsbezogene Kostenstellenrechnung wurde aufgebaut, die interne Leistungsverrechnung wurde aufgebaut und wird permanent optimiert)
- Verwaltung von Beteiligungen und Bürgschaften
- Anlagenbuchhaltung, Inventarführung und Inventurdurchführungen
- Abschluss und Verwaltung von Gebäude-, Einbruch-, Haftpflicht-, Unfall-, Eigenschaden- und KFZ-Versicherungen unter Beteiligung der Fachbereiche und Fachdienste, Risikoanalysen; Geltendmachung von Versicherungsschutz, Abwicklung von Schadenersatzansprüchen Dritter, Abwehr unbegründeter Schadenersatzforderungen
- Unterstützungsleistungen bei Förderprogrammen und Abrechnungen (z.B. Gemeinsamer Ordnungsbehördenbezirk, Gemeinsame Kläranlage)
- Neu ab 2016: Aufstellung des kommunalen Gesamtabschlusses (erstmalig für das Haushaltsjahr 2015)

Produkt 01010 Finanzverwaltung

Produktziele

- Gewährleistung einer ordnungsmäßigen Buchführung sowie einer funktionsfähigen Haushaltsüberwachung
- Erstellung von Kurzberichten über den Stand des Haushaltsvollzugs zu den Sitzungen der Gemeindevertretung
- Erstellung und Einbringung des Haushaltsplanentwurfs für das Folgejahr bis spätestens Oktober eines Jahres
- Fristgerechte Aufstellung der Jahresabschlüsse

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Anzahl der Buchungen (ohne Kassenbuchungen)	50.000	50.000	44.170
Kosten der Planung, Steuerung, Verbuchung und Rechnungslegung je Buchung	3,38 €	3,79 €	3,89 €
Kosten der Planung, Steuerung, Verbuchung und Rechnungslegung je 100 € Haushaltsvolumen (ErgH)	0,46 €	0,53 €	0,59 €

Stand der Jahresabschlüsse

Werk	aufgestellt am	geprüft	der Gemeindevertretung zur Entlastung vorgelegt
Eröffnungsbilanz 01.01.2009	01.06.2010	ja	15.06.2011
Jahresabschluss 2009	03.04.2012	ja	17.10.2012
Jahresabschluss 2010	08.01.2013	ja	26.06.2013
Jahresabschluss 2011	10.06.2014	ja	15.10.2014
Jahresabschluss 2012	03.02.2015	ja	08.07.2015
Jahresabschluss 2013	23.06.2015	ja	16.12.2015
Jahresabschluss 2014	12.01.2016	ja	13.07.2016
Jahresabschluss 2015	06.04.2016	ja	13.07.2016
Jahresabschluss 2016	27.04.2017	ja	28.06.2017

Der Verzug bei der Aufarbeitung von Jahresabschlüssen wurde mit dem fristgerecht aufgestellten Jahresabschluss 2015 endgültig aufgeholt.
Ein Gesamtababschluss wird gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 27. September 2016 nicht aufgestellt.

Produkt 01010 Finanzverwaltung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
11	Personalaufwendungen	77.075	103.000	95.121,82
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	33.380	26.000	15.778,88
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.257	1.257	1.256,27
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	111.712	130.257	112.156,97
20	Verwaltungsergebnis	-111.712	-130.257	-112.156,97
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	111.712	130.257	112.156,97
26	Ordentliches Ergebnis	-111.712	-130.257	-112.156,97
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	4.476,26
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-4.476,26
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-111.712	-130.257	-116.633,23
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	168.916	189.399	186.524,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	9.644	9.880	24.347,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	30.813	30.672	30.692,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	16.545	18.390	14.628,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	200	200	221,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	111.714	130.257	116.636,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	2	0	2,77

zu Position 11

Bedingt durch eine rathausinterne Umsetzung eines Mitarbeiters, der zuvor mit 50% die Anlagenbuchhaltung betreute, sinken die Personalaufwendungen im Jahr 2017, erhöhen sich aber beim Produkt 01009 Gebäudemanagement.

Produkt 01010 Finanzverwaltung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8430000	Software und Lizenzen (über 1.000 € netto) Allgemein	0	0	0	5.105,10	0	0
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.105,10	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	-5.105,10	0	0

Produkt 01011 Gemeindekasse

Produktverantwortlich:

Sigrid Hebling

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **187.647 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **187.648 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **1 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Abwicklung des baren und bargeldlosen Zahlungsverkehrs
- Verwaltung der Kassenmittel, Sicherung der Liquidität, Kapitalmarktbeobachtung, Festgeldanlagen
- Buchführung über alle Einzahlungen und Auszahlungen in zeitlicher und sachlicher Ordnung als Grundlage für die Erstellung der Bilanz einschließlich der Abschlüsse des Journals und der Sachbücher
- Aufstellung der Vierteljahres-, Jahres- und Schuldenstatistik
- Anmeldung zur Gewerbesteuerumlage
- Ausstellung von Spendenbescheinigungen
- Überwachung von Forderungen, Mahnung von Rückständen und Einleitung von Zwangsvollstreckungen
- Anträge auf Eintragung von Sicherungshypothesen, Insolvenzverwaltung, Zwangsversteigerungen
- Bearbeitung von Forderungspfändungen als Drittschuldner
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Überwachung der Nebenkassen und Zahlstellen

Produktziele

- Gewährleistung eines ordnungsmäßigen Zahlungsverkehrs und Liquiditätsmanagements
- Optimierung des Verhältnisses von Zinserträgen zu Zinsaufwendungen durch Steuerung der Zahlungsmittelbestände und Fälligkeiten

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Anzahl der Ein- und Auszahlungen	10.000	10.000	9.849
Kosten des Zahlungsverkehrs je 100 Euro Ein- und Auszahlungsvolumen (gemessen an der Summe der Ein- und Auszahlungen)	0,46 €	0,45 €	0,32 €
Mittlere Verzinsung Kassenbestand = $\frac{\text{Zinsertr. ./ Kassenkreditzinsen}}{\text{mittlerer Zahlungsmittelbestand}}$	0,00%	0,00%	0,03%

*Ist-Wert Januar bis Juli 2013

Produkt 01011 Gemeindekasse

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	238,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	19.924,75
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	20.162,75
11	Personalaufwendungen	82.913	81.400	81.247,32
12	Versorgungsaufwendungen	7.000	7.000	2.977,19
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	10.100	26.100	26.851,84
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	5.000	5.000	37.772,53
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	105.013	119.500	148.848,88
20	Verwaltungsergebnis	-105.013	-119.500	-128.686,13
21	Finanzerträge	12.000	12.000	14.325,67
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	12.000	12.000	14.325,67
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.000	12.000	34.488,42
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	105.013	119.500	148.848,88
26	Ordentliches Ergebnis	-93.013	-107.500	-114.360,46
27	Außerordentliche Erträge	0	0	39.280,32
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.223,61
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	37.056,71
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-93.013	-107.500	-77.303,75
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	175.647	194.277	131.055,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	12.399	12.702	7.608,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	44.007	47.212	36.761,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	26.229	26.862	23.190,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	93.012	107.501	63.496,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-1	1	-13.807,75

Produkt 01011 Gemeindekasse

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01012 Steueramt

Produktverantwortlich:

Angelika Farrenkopf

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **100.379 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **100.379 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **0 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **100%**

Produktbeschreibung

- Verwaltung der Daten der Steuer- und Gebührenpflichtigen sowie der Mieter und Pächter
- Erstellung und Verwaltung der Abgabenbescheide für
 - Grundsteuer A (710 Abgabepflichtige)
 - Grundsteuer B (3.724 Abgabepflichtige)
 - Gewerbesteuer (338 Abgabepflichtige)
 - Hundesteuer (731 Abgabepflichtige)
 - Spielapparatesteuer (6 Abgabepflichtige)
 - Schmutzwassergebühren (3.104 Abgabepflichtige)
 - Niederschlagswassergebühren (2.997 Abgabepflichtige)
 - Betreuungsgebühren Kita Pustelblume (126 Abgabepflichtige) und
 - Betreuungsgebühren Kita Glückskäfer (42 Abgabepflichtige)
 - wiederkehrende Straßenbeiträge (2.311 Abgabepflichtige)
- Verwaltung der
 - Mieten (60) und
 - Pachten (170)
- Erhebung von
 - Nachzahlungszinsen und
 - Erstattungszinsen
- Bearbeitung von Widerspruchsverfahren gegen Abgabenbescheide

Produkt 01012 Steueramt

Produktziele

- Fehlerfreie und fristgerechte Abrechnung von kommunalen Abgaben
- Erstellung und Versendung der Bescheide über Grundbesitzabgaben bis spätestens Ende Januar eines Jahres

Kennzahlen

<u>Abgabeart</u>	<u>Anzahl der verwalteten Abgabekonten</u>	<u>Anteilige Verwaltungskosten (Veranlagung)</u>	<u>Einnahmevermögen</u>	<u>Verwaltungs- kosten- quote*</u>
Grundsteuer A	710	4.957 €	55.000 €	9,0%
Grundsteuer B	3.724	26.001 €	1.260.000 €	2,1%
Gewerbesteuer	338	2.360 €	1.500.000 €	0,2%
Hundesteuer	731	5.104 €	55.000 €	9,3%
Spielapparatesteuer	6	42 €	55.000 €	0,1%
Schmutzwassergebühren	3.104	21.672 €	1.235.000 €	1,8%
Niederschlagswassergebühren	2.997	20.925 €	335.000 €	6,2%
Kita-Betreuungsgebühren	168	1.173 €	106.250 €	1,1%
Kita-Mittagessengebühren	58	405 €	35.000 €	1,2%
Wiederkehrende Straßenbeitr.	2.311	16.135 €	100.000 €	16,1%
Mieten	60	419 €	208.000 €	0,2%
Pachten	170	1.187 €	70.000 €	1,7%
Summe	14.377	100.379 €	5.014.250 €	2,0%

* Anteilige Verwaltungskosten der Veranlagung im Verhältnis zum Einnahmevermögen der jeweiligen Abgabeart

Der Verwaltungsaufwand der einzelnen Abgabearten wird an den jeweiligen Fallzahlen bemessen. Der Verwaltungsaufwand wird intern verrechnet.

Produkt 01012 Steueramt

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
11	Personalaufwendungen	68.825	58.000	80.494,80
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	7.500	8.100	5.266,37
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	714	714	713,86
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	77.039	66.814	86.475,03
20	Verwaltungsergebnis	-77.039	-66.814	-86.475,03
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	77.039	66.814	86.475,03
26	Ordentliches Ergebnis	-77.039	-66.814	-86.475,03
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-77.039	-66.814	-86.475,03
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	100.379	91.046	105.655,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	18.398	19.173	15.999,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.842	4.959	4.281,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	100	100	88,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	77.039	66.814	85.287,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	0	0	-1.188,03

Produkt 01012 Steueramt

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 01020 Bauhof

Produktverantwortlich:

Felix Kusicka

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	1.177.022 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.177.026 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	4 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	100%

Produktbeschreibung

- Unterhaltung der Sportstätten
- Pflege von Parkanlagen, Mäharbeiten
- Pflege des Straßenbegleitgrüns
- Straßenunterhaltung, Straßenreinigung und Winterdienst
- Unterhaltung der Spielplätze und Spielgeräte
- Gebäudeunterhaltung
- Unterhaltung der gemeindeeigenen Wohnungen
- Wartung und Reparatur von Kraft- und Nutzfahrzeugen
- Unterhaltung der Friedhofshallen und -anlagen
- Unterhaltung von Kultur- und Sporthalle, Dorfbibliothek, Bürgerzentrum, Riedhalle, Grillhütte, Altes Rathaus Nordheim
- Durchführung von Bestattungen
- Vor- und Nachbereitung von Weihnachtsmarkt und Weihnachtsbeleuchtung
- Pflege von Feldholzinseln
- Unterhaltung der Pfaffenauhalle
- Unterhaltung der Kindergärten
- Instandsetzung sowie Auf- und Abbau von Verkehrseinrichtungen
- Vor- und Nachbereitung von Gurkenfest, Nordheimer Kerb, Wattenheimer Kerb
- Feuerwehr Gebäude- und Geräteunterhaltung
- Kanalunterhaltungsarbeiten
- Brückenunterhaltung
- Unterhaltung des Kommunalen Kinos
- Unterhaltung des Gemeindesees
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Vor- und Nachbereitung von Wahlen
- Unterhaltung des Bushaltestellen

Produktziele

- Gewährleistung einer effizienten Aufgabenerfüllung der Gemeinde Biblis

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Geleistete produktive Arbeitsstunden	24.000	24.000	24.000
Kosten je produktiver Arbeitsstunde	49,04 €	48,46 €	47,12 €

Produkt 01020 Bauhof

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	1.700	4.926,90
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	6.789,32
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	1.700	11.716,22
11	Personalaufwendungen	826.308	792.500	819.732,33
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	46.832	72.000	42.319,06
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	48.950	46.600	32.475,78
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	68.914	71.558	63.050,25
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	500	500	442,62
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.205	2.700	2.659,19
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	994.709	985.858	960.679,23
20	Verwaltungsergebnis	-994.709	-984.158	-948.963,01
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0	0	410,84
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	0	0	-410,84
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	1.700	11.716,22
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	994.709	985.858	961.090,07
26	Ordentliches Ergebnis	-994.709	-984.158	-949.373,85
27	Außerordentliche Erträge	0	2.500	28.493,37
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	30,00
29	Außerordentliches Ergebnis	0	2.500	28.463,37
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-994.709	-981.658	-920.910,48
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	1.177.022	1.162.991	1.135.076
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	11.021	11.291	13.695
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	75.701	75.618	70.293
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	73.564	72.687	98.463
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	5.231	4.937	4.664
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	16.800	16.800	27.608
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	994.705	981.658	920.353,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-4	0	-557

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b

davon Aufwendungen für die Kfz-Instandhaltung

20.000

Produkt 01020 Bauhof

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8228310	Einz. aus der Veräußerung v. Verm.Gegenst. über 410 €	0	0	2.500	132.079,19	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	2.500	132.079,19	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8431000	Anlagen u. Maschinen z. Leistungserstellung > 1.000 € netto	0	0	5.000	0,00	0	0
8432000	Werkstatteinrichtungen (über 1.000 € netto)	0	0	3.000	3.249,44	0	0
8433000	Fuhrpark und Geräte (über 1.000 € netto)	0	0	1.835	103.638,19	0	0
8433001	VW-Bus Bauhof -1020	0	0	0	0,00	35.000	0
8433007	Traktor	0	0	0	109.812,43	109.813	0
8433014	Fahrzeuersatz Bauhofleiter	0	0	0	0,00	30.000	0
8433017	Umrüstung alter MTW zum Sprinter-Ersatz	0	0	500	0,00	500	0
8433018	frei	0	0	0	0,00	30.000	0
8433021	Neue Kehrmaschine	0	0	0	90.475,00	90.475	90.475
8433023	Fahrzeuersatz Kipper (2 Fahrzeuge)	0	0	0	0,00	34.570	34.570
8433026	Holder	0	0	0	90.109,70	90.110	90.110
8433031	Mehrzwecksaugrose und Vertikutierer	6.000	0	0	0,00	0	0
8433030	Rasentraktor für Stadion	6.000	0	40.000	0,00	0	0
8433032	Ersatzbeschnaung Profittischkreissäge	4.000	0	0	0,00	0	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	25.000	0	15.000	1.397,73	0	0
8434033	Wildkrautbrenner (Handschiebewagen)	0	0	3.511	0,00	8.000	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	5.000	0	2.000	6.244,17	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		46.000	0	70.846	404.926,66	428.468	215.155
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-46.000	0	-68.346	-272.847,47	-428.468	-215.155

Produkt 01099 Bewirtschaftung des Rathausgebäudes

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	432.521 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	432.516 €
Überschuss (inklusive Ergebnis aus ILV)	5 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	100%

Produktbeschreibung

Dieses Produkt ist eine Sammelkostenstelle für Kosten der Bewirtschaftung des Rathausgebäudes. Die Gesamtkosten des Rathauses werden in einem zweiten Schritt verrechnet nach der Anzahl der Büroräume auf die entsprechenden Produkte.

- Verwaltung des Verwaltungsgebäudes einschließlich Reinigung, Ver- und Entsorgung
- Gewährleistung der Gebäudereinigung und der Sicherheit gegen Einbruch und Diebstahl
- Beschaffung von Gebäudeausstattung (Büromöbel u.Ä.)
- Bauliche Unterhaltung des Verwaltungsgebäudes durch Unterhaltung und Beschaffung von Gebäudetechnik

Produktziele

- Sammlung und Verrechnung von gebäudebezogenen Kosten ähnlich einer kalkulatorische Miete auf die Nutzer der Büroräume und die damit verbundenen Produkte

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>KGSt-Vergleichswert*</u>
Büroraumflächen in Quadratmetern	1.345 m ²	1.345 m ²	1.345 m ²	
Umzulegende Büroraumkosten insgesamt:	430.368 €	440.748 €	380.493 €	
Raumkosten je m ² Büroarbeitsplatz	320 €/m ²	328 €/m ²	283 €/m ²	321 €/m ² *

* KGSt-Materialien 4/2013: Kosten eines Arbeitsplatzes 2013/2014, der Vergleichswert enthält jedoch auch Büromaterial u.Ä., das in den aufgeführten Werten von Biblis nicht der "Nutzung von Büroräumen", sondern den "zentralen Dienstleistungen für die Verwaltung, Infozentrale, Aus- und Weiterbildung" zugeordnet ist. Der Wert wurde mit 2% p.a. auf das Preisniveau des Jahres 2017 hochindiziert.

Produkt 01099 Bewirtschaftung des Rathausgebäudes

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.100	0	1.750,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (...)	53	54	53,25
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.153	54	1.803,25
11	Personalaufwendungen	70.485	70.800	57.200,67
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	93.485	103.500	68.752,20
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.000	1.000	1.187,54
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	74.333	74.276	77.243,58
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	300	200	146,25
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40	0	33,16
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	239.643	249.776	204.563,40
20	Verwaltungsergebnis	-237.490	-249.722	-202.760,15
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.153	54	1.803,25
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	239.643	249.776	204.563,40
26	Ordentliches Ergebnis	-237.490	-249.722	-202.760,15
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	3,99
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-3,99
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-237.490	-249.722	-202.764,14
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	430.368	440.748	380.493,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	6.888	7.057	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	33.317	34.909	30.193,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	58.851	58.150	42.847,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	53.517	50.610	47.714,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	40.300	40.300	53.933,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	237.495	249.722	202.763,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	5	0	-1,14

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a	Plan 2018	Plan 2017
davon Sanierungsarbeiten Büros Ordnungsamt, Backoffice Bürgerbüro	25.000	35.000
davon Fensteraustausch alter Rathausteil	10.000	7.500

Produkt 01099 Bewirtschaftung des Rathausgebäudes

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420027	Rathaus - Vordach	17.500	0	0	0,00	0	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	3.000	0	3.000	0,00	0	0
8435014	Neue Tonanlage und Medienausstattung Sitzungssaal	10.000	0	7.000	0,00	0	0
8436000	Büromöbel u. Ausstattungsgegenstände > 1.000 € netto	6.500	0	3.000	5.307,28	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	5.000	0	5.000	3.088,78	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		42.000	0	18.000	8.396,06	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-42.000	0	-18.000	-8.396,06	0	0

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	414.453 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.748.350 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-1.333.897 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	24%

Zugehörige Produkte

02001 Wahlen	Seite 92
02101 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Seite 96
02102 Aufnahme v. zugewiesenen Flüchtlingen nach dem Landesaufnahmegesetz	Seite 100
02105 Bürgerbüro	Seite 104
02107 Personenstandswesen (Standesamt)	Seite 108
02110 Ortsgericht, Schiedsstelle	Seite 112
02201 Brandschutz	Seite 116
02301 Rettungs- und Wasserrettungsdienst	Seite 120
02401 Katastrophenschutz	Seite 124

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Reibungslose Abwicklung der Wahlen, Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der Lebensrettung.

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung des Produktbereichsziels zur Verfügung:

1.095.093 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 02001 Wahlen

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **3.000 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **52.486 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-49.486,00 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **6%**

Produktbeschreibung

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) von:

- Bundestagswahlen (nächste: 2021)
- Landtagswahlen (nächste: 2018)
- Bürgermeisterwahlen (nächste: 2019)
- Europa-Parlamentswahlen (nächste: 2019)
- Landratswahlen (nächste: 2021)
- Kommunalwahlen (nächste: 2021)

Im Jahr 2018 findet folgende Wahl statt:

- Landtagswahl (Herbst)

Produktziele

- Gewährleistung einer fehlerfreien Abwicklung der Wahl zur Sicherung der demokratischen Elemente

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Ist 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Anzahl der durchgeführten Wahlen	1 (Landtag)	1 (Bundestag)	1 (Kommunalwahl)
Anzahl der Wahltermine	1	1	1
Anzahl der Wahlberechtigten	7.000	6.810	7.218
Anzahl der Wähler	3.500	5.343	3.600
Wahlbeteiligung	50%	78%	50%

Produkt 02001 Wahlen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	2.500	520,75
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	28,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	3.000	2.500	548,75
11	Personalaufwendungen	14.232	22.400	22.760,30
12	Versorgungsaufwendungen	0	1.400	764,73
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	11.450	9.500	16.055,01
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	152	257	256,64
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.834	33.557	39.836,68
20	Verwaltungsergebnis	-22.834	-31.057	-39.287,93
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.000	2.500	548,75
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	25.834	33.557	39.836,68
26	Ordentliches Ergebnis	-22.834	-31.057	-39.287,93
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-22.834	-31.057	-39.287,93
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	13.776	14.114	13.695,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	8.306	8.813	6.950,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	2.452	2.423	1.805,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.018	2.066	1.784,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	100	100	53,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-26.652	-27.516	-24.287,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-49.486	-58.573	-63.574,93

Produkt 02001 Wahlen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 02101 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produktverantwortlich:

Bettina Cornelius

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **141.200 €**
davon Erträge aus Buß- und Verwarnungsgeldern **120.000 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **373.898 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-232.698 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **38%**
davon gedeckt durch Buß- und Verwarnungsgelder **32%**

Produktbeschreibung

- Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung einschließlich Verwarnungs-/Bußgeldverfahren und Ermittlungs-/Vollzugsmaßnahmen
- Koordination des Gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks
- Organisation und Durchführung von Maßnahmen zur Kriminalprävention
- Abstimmung mit Veranstaltern und Polizei, Erteilung von Auflagen, Verbots- und Auflösungsverfahren
- Unterbringen von Obdachlosen
- Durchführung der Straßenreinigungssatzung
- Durchführung der Gefahrenabwehrverordnung
- Einfangen von Fundtieren und Verbringen in ein Tierheim
- Aufnahme von Wildschäden
- Ausstellen von Fischereischein
- Ausstellen von Erlaubnisschein für den Gemeindesee
- Verwarnungs- / Bußgeldverfahren und Ermittlungs- / Vollzugsmaßnahmen
- Verkehrsrechtliche Genehmigungen, Erlaubnis für Veranstaltungen auf öffentl. Straßen und Plätzen, Ausnahmegenehmigungen von der StVO
- Beförderungserlaubnisse
- Anordnung der Verkehrsbeschilderung, Fahrbahnmarkierungen, Ampeln, ...
- Anordnung und Durchführung von Verkehrsbeschränkungen
- Stellungnahmen für die Errichtung von Werbeanlagen
- Überwachung des ruhenden Verkehrs und Ahndung von Verstößen
- Überwachung des fließenden Verkehrs und Ahndung von Verstößen
- Geschwindigkeitskontrollen durch stationäre Anlagen
- Geschwindigkeitskontrollen durch mobile Anlagen
- Überwachung des fließenden Verkehrs durch mobiles Verkehrsstatistikgerät
- Überwachung der landwirtschaftlichen Flächen, Wege und Gräben

Produkt 02101 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produktziele

- Gewährleistung eines geordneten ruhenden und fließenden Verkehrs sowie Andung von Verstößen
- Prävention von Kriminalität und ordnungswidrigem Verhalten

Kennzahlen

Verkehrsverstöße innerhalb des gemeinsamen

Ordnungsbehördenbezirks	<u>2017*</u>	<u>Ist 2016</u>	<u>Ist 2015</u>	<u>Ist 2014</u>	<u>Ist 2013</u>
Anzahl Verkehrsverstöße (ruhender Verkehr)	2.100	790	2.674	1.788	2.113
Anzahl Verkehrsverstöße (fließender Verkehr)	6.000	2.288	1.678	1.307	645

*Schätzung Ordnungsamt im Herbst 2017

Produkt 02101 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.000	75.000	68.069,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.200	2.200	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	3.000	2.000	1.334,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	141.200	79.200	69.403,00
11	Personalaufwendungen	181.998	138.000	138.107,95
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	3.500	6.500	4.583,28
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	74.600	33.700	28.339,42
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	3.100	3.561	3.737,85
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0	0	25,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	18.800	20.000	14.147,92
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	2.000	2.000	2.034,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200	200	148,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	284.198	203.961	191.123,42
20	Verwaltungsergebnis	-142.998	-124.761	-121.720,42
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	141.200	79.200	69.403,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	284.198	203.961	191.123,42
26	Ordentliches Ergebnis	-142.998	-124.761	-121.720,42
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	16.819,20
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-16.819,20
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-142.998	-124.761	-138.539,62
32a	Kosten aus internen Managementleistungen	8.266	8.468	4.565,00
32b	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	50.306	53.267	44.993,00
32c	Kosten aus Bauhofleistungen	4.904	4.846	337,00
32d	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	25.624	26.242	22.655,00
32e	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	600	600	1.043,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-89.700	-93.423	-73.593,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-232.698	-218.184	-212.132,62

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 2 Plan 2018 Plan 2017 Ist 2016
davon Buß- und Verwarnungsgelder 120.000 60.000 49.247,02

zu Position 13b
davon Leasing von mobilen Radargeräten 37.500

zu Position 15
Erstattungen an die Stadt Lampertheim und die Gemeinde Groß-Rohrheim aus interkommunaler Zusammenarbeit.
(bis 2015 den Sach- und Dienstleistungen zugeordnet)

Produkt 02101 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8423014	Radaranlage Ortsdurchfahrt Wattenheim	0	0	33.146	0,00	76.000	76.000
8430006	PoliScan-Softwarelizenz für Radarauswertungen	0	0	7.500	0,00	7.500	7.500
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	1.000	0	1.000	295,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000	0	41.646	295,00	83.500	83.500
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-1.000	0	-41.646	-295,00	-83.500	-83.500

Produkt 02102 Aufnahme v. zugewiesenen Flüchtlingen nach dem Landesaufnahmegesetz

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	113.799 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	113.971 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-172 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	100%

Produktbeschreibung

- Unterbringung und Eingliederung von Flüchtlingen aus Syrien und anderen politisch Verfolgten

Produktziele

- Gewährleistung einer menschenwürdigen Unterbringung für Flüchtlinge
- Erkundung von weiteren Unterbringungsmöglichkeiten zur Aufnahme weiterer zugewiesener Flüchtlinge
- Flexible und schnelle Verwirklichung von Unterbringungsmöglichkeiten

Produkt 02102 Aufnahme v. zugewiesenen Flüchtlingen nach dem Landesaufnahmegesetz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	1.983
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	260
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	110.000	100.000	95.283
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	799	800	800
10	Summe der ordentlichen Erträge	113.799	103.800	98.326
11	Personalaufwendungen	3.431	3.400	3.275
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	47.500	49.500	35.959
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	31.300	20.500	21.737
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.726	1.364	1.397
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180	0	171
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	84.137	74.764	62.539
20	Verwaltungsergebnis	29.662	29.036	35.787
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	113.799	103.800	98.326
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	84.137	74.764	62.539
26	Ordentliches Ergebnis	29.662	29.036	35.787
27	Außerordentliche Erträge	0	0	147
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	39
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	108
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	29.662	29.036	35.895
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	4.565
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.410	1.576	3.694
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	12.261	12.114	144
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	12.030	10.221	10.835
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	0	0	1.098
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-29.834	-28.145	-20.336,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-172	891	15.559,47

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 7

Für 2018 wird mit einem Rückgang der Flüchtlingszahlen gerechnet, weswegen auch die Zuwendungen in diesem Bereich geringer angesetzt sind.

zu Position 13a

Insbesondere Aufwendungen für Energie, Wasser, Abfallbeseitigung und Abwasserbeseitigung für die mit Flüchtlingen bewohnten Objekte.

zu Position 13b

davon Mietaufwendungen für die Anmietung von Objekten zur Flüchtlingsunterbringung.

30.000

Produkt 02102 Aufnahme v. zugewiesenen Flüchtlingen nach dem Landesaufnahmegesetz

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420033	Zaun Berliner Straße 2-6 zur Bahnlinie	0	0	0	4.054,33	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	2.000	0	2.000	1.057,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000	0	2.000	5.111,33	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-2.000	0	-2.000	-5.111,33	0	0

Produkt 02105 Bürgerbüro

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	77.000 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	447.987 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-370.987 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	17%

Produktbeschreibung

- An-, Ab- und Ummeldungen des Melderegisters inkl. Änderung der Ausweispapiere
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit An-, Ab- und Ummeldungen
- Meldeauskünfte und Meldebescheinigungen
- Entgegennahme von Anträgen für polizeiliche Führungszeugnisse und Auszüge aus dem Gewerbezentralregister
- Bearbeitung von Anträgen zur Ausstellung von Pässen und Ausweisen
- Ausstellen von vorläufigen Pässen und Ausweisen
- Verlustmeldungen von Ausweispapieren
- Passunbedenklichkeitsbescheinigungen
- Passversagungen
- Ausstellen von Lebensbescheinigungen
- Haushaltsbescheinigungen für Kindergeld und UVG-Anträge
- Erfassung und Überwachung aller stehenden Gewerbebetriebe und des Reisegewerbes im Gemeindegebiet
- Untersuchungsscheine nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (Erst- und Nachuntersuchungen)
- Auskünfte aus dem Gewberegister
- Eintragung von Auskunfts- und Übermittlungssperren in das Melderegister
- Befreiung von der Ausweispflicht
- Kfz-Angelegenheiten:
 - Außerbetriebsetzung von Kfz
 - Ersatzfahrzeugscheinausstellung (nur bei Neupapieren)
 - Kfz-Halterdaten ändern (nur bei HP-Kennzeichen)
 - Kfz-Schein-Änderung bei Umzug innerhalb des Kreises Bergstraße
 - Ummeldungen innerhalb des Kreises Bergstraße
 - Wiederezulassungen ohne Halterwechsel
- Führerscheineangelegenheiten:
 - Umschreibung der Fahrerlaubnis in einen EU-Kartenführerschein
 - Ersatzausstellung des EU-Kartenführerscheins
 - Internationaler Führerschein
- Gewerbean-, -um- und -abmeldungen von Einzelunternehmen
- Auskünfte und Bescheinigungen aus dem Gewberegister
- Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen
- Ab 2016: Informationszentrale und Telefonservice 115

Produkt 02105 Bürgerbüro

Produktbeschreibung

- Erteilen von Angelerlaubnissen für den Gemeindesee
- Ausstellen von Parkausweisen für schwerbehinderte Menschen
- Beglaubigung von Fotokopien
- Wahlangelegenheiten und Ausstellen von Briefwahlunterlagen

Produktziele

- Zentralisierung aller Bürgerangelegenheiten zu einer zentralen Anlaufstelle
- Zügige und qualitätsvolle Bearbeitung der Bürgeranliegen

Kennzahlen

	<u>Ist 2014</u>	<u>Ist 2015</u>	<u>Ist 2016</u>
Anzahl der ausgestellten Personalausweise	699	445	654
Anzahl der ausgestellten Reisepässe	345	187	296
Anzahl der Wohnortanmeldungen	559	622	608
Anzahl der Wohnortabmeldungen	489	514	503
Anzahl der Nebenwohnsitzanmeldungen	39	29	44
Anzahl der Nebenwohnsitzabmeldungen	15	11	17

Produkt 02105 Bürgerbüro

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	0	3.137,50
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.000	55.000	57.577,96
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.000	24.000	20.136,80
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6.652,13
10	Summe der ordentlichen Erträge	77.000	79.000	87.504,39
11	Personalaufwendungen	263.501	254.700	239.215,23
12	Versorgungsaufwendungen	700	700	382,36
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	100	100	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	65.028	62.900	59.939,42
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0	0	30,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	7.200	0	7.109,05
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	336.529	318.400	306.676,06
20	Verwaltungsergebnis	-259.529	-239.400	-219.171,67
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	77.000	79.000	87.504,39
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	336.529	318.400	306.676,06
26	Ordentliches Ergebnis	-259.529	-239.400	-219.171,67
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-259.529	-239.400	-219.171,67
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	78.807	82.372	71.887,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	31.273	32.028	27.650,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-111.458	-115.811	-101.059,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-370.987	-355.211	-320.230,67

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 3</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
Kostenerstattungen ZAKB für Abfallberatungsleistungen (bisher bei Produkt 01003 zugeordnet)	18.000	18.000
<u>zu Position 13b</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
neu ab 2016: Telefondienst durch die Zentralrufnummer 115	15.000	12.000

Produkt 02105 Bürgerbüro

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	1.000	0	1.000	0,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000	0	1.000	0,00	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-1.000	0	-1.000	0,00	0	0

Produkt 02107 Personenstandswesen (Standesamt)

Produktverantwortlich:

Anne Gaspar

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **0 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **71.594 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-71.594 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **0%**

Produktbeschreibung

- Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Nachbeurkundung von Geburten oder Sterbefällen im Ausland
- Fortführung der Geburten- und Sterbebücher
- Nachträglich ausgestellte Personenstandsunterlagen
- Entscheidung über den Antrag von Eheschließungen, Anmeldung der Eheschließung, Vornahme und - Beurkundung der Eheschließungen, Beurkundung namens-rechtlicher Erklärungen
- Familienbuch
- Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche
- Beratung, Aufnahme von Anträgen und deren Prüfung, sowie Begründung und Registrierung der Lebenspartnerschaft
- Mitteilungspflichten
- Beratung, Aufnahme von Anträgen zur Änderung des Vornamens, Gebührenfestsetzung, Urkundenausfertigung und persönliche Aushändigung der Urkunde und notwendige Mitteilungspflichten an andere Behörden
- Mitwirkung bei der Änderung des Familiennamens
- Berichtigung und Aktualisierung der Daten in den Personenstandsbüchern einschließlich Archivierung der Unterlagen
- Mitwirkung bei Einbürgerungen
- Beantragung von Staatsangehörigkeitsausweisen
- Beurkundung und Beglaubigung von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen
- Beurkundung und Beglaubigung von eidesstattlichen Versicherungen

Die Leistungen werden ab dem Jahr 2016 gegen Kostenerstattung durch die Stadt Bürstadt erbracht.

Produktziele

- Zeitnahe und qualitätsvolle Abwicklung der Personenstandsangelegenheiten und korrekte Abwicklung aller Prozesse

Kennzahlen

	<u>Ist 2014</u>	<u>Ist 2013</u>	<u>Ist 2012</u>	<u>Ist 2011</u>
Anzahl der Eheschließungen	51	64	40	40
Anzahl der Geburten	1	3	2	0
Anzahl der Sterbefälle	63	59	39	40

Produkt 02107 Personenstandswesen (Standesamt)

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	3,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	3,00
11	Personalaufwendungen	3.871	3.800	3.541,93
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	6.186	5.350	5.705,55
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	33.350	35.000	33.350,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	43.407	44.150	42.597,48
20	Verwaltungsergebnis	-43.407	-44.150	-42.594,48
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	3,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	43.407	44.150	42.597,48
26	Ordentliches Ergebnis	-43.407	-44.150	-42.594,48
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-43.407	-44.150	-42.594,48
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	378	420	1.641,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	26.431	27.069	23.368,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-28.187	-28.900	-25.009,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-71.594	-73.050	-67.603,48

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 11

Tätigkeiten der Gemeinde Biblis, die als Serviceleistungen für die Bürgerschaft erbracht werden sowie Archivauskünfte, die weiterhin der Gemeinde obliegen.

zu Position 15

Kostenerstattung an die Stadt Bürstadt für Personenstandsangelegenheiten

Produkt 02107 Personenstandswesen (Standesamt)

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 02110 Ortsgericht, Schiedsstelle

Produktverantwortlich: Friedrich Wetzel

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 600 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 5.113 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) -4.513 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 12%

Produktbeschreibung

- Unterstützung des Ortsgerichte
- Unterstützung des Schiedsmänner

Produktziele

- Entlastung der Amtsgerichte

Kennzahlen

Anwesenheits-/Beratungszeiten:

Mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Produkt 02110 Ortsgericht, Schiedsstelle

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600	500	913,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	600	500	913,00
11	Personalaufwendungen	387	2.200	868,98
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.260	1.750	949,05
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.647	3.950	1.818,03
20	Verwaltungsergebnis	-1.047	-3.450	-905,03
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	600	500	913,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	1.647	3.950	1.818,03
26	Ordentliches Ergebnis	-1.047	-3.450	-905,03
27	Außerordentliche Erträge	0	0	6,40
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	6,40
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.047	-3.450	-898,63
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	0	0	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.861	3.079	2.620,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	605	620	535,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.466	-3.699	-4.677,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-4.513	-7.149	-5.575,63

Produkt 02110 Ortsgericht, Schiedsstelle

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 02201 Brandschutz

Produktverantwortlich:

Gemeindebrandinspektor Ingo Ess

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **78.054 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **632.067 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-554.013 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	12%
--	------------

Produktbeschreibung

- Brandbekämpfung aller Art in Verbindung mit Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Technische Hilfeleistungen aller Art in Verbindung mit Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Brandsicherheitsdienst
- Sicherung der Rettungs- und Angriffswege in Versammlungsstätten bei Veranstaltungen und bei Messen, Märkten etc., Alarmierung der Feuerwehr und sofortige Einleitung der Brandbekämpfung im Brandfall
- Brandschutzerziehung und -aufklärung
- Überwachung der Brandschutzaufgaben, vorbeugender Brandschutz
- Vorbereitung der
 - a) Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren
 - b) Gebührenordnung für Feuerwehreinsätze
- Bau und Unterhaltung von Feuerwehrgerätehäusern
- Erteilen der Betriebserlaubnis
- Beschaffung und Unterhaltung von KFZ und feuerwehrtechnischen Geräten

Produktziele

- Einhaltung der zehnmütigen Frist zwischen Alarmierung und Ankunft am Einsatzort nach § 3 Abs. 2 HBKG
- Aufrechterhaltung der jederzeitigen Einsatzbereitschaft
- Gewährleistung eines zuverlässigen Brandsicherheitsdienstes und Brandschutz

Kennzahlen

	<u>Ist 2016</u>	<u>Ist 2015</u>	<u>Ist 2014</u>
Anzahl der Brandeinsätze	23	30	27
Anzahl der Hilfeleistungseinsätze	33	23	16
Anzahl der Fehlalarme	0	1	1
Anzahl der Einsatzübungen	45	46	45
Anzahl der aktiven Feuerwehrmänner und -frauen	80	83	84

Produkt 02201 Brandschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	13.531,82
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	51.000	50.000	34.719,75
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	2.500	2.500	2.500,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	19.554	20.808	27.010,79
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	14,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	78.054	78.308	77.776,36
11	Personalaufwendungen	144.894	130.000	126.934,89
12	Versorgungsaufwendungen	100	100	382,36
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	63.000	74.500	64.885,04
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	78.475	70.550	66.977,18
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	157.862	167.028	190.120,94
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0	0	536,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	4.360	3.600	2.602,97
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.000	550	521,24
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	650	400	506,27
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	450.341	446.728	453.466,89
20	Verwaltungsergebnis	-372.287	-368.420	-375.690,53
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	78.054	78.308	77.776,36
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	450.341	446.728	453.466,89
26	Ordentliches Ergebnis	-372.287	-368.420	-375.690,53
27	Außerordentliche Erträge	0	0	3.318,88
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	3.318,88
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-372.287	-368.420	-372.371,65
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	8.266	8.468	9.130,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	32.495	34.111	27.039,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	29.426	29.075	51.645,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	14.439	12.654	13.127,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	97.100	97.100	107.789,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-181.726	-181.408	-208.730,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-554.013	-549.828	-581.101,65

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 3	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
Erstattung von Personalkosten durch Groß-Rohrheim sowie Erstattung von Leistungen für den Atemschutz	51.000	50.000	34.719,75

zu Position 13a	Plan 2018
Umbauarbeiten Notstromversorgung Feuerwehrhaus Biblis	12.000

Produkt 02201 Brandschutz

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8228310	Einz. aus der Veräußerung v. Verm.Gegenst. über 410 €	0	0	0	2.000,00	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	2.000,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420003	Feuerwehrgerätehaus Nordh. Umbau und Erweiterung	0	0	298	1.089,85	400.000	400.000
8420029	Außenbeleuchtung und Hoftor Feuerwehrhaus Wattenheim	0	0	0	792,37	5.000	5.000
8420031	Umfriedung Feuerwehrhaus Biblis	0 (S)	0	0	0,00	35.000	0
8420032	Grubenabdeckung Feuerwehrhaus Biblis	0	0	0	9.463,71	9.464	9.464
8420036	Festeinbau Klimasplittgerät für Büro Gerätewarte/Serverraum	0	0	0	4.876,72	7.000	7.000
8420040	Löschbrunnen "Am Kreuz" und "Im Waisenstück"	30.000	0	0	0,00	0	0
8433000	Fuhrpark und Geräte (über 1.000 € netto)	10.400	0	5.000	14.934,13	0	0
8433004	Ausrüstung aller Feuerwehrfahrzeuge mit Digitalfunk	0	0	129.174	198,14	102.773	102.773
8433009	LF 16 FW Biblis	0	0	0	0,00	340.328	340.328
8433013	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Gerätewarte Feuerwehr Biblis	0	0	0	19.574,53	20.000	20.000
8433017	Kleintransporter als MTW-Ersatz Feuerwehr Biblis	0	0	35.000	0,00	35.000	0
8433029	MTW Feuerwehr Wattenheim	0	0	25.000	0,00	25.000	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	20.800	0	15.000	17.499,78	0	0
8434022	Stromerzeuger LF8/6 Wattenheim	0	0	10.000	0,00	10.000	0
8434023	Stromerzeuger Feuerwehrhaus Wattenheim	0	0	10.000	0,00	10.000	0
8434024	Stromerzeuger Feuerwehrhaus Nordheim	0	0	10.000	0,00	10.000	0
8434025	Stromerzeuger Feuerwehrgerätehaus Biblis	0	0	0	0,00	7.216	0
8434034	2-Flaschen-Atemschutzgeräte (Umrüstung)	0	0	30.000	0,00	30.000	0
8435000	Büromaschinen, EDV-/Kommunikationsanlagen > 1.000 € netto	1.000	0	0	0,00	0	0
8435008	Austausch Server Feuerwehr Biblis	0	0	5.000	0,00	5.000	0
8435009	Austausch Notebooks	4.000	0	4.000	0,00	8.000	0
8436002	Möbiliar Aufenthaltsraum Nordheim	8.500	0	0	0,00	8.500	0
8436003	Möbiliar Aufenthaltsraum Biblis	10.000	0	0	0,00	40.000	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	10.000	0	11.000	8.540,34	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		94.700	0	289.472	76.969,57	1.108.281	884.565
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-94.700	0	-289.472	-74.969,57	-1.108.281	-884.565

Die mit (S) versehenen Mittel bedürfen vor ihrer Beanspruchung eines Freigabebeschlusses durch die Gemeindevertretung.

Produkt 02301 Rettungs- und Wasserrettungsdienst

Produktverantwortlich: Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 300 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 27.933 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) -27.633 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 1%

Produktbeschreibung

- Unterstützung des örtlichen DRK
- Unterstützung der örtlichen DLRG

Produktziele

- Zügige und wirkungsvolle Einleitung von Rettungsmaßnahmen

Produkt 02301 Rettungs- und Wasserrettungsdienst

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	300	500	296,45
10	Summe der ordentlichen Erträge	300	500	296,45
11	Personalaufwendungen	5.600	5.600	5.548,07
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	3.550	2.800	5.510,76
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	3.037	3.700	2.816,00
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	4.028	3.741	3.741,78
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	2.700	2.700	2.122,50
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	100	100	76,50
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	360	350	329,68
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	19.375	18.991	20.145,29
20	Verwaltungsergebnis	-19.075	-18.491	-19.848,84
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	300	500	296,45
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	19.375	18.991	20.145,29
26	Ordentliches Ergebnis	-19.075	-18.491	-19.848,84
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-19.075	-18.491	-19.848,84
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.335	1.489	987,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	245	242	578,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.400	4.400	4.400,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	1.200	1.200	5.152,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-8.558	-8.742	-12.639,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-27.633	-27.233	-32.487,84

Produkt 02301 Rettungs- und Wasserrettungsdienst

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8408005	Investitionszuschuss DLRG	4.000	0	0	0,00	0	0
8408007	Investitionszuschuss DLRG für Mannschaftstransportwagen	0	0	0	6.000,00	0	0
8410000	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	598,35	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		4.000	0	0	6.598,35	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-4.000	0	0	-6.598,35	0	0

Produkt 02401 Katastrophenschutz

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	500,00 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	23.301,00 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-22.801,00 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	2%

Produktbeschreibung

- Unterstützung der zuständigen Behörden im Katastrophenschutz
- Beteiligung am gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk "Gefahrguttransporte"
- Organisation und Durchführung der Deichverteidigung

Produktziele

- Prävention und Bekämpfung von Natur- und anderen Katastrophen

Produkt 02401 Katastrophenschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	500	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	14,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	500	500	14,00
11	Personalaufwendungen	7.893	8.000	8.078,54
12	Versorgungsaufwendungen	100	100	382,36
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.000	1.000	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	1.000	0,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	8.400	8.400	8.311,18
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.393	18.500	16.772,08
20	Verwaltungsergebnis	-16.893	-18.000	-16.758,08
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	500	500	14,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	17.393	18.500	16.772,08
26	Ordentliches Ergebnis	-16.893	-18.000	-16.758,08
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.893	-18.000	-16.758,08
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	3.074	3.314	2.235,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	245	242	0,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	1.211	1.240	1.070,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.908	-6.207	-3.305,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-22.801	-24.207	-20.063,08

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 15	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
davon Kostenerstattung Gefahrgutbeauftragte/r an die Stadt Lampertheim	8.400	8.400	8.311,18

Produkt 02401 Katastrophenschutz

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0,00 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	176.427,00 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-176.427,00 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Zugehörige Produkte

03001 Fördermaßnahmen für Schüler

Seite 130

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Entlastung von Eltern durch eine ganztägigen schulischen Betreuung zur Gewährleistung eines familienfreundlichen Standorts Biblis

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung des Produktbereichsziels zur Verfügung:

125.000 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 03001 Fördermaßnahmen für Schüler

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **0,00 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **176.427,00 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-176.427,00 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **0%**

Produktbeschreibung

- Unterstützung des Schulfördervereins Schule in den Weschnitzauen (Projekt "Ganztägig arbeitende Schule")
- Bis 07/2013: Volle Unterstützung des Schulfördervereins Steinerwaldschule
Ab 08/2013: Verringerte Unterstützung des Fördervereins.
Grund: Aufnahme des Schulfördervereins Steinerwaldschule in das Programm "Familienfreundlicher Kreis Bergstraße" zum 1. August 2013.
Ab 08/2015: Zweite Gruppe für den Schulförderverein Steinerwaldschule Nordheim

Produktziele

- Entlastung von Eltern durch Gewährleistung einer ganztägigen schulischen Betreuung

Kennzahlen

	2015	2014
Anzahl der durchschnittlich betreuten Kinder durch den Förderverein Schule in den Weschnitzauen	80	82
Anzahl der durchschnittlich betreuten Kinder durch den Förderverein Steinerwaldschule	43	25
Gesamtzuschussbedarf je betreutem Schulkind im Förderverein Schule in den Weschnitzauen	1.643 €	1.331 €
Gesamtzuschussbedarf je betreutem Schulkind im Förderverein Steinerwaldschule Nordheim	292 €	1.033 €

Seit dem Schuljahr 2015/2016 gibt es in Nordheim eine zweite Gruppe.

Produkt 03001 Fördermaßnahmen für Schüler

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	10	10,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	125.000	115.000	106.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	125.000	115.010	106.010,00
20	Verwaltungsergebnis	-125.000	-115.010	-106.010,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	125.000	115.010	106.010,00
26	Ordentliches Ergebnis	-125.000	-115.010	-106.010,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-125.000	-115.010	-106.010,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	12.491	12.307	12.610,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	34.803	34.622	34.684,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-51.427	-51.163	-48.816,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-176.427	-166.173	-154.826,00

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 15</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Zuschuss an den Förderverein Biblis	100.000	90.000	90.000,00
davon Zuschuss an den Förderverein Nordheim	25.000	25.000	16.000,00
<u>zu Position 32b</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Leistungen der Personalabteilung für die Beschäftigten der Fördervereine (Lohn-/Gehaltsbuchhaltung)	12.013	11.776	12.248,00

Produkt 03001 Fördermaßnahmen für Schüler

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	13.919 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	318.397 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-304.478 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	4%

Zugehörige Produkte

04101 Kultur und Heimatgeschichte

Seite 136

04102 Städtepartnerschaften

Seite 140

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Förderung des kulturellen Zusammenlebens innerhalb der Gemeinde

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung des Produktbereichsziels zur Verfügung:

103.986 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 04101 Kultur und Heimatgeschichte

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	11.919 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	271.733 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-259.814 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	4%

Produktbeschreibung

- Durchführung der Vereinsförderrichtlinie für kulturtreibende Vereinen
- Unterstützung des Archivkreises Wattenheim
- Unterstützung des Heimat- und Geschichtsvereins (mitsamt Heimatmuseum)
- Unterstützung des Betriebes des kommunalen Kinos
- Unterstützung von Büchereien
- Unterstützung und Förderung von kulturtreibenden Vereinen, Verbänden, Gruppen, Initiativen und Organisationen
- Planung und logistische, rechtliche und finanzielle Abwicklung von kulturellen Veranstaltungen
- Planung und Durchführung von Volksfesten
 - a) Gurkenfest
 - b) Kerwe Nordheim
 - c) Kerwe Wattenheim

Produktziele

- Förderung des kulturellen Zusammenlebens innerhalb der Gemeinde

Produkt 04101 Kultur und Heimatgeschichte

Kennzahlen

I Kommunales Kino

	<u>Plan 2018</u>
Zuschussbedarf des kommunalen Kinos	40.411 €
Anzahl der jährlichen Kinobesucher	10.000
Zuschussbedarf des kommunalen Kinos je Besucher	4,04 €

II Gurkenfest

	<u>Plan 2018</u>		
Zuschussbedarf des Gurkenfests	27.767 €	<i>(davon dir. Zuschuss WVB:</i>	14.000 €)
Anzahl der jährlichen Festbesucher (geschätzt)	offen		
Zuschussbedarf des Gurkenfests je Besucher	---		

III Kulturreihe

	<u>Plan 2018</u>
Zuschussbedarf der Kulturreihe	39.996 €
Anzahl der jährlichen Teilnehmer	offen
Zuschussbedarf der Kulturreihe je Besucher	---

IV Sonstige kulturelle Veranstaltungen einschließlich Förderung kultureller Vereine sowie der Büchereien

	<u>Plan 2018</u>		
Übriger Zuschussbedarf	151.640 €	<i>(davon dir. Vereinszusch.:</i>	8.600 €)

Produkt 04101 Kultur und Heimatgeschichte

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.100	7.100	10.287,15
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen, Beiträgen	569	570	569,94
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	338,13
10	Summe der ordentlichen Erträge	7.669	7.670	11.195,22
11	Personalaufwendungen	12.622	12.900	13.203,43
12	Versorgungsaufwendungen	2.500	2.500	1.039,43
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	10.000	10.200	7.508,88
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	14.193	10.800	10.700,04
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	8.875	8.875	8.874,84
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	31.800	31.200	30.000,50
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	50	50	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	80.040	76.525	71.327,12
20	Verwaltungsergebnis	-72.371	-68.855	-60.131,90
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.669	7.670	11.195,22
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	80.040	76.525	71.327,12
26	Ordentliches Ergebnis	-72.371	-68.855	-60.131,90
27	Außerordentliche Erträge	4.250	4.000	7.022,53
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	216,18
29	Außerordentliches Ergebnis	4.250	4.000	6.806,35
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-68.121	-64.855	-53.325,55
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	8.266	8.468	6.087,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	10.315	11.054	9.054,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	24.521	24.229	5.994,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	138.391	137.696	136.789,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	10.200	10.200	12.995,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-191.693	-191.647	-170.919,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-259.814	-256.502	-224.244,55

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 1	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>	
davon Standgelderträge für das Gurkenfest	4.200	4.000	4.180,00	
zu Position 13b	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>	
davon Fremdleistungen für Veransaltungen der Kulturreihe	9.881	7.288	7.582,11	
zu Position 15	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>	
davon Zuschuss an den WVB für das Gurkenfest	14.000	14.000	14.000,00	
davon Weiterleitung Standgelder an den WVB	4.200	4.000	4.180,00	
davon Zuschuss an kulturelle Vereine (Vereinsförderung)	8.600	8.200	7.649,50	
davon Zuschussbudget Kirchweih Biblis, Nordh., Wattenh.	1.500	1.500	500,00	
davon Zuschuss an öffentliche Büchereien	2.000	2.000	2.000,00	
davon Zuschuss an Filminsel für Kabarettveranstaltungen	1.500	1.500	1.671,00	
zu Position 32c	<u>Komm. Kino</u>	<u>Gurkenfest</u>	<u>Kulturreihe</u>	<u>Sonstiges</u>
Im Jahr 2012 teilten sich die Bauhofleistungen gemäß Stundenerfassung wie folgt auf:	38,0 Std.	136,0 Std.	155,0 Std.	37,5 Std.
Im Jahr 2012 teilten sich die Bauhofleistungen gemäß Stundenaufschrieb produktintern wie folgt auf:	10,4%	37,1%	42,3%	10,2%
zu Position 32d	Enthält anteilige Kosten des Produkts 15101 für die vereinsmäßige Nutzung der Riedhalle, des Bürgerzentrums, des Dorfzentrums, der Kultur- und Sporthalle und des Alten Rathauses Nordheim			

Produkt 04101 Kultur und Heimatgeschichte

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8408003	Investitionszuschuss an Geopark Odenwald-Berastraße	2.500	0	5.000	0,00	8.300	5.800
8439001	Ausschliederung von Sehenswürdigkeiten	0	0	10.000	0,00	10.000	10.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.500	0	15.000	0,00	18.300	15.800
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-2.500	0	-15.000	0,00	-18.300	-15.800

Erläuterungen zum Teilfinanzhaushalt

Konto	Bezeichnung	Erläuterung
8408003	Investitionszuschuss an Geopark Odenwald-Berastraße	Zuschuss für Hinweistafeln

Produkt 04102 Städtepartnerschaften

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **2.000,00 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **46.664,00 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-44.664,00 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **4%**

Produktbeschreibung

- Initiierung, Koordination und Unterstützung von Aktivitäten im Bereich der Städtepartnerschaften der Gemeinde Biblis
- Organisation von Veranstaltungen zur Vertiefung der interkulturellen Kenntnisse und zur Völkerverständigung, internationaler Kulturaustausch

Zu den Partnergemeinden der Gemeinde Biblis gehören insbesondere:

- Gravelines (Frankreich)
- Katy Wroclawskie (Polen)
- Nittenau (Bayern)
- Domstadt (Tschechien)

Produktziele

- Förderung der internationalen Völkerverständigung

Produkt 04102 Städtepartnerschaften

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.000	2.000	4.100,00
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	0	0	1.500,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.000	2.000	5.600,00
11	Personalaufwendungen	17.221	17.200	16.238,08
12	Versorgungsaufwendungen	200	200	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	15.100	15.300	27.862,91
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	3.000	4.000	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.521	36.700	44.100,99
20	Verwaltungsergebnis	-33.521	-34.700	-38.500,99
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.000	2.000	5.600,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	35.521	36.700	44.100,99
26	Ordentliches Ergebnis	-33.521	-34.700	-38.500,99
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-33.521	-34.700	-38.500,99
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	5.303	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	6.125	7.644	5.700,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	245	242	0,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.018	2.066	1.784,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-11.143	-15.255	-10.527,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-44.664	-49.955	-49.027,99

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b

2016: Einmalige Erhöhung um 5.000 € wegen Jubiläum

Produkt 04102 Städtepartnerschaften

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	25.715 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-25.715 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Zugehörige Produkte

05001 Soziale Einrichtungen	Seite 146
05002 Seniorenarbeit	Seite 150
05101 Soziale Hilfen	Seite 154

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Unterstützung sozial Bedürftiger Menschen und Gewährleistung einer Seniorenweihnachtsfeier

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

11.816 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 05001 Soziale Einrichtungen

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	5.325 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-5.325 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

Mitgliedschaft in oder Unterstützung von sozialen Verbänden und Vereinen

- Hospiz Bergstraße
- Förderverein für Wohnsitzlose
- Förderverein Notfallseelsorge
- Lebenshilfe f. geistig Behinderte
- Verein f. Behinderte, Bensheim
- Bundesvereinigung Lebenshilfe
- Soz. Hilfe Straffällige

Produktziele

- Unterstützung sozialer Arbeit zur Prävention von Armut, sozialer Benachteiligung und Kriminalität

Produkt 05001 Soziale Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.200	1.200	1.102,03
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	3.825	3.825	3.825,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	300	300	266,13
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.325	5.325	5.193,16
20	Verwaltungsergebnis	-5.325	-5.325	-5.193,16
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	5.325	5.325	5.193,16
26	Ordentliches Ergebnis	-5.325	-5.325	-5.193,16
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.325	-5.325	-5.193,16
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	0	0	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	0	0	155,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	0	0	383,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-2.060,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-5.325	-5.325	-7.253,16

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b

Mitgliedsbeiträge, insbesondere für folgende Organisationen:

- Hospiz Bergstraße 900 €
- Förderverein Notfallseelsorge 100 €
- Bundesvereinigung Lebenshilfe 50 €
- Verein für Behinderte (Bensheim) 50 €
- Lebenshilfe für geistig Behinderte 50 €
- Soz. Hilfe Straffällige 10 €

zu Position 15

Förderverein Hilfe für Wohnsitzlose 260 €

Produkt 05001 Soziale Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 05002 Seniorenarbeit

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	16.938 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-16.938 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

- Unterstützung bei der Durchführung von Seniorenveranstaltungen
- Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat
- Information, Beratung und Unterstützung von älteren Menschen

Produktziele

- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens der Senioren

Kennzahlen

- Anzahl der Seniorenveranstaltungen pro Jahr mehrfach je Ortsteil
- Anzahl der Teilnehmer

Produkt 05002 Seniorenarbeit

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
11	Personalaufwendungen	1.716	1.500	1.637,40
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	8.600	8.100	9.852,80
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.316	9.600	11.490,20
20	Verwaltungsergebnis	-10.316	-9.600	-11.490,20
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	10.316	9.600	11.490,20
26	Ordentliches Ergebnis	-10.316	-9.600	-11.490,20
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.316	-9.600	-11.490,20
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.059	1.182	813,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	1.471	1.454	0,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.714	2.753	2.527,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-6.622	-6.800	-3.340,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-16.938	-16.400	-14.830,20

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 15

Davon direkte Fördermittel an:

- Caritasverband (für ganzheitliche Seniorenberatung) 5.200 €
- Zuwendung Seniorenbeirat Biblis für Seniorenfeier 1.125 €
- Zuwendung Seniorenbeirat Nordheim für Seniorenfeier 1.125 €
- Zuwendung Seniorenbeirat Wattenheim für Seniorenfeier 1.125 €

Produkt 05002 Seniorenarbeit

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 05101 Soziale Hilfen

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	3.452 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-3.452 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

Die Leistungen werden ab dem Jahr 2016 personell bedingt nur noch sehr eingeschränkt angeboten.

Produktziele

- Administrative Unterstützung sozial bedürftiger Menschen

Kennzahlen

- Anzahl der Sozialberatungsgespräche pro Jahr mehr als 100
- Anzahl der Rentenberatungsgespräche pro Jahr mehr als 100
- Zuschussbedarf pro Beratungsgespräch weniger als 17,26 €/Beratungsgespräch

Produkt 05101 Soziale Hilfen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschliesslich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	0	0	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen, Beiträgen	0	0	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00
11	Personalaufwendungen	0	0	0,00
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	0	0	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	0	0,00
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	0	0,00
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0	0	0,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	0	0	0,00
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0,00
20	Verwaltungsergebnis	0	0	0,00
21	Finanzerträge	0	0	0,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0	0	0,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)	0	0	0,00
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	0	0	0,00
26	Ordentliches Ergebnis	0	0	0,00
27	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.031	0	0,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.421	0	0,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.452	0	0,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-3.452	0	0,00

Produkt 05101 Soziale Hilfen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis -2	Investitionsmaßnahmen	
		0	Verpfl.- Ermächt.	-1		Gesamt- bedarf	-bis 0001 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **490.103 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **3.097.579 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-2.607.476 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **16%**

Zugehörige Produkte

06001 Kindertagesstätte Pusteblume	Seite 160
06002 Kindertagesstätte Glückskäfer	Seite 164
06003 Kindertagesstätten anderer Träger	Seite 168
06101 Jugendförderung	Seite 172
06301 Kinderspielplätze	Seite 176

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

**Förderung von Familien mit Kindern durch Gewährleistung eines qualitativ hochwertigen
Betreuungsangebots, einer angemessenen Zahl von Spielplätzen und ein Jugendangebot**

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

2.811.196 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 06001 Kindertagesstätte Pustebblume

Produktverantwortlich:

Christiane Müller

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **334.795 €**
davon Erträge aus Kindergartenbeiträgen (Gebühren) **97.083 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **1.377.571 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-1.042.776 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 24%
<i>davon gedeckt durch Kindergartenbeiträge (Gebühren)</i> 7%
<i>davon gedeckt durch Bundes- und Landesfördermittel</i> 16%

Produktbeschreibung

- Familienergänzende / -unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern, Beratungsleistungen
- Kooperation mit Schulen und Fachdiensten
- Abholen und Servieren des Essens
- Betreuung der Kinder während des Essens
- Küchendienst
- Anleitung von Vor- und Jahrespraktikantinnen und Teilnehmerinnen und Teilnehmern an FSJ-Maßnahmen
Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordination des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen
- Entgegennahme von Ab- und Anmeldungen, Datenerfassung, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung der Kindergartengebühren und des Verpflegungsgeldes
- Beantragung und Abrechnung der Zuwendungen des Landes und anderer Zuschussgeber, Förderung von Integrationskindern
- Vorbereitung der Kindertagesstättenordnung und der Richtlinien für Elternbeiräte
Vorbereitung der Kindergartengebührensatzung
- Unterhaltung der Kindertagesstätte Pustebblume

Produktziele

- Förderung der sozialen, kulturellen und frühkindlichen Entwicklung von Kindern zwischen 2 und 6 Jahren
- Unterstützung und Entlastung von Familien mit Kindern

Produkt 06001 Kindertagesstätte Pustebblume

Kennzahlen

Genehmigte Plätze

in Gruppen mit mind. Dreijährigen	50
in altersübergreifenden Gruppen	40
in Gruppen mit unter Dreijährigen	15
Insgesamt	105

Tatsächlich belegte Plätze nach Alter

Kinder ab 3 Jahren	82
Kinder unter 3 Jahren	13
Insgesamt	95
<i>davon mit Migrationshintergrund</i>	<i>34</i>
<i>davon mit (drohender) Behinderung</i>	<i>2</i>

Anmerkung: Aufgrund eines erhöhten Betreuungsbedarfs für Integrationsmaßnahmen können die genehmigten Plätze nicht voll ausgeschöpft werden.

Produkt 06001 Kindertagesstätte Pustebume

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.083	145.000	127.845,70
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	199.950	198.000	177.175,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	30.762	30.764	30.762,82
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	14,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	327.795	373.764	335.797,52
11	Personalaufwendungen	1.029.696	1.069.777	996.115,26
12	Versorgungsaufwendungen	950	950	382,36
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	47.200	56.000	38.341,95
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	57.145	67.000	55.467,63
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	93.924	96.501	96.925,91
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	0	0	500,00
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	200	200	183,40
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.229.115	1.290.428	1.187.916,51
20	Verwaltungsergebnis	-901.320	-916.664	-852.118,99
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	327.795	373.764	335.797,52
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	1.229.115	1.290.428	1.187.916,51
26	Ordentliches Ergebnis	-901.320	-916.664	-852.118,99
27	Außerordentliche Erträge	7.000	7.000	7.100,00
28	Außerordentliche Aufwendungen	3.000	3.000	415,00
29	Außerordentliches Ergebnis	4.000	4.000	6.685,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-897.320	-912.664	-845.433,99
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	95.356	95.791	83.648,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	24.521	24.229	5.585,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	13.846	12.081	12.440,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	7.600	7.600	10.240,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-145.456	-143.935	-114.956,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-1.042.776	-1.056.599	-960.389,99

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a

davon Erneuerung Brandmeldeanlage

Plan 2018

5.000

Produkt 06001 Kindertagesstätte Pustebblume

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420041	Überdachung Fahrradabstellplatz	0	0	5.000	0,00	0	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	5.000	0	5.000	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	6.000	0	5.000	634,69	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		11.000	0	15.000	634,69	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-11.000	0	-15.000	-634,69	0	0

Produkt 06002 Kindertagesstätte Glückskäfer

Produktverantwortlich:	Britta Spatz
Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	143.965 €
<i>davon Erträge aus Kindergartenbeiträgen (Gebühren)</i>	<i>44.167 €</i>
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	777.294 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-633.329 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	19%
<i>davon gedeckt durch Kindergartenbeiträge (Gebühren)</i>	<i>6%</i>
<i>davon gedeckt durch Landesfördermittel</i>	<i>11%</i>

Produktbeschreibung

- Familienergänzende / -unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Beratungsleistungen
- Kooperation mit Schulen und Fachdiensten
- Abholen und Servieren des Essens
- Betreuung der Kinder während des Essens
- Küchendienst
- Anleitung von Vor- und Jahrespraktikantinnen und Teilnehmerinnen und Teilnehmern an FSJ-Maßnahmen
Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordination des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen
- Entgegennahme von Ab- und Anmeldungen, Datenerfassung, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung der Kindergartengebühren und des Verpflegungsgeldes
- Beantragung und Abrechnung der Zuwendungen des Landes und anderer Zuschussgeber
- Förderung von Integrationskindern
- Vorbereitung der Kindergartensatzung und der Richtlinien für Elternbeiräte
- Vorbereitung der Kindergartengebührensatzung in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 3
- Unterhaltung der Kindertagesstätte Glückskäfer

Produktziele

- Förderung der sozialen, kulturellen und frühkindlichen Entwicklung von Kindern zwischen 2 und 6 Jahren
- Unterstützung und Entlastung von Familien mit Kindern

Produkt 06002 Kindertagesstätte Glückskäfer

Kennzahlen

Genehmigte Plätze

in Gruppen mit mind. Dreijährigen	25
in altersübergreifenden Gruppen	25
in Gruppen mit unter Dreijährigen	10
Insgesamt	60

Tatsächlich belegte Plätze nach Alter

Kinder ab 3 Jahren	41
Kinder unter 3 Jahren	16
Insgesamt	57
<i>davon mit Migrationshintergrund</i>	<i>4</i>
<i>davon mit (drohender) Behinderung</i>	<i>4</i>

Produkt 06002 Kindertagesstätte Glückskäfer

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.167	65.000	58.152,00
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	77.910	97.000	105.445,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	14.888	14.890	14.889,68
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	14,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	136.965	176.890	178.500,68
11	Personalaufwendungen	581.535	617.159	574.345,77
12	Versorgungsaufwendungen	950	950	382,36
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	37.500	28.500	19.337,92
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	28.450	28.400	24.070,87
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	28.570	28.394	28.659,60
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	677.005	703.403	646.796,52
20	Verwaltungsergebnis	-540.040	-526.513	-468.295,84
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0	0	4,26
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	0	0	-4,26
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	136.965	176.890	178.500,68
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	677.005	703.403	646.800,78
26	Ordentliches Ergebnis	-540.040	-526.513	-468.300,10
27	Außerordentliche Erträge	7.000	7.000	7.048,30
29	Außerordentliches Ergebnis	7.000	7.000	7.048,30
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-533.040	-519.513	-461.251,80
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	61.356	61.730	53.416,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	14.713	14.537	8.858,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	13.442	11.667	12.084,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	9.400	9.400	15.827,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-100.289	-98.745	-91.707,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-633.329	-618.258	-552.958,80

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a

davon Überarbeitung des Mobiliars

Plan 2018

15.000

Produkt 06002 Kindertagesstätte Glückskäfer

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420007	Kiga Glückskäfer - U3-Ausbau 2010/2011	0	0	0	310,10	0	0
8423020	Umrüstung Matschspielbereich von Grund- auf Frischwasser	0	0	0	2.064,29	2.064	2.064
8434000	Sonstige Betriebsausstattung > 1.000 € netto	6.300	0	3.000	0,00	0	0
8434030	Neue Küche Kita Glückskäfer	0	0	0	17.550,21	17.550	17.550
8436004	Büromöbel mit Regal und Stuhl	5.000	0	0	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	3.000	0	3.000	0,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		14.300	0	6.000	19.924,60	19.615	19.615
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-14.300	0	-6.000	-19.924,60	-19.615	-19.615

Produkt 06003 Kindertagesstätten anderer Träger

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	6.193 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.121.274 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-1.115.081 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	1%

Produktbeschreibung

- Unterstützung der beiden konfessionellen Kindertagesstätten
 - kath. Kita Sonnenschein (Biblis) und
 - ev. Kita Nordheimgemäß vertraglicher Vereinbarung
- Berechnung und Zahlung der Betriebskostenzuschüsse
- Sonstige Unterstützung gemäß der geschlossenen Vereinbarungen
- Berechnung und Weiterleitung der Betriebskostenzuschüsse des Landes
- Unterhaltung der Kindertagesstätten anderer Träger

Produktziele

- Förderung der sozialen, kulturellen und frühkindlichen Entwicklung von Kindern zwischen 2 und 6 Jahren
- Unterstützung und Entlastung von Familien mit Kindern

Produkt 06003 Kindertagesstätten anderer Träger

Kennzahlen

Genehmigte Plätze	Kath. Kita Sonnenschein	Ev. Kita Nordheim
in Gruppen mit mind. Dreijährigen	40	75
in altersübergreifenden Gruppen	28	0
in Gruppen mit unter Dreijährigen	14	15
Insgesamt	90	90

Tatsächlich belegte Plätze nach Alter	Kath. Kita Sonnenschein	Ev. Kita Nordheim
Kinder ab 3 Jahren	70	68
Kinder unter 3 Jahren	12	15
Insgesamt	82	83
<i>davon mit Migrationshintergrund</i>	21	2
<i>davon mit (drohender) Behinderung</i>	3	3

Zuschussbedarf kath. Kita Sonnenschein: 417.413,28 € (inkl. Abschreibungen und interne Leistungsverrechnungen)

Zuschussbedarf ev. Kita Nordheim: 697.667,72 € (inkl. Abschreibungen und interne Leistungsverrechnungen)

Produkt 06003 Kindertagesstätten anderer Träger

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	1.480,75
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	6.193	6.394	6.193,97
10	Summe der ordentlichen Erträge	6.193	6.394	7.674,72
11	Personalaufwendungen	3.966	3.900	3.859,11
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.300	1.000	1.491,08
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	0	853,47
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	60.051	59.298	59.475,91
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	980.000	945.000	907.807,08
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.045.317	1.009.198	973.486,65
20	Verwaltungsergebnis	-1.039.124	-1.002.804	-965.811,93
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6.193	6.394	7.674,72
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	1.045.317	1.009.198	973.486,65
26	Ordentliches Ergebnis	-1.039.124	-1.002.804	-965.811,93
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.039.124	-1.002.804	-965.811,93
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.290	2.552	1.891,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	3.923	3.877	4.766,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	3.011	2.664	2.702,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	62.600	62.600	83.030,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-75.957	-75.927	-95.432,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-1.115.081	-1.078.731	-1.061.243,93

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 15	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
davon Betriebskostenzuschuss kath. Kita Sonnenschein	375.000	375.000	362.000*
davon Sonderzuw. Austausch Eingangstür kath. Kita S.	5.000	10.000	0,00
davon Betriebskostenzuschuss ev. Kita Nordheim	600.000	560.000	545.807

* Die tatsächlich geleisteten Abschlagszahlungen betragen 312.000,00 €, aufgrund zu erwartender Nachzahlungen wurde jedoch eine Rückstellung für die noch offene Betriebskostenabrechnung in Höhe von 42.000,00 € gebildet. Letztmals für das Abrechnungsjahr 2011 wurde eine Nachzahlung auf die alljährliche Abschlagszahlung von 312.000,00 € eingefordert, für das Abrechnungsjahr 2011 waren das 36.002,90 €. Für die offenen Abrechnungsjahre 2012 bis 2015 beträgt das gebildete Rückstellungsvolumen inzwischen 200.000,00 €.

Produkt 06003 Kindertagesstätten anderer Träger

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8408006	Investitionszuschuss an konfessionelle Kitas (bei Bedarf)	10.000	0	10.000	16.147,47	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		10.000	0	10.000	16.147,47	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-10.000	0	-10.000	-16.147,47	0	0

Produkt 06101 Jugendförderung

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **5.000 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **54.868 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-49.868 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **9%**

Produktbeschreibung

- Logistische, versicherungsrechtliche und finanzielle Organisation und Durchführung der Ferienspiele in Kooperation mit den Vereinen
- Unterstützung des Jugendcafés "Na Sowas"
- Unterstützung des Programms "Jugendtreff" im Bürgerzentrum

Produktziele

- Förderung der persönlichen und kreativen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
I Ferienspiele			
Zuschussbedarf der Ferienspiele	22.336 €	17.505 €	22.355 €
Anzahl der Ferienspielteilnehmer*	130	130	128
Zuschussbedarf je Teilnehmer	172 €	135 €	175 €
II Jugendcafé Nasowas			
Zuschussbedarf des Jugendcafés	6.299 €	4.594 €	5.627 €
Anzahl der durchschnittlichen Besucher	offen	offen	offen
Zuschussbedarf je Besucher	offen	offen	offen
III Jugendtreff			
Zuschussbedarf des Jugendtreffs	20.979 €**	23.166 €**	15.739 €
Anzahl der durchschnittlichen Besucher	offen	offen	offen
Zuschussbedarf je Besucher	offen	offen	offen

* Anzahl der mittleren täglichen Teilnehmer der Osterferienspiele + Anzahl der mittleren täglichen Teilnehmer der Sommerferienspiele + Anzahl der mittleren täglichen Herbstferienspiele

** Ab 2014 inklusive anteiligen Kosten des Bürgerzentrums, daher nur bedingt mit Vorjahreswerten vergleichbar.

Produkt 06101 Jugendförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	6.142,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	5.000	5.000	6.142,00
11	Personalaufwendungen	3.431	4.500	3.274,76
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	4.320	2.500	2.794,77
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	31.753	25.550	29.691,87
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	300	300	306,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	39.804	32.850	36.067,40
20	Verwaltungsergebnis	-34.804	-27.850	-29.925,40
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5.000	5.000	6.142,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	39.804	32.850	36.067,40
26	Ordentliches Ergebnis	-34.804	-27.850	-29.925,40
27	Außerordentliche Erträge	0	0	3.030,00
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	3.030,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-34.804	-27.850	-26.895,40
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.449	2.730	2.391,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	1.226	1.211	181,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	10.011	10.040	12.757,18
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-15.064	-15.392	-16.851,18
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-49.868	-43.242	-43.746,58

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

		Plan 2017	Ist 2016
davon Aufwendungen für Ferienspiele	21.000	10.500	10.182,50
davon Mitgliedsbeitrag Deutsches Jugendherbergswerk	253	50	25,00
Die Aufwendungen für Ferienspiele steigen aufgrund des Mehrbedarfs der Sportjugend Bergstraße, der den Wegfall der Auszubildenden der Gemeinde (bisher Helfer der Ferienspiele) kompensieren soll.			

zu Position 15

Vereinsförderung Jugendcafe "Na sowas"	300
--	-----

Produkt 06101 Jugendförderung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420037	Umbau alte Pergola Pfaffenau (Jugendcafé)	10.000	0	0	9.103,50	35.000	25.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		10.000	0	0	9.103,50	35.000	25.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-10.000	0	0	-9.103,50	-35.000	-25.000

Produkt 06301 Kinderspielplätze

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **150 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **91.578 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-91.428 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **0%**

Produktbeschreibung

- Kontrolle und Unterhaltung der insgesamt 12 Spielplätze
- Aufbau, Austausch und regelmäßige Prüfung von Spielgeräten
- Pflege der Rasenflächen auf den Spielplätzen

Produktziele

- Förderung der Entwicklung von Kindern
- Neuauflage eines Konzepts über die Entwicklung der Spielplätze bis zum Jahr 2020 mit dem Ziel, die Anzahl der Spielplätze zu reduzieren, stattdessen aber die Qualität der übrigen Spielplätze zu verbessern
- Verbesserung der Qualität der stark frequentierten Spielplätze durch Sonderinvestitionen im Jahr 2016

Kennzahlen

Vorhandene Spielplätze

- Bei den Anstreichern
- Gänsau
- Mozartstraße
- Wacholderweg
- Danzigerstraße
- Sportanlage Wattenheim
- Neugasse
- Neubaugebiet Nordheim
- Nato-Straße
- Altes Rathaus
- Domstiftstraße
- An der B44

Anzahl der Kinder bis 12 Jahre	837	<u>insgesamt</u>	<u>Biblis</u>	<u>Nordh.</u>	<u>Wattenh.</u>
Anzahl der Kinder, die sich je einen Spielplatz teilen		70	90	50	53
Zuschussbedarf je Kind bis 12 Jahre		109,23 €/Jahr			

Produkt 06301 Kinderspielplätze

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	150	150	150,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	150	150	150,00
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	5.100	3.100	674,71
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.300	1.100	903,21
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	6.264	5.233	3.752,72
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	300	300	261,42
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.964	9.733	5.592,06
20	Verwaltungsergebnis	-12.814	-9.583	-5.442,06
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	150	150	150,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	12.964	9.733	5.592,06
26	Ordentliches Ergebnis	-12.814	-9.583	-5.442,06
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-12.814	-9.583	-5.442,06
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	0	0	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.339	1.493	442,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	73.564	72.687	68.663,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	3.011	2.664	2.702,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	700	700	3.192,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-78.614	-77.544	-78.042,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-91.428	-87.127	-83.484,06

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a

Instandhaltung von Spielplätzen

Plan 2018

5.000

Produkt 06301 Kinderspielplätze

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420042	Spielplatz B44 Sanierung	60.000	0	0	0,00	0	0
8423006	Investitionen in Kinderspielplätze	10.000	0	70.000	0,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		70.000	0	70.000	0,00	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-70.000	0	-70.000	0,00	0	0

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	500 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	48.558 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-48.058 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	1%

Zugehörige Produkte

07001 Gesundheit und Lebensqualität

Seite 182

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Förderung der Gesundheit und Lebensqualität, insbesondere durch Bekämpfung der Schnaken und Gewährleistung einer ausreichenden ärztlichen Versorgung

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

43.600 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 07001 Gesundheit und Lebensqualität

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **500 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **48.558 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-48.058 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **1%**

Produktbeschreibung

- Kostenbeteiligung an der Jugend- und Drogenberatungsstelle "Prisma"
- Kostenbeteiligung an der Schnakenbekämpfung durch die KABS
- Verkauf von subventionierten Restmüllsäcken an junge Familien zur Entsorgung von Windeln
- Gegebene ärztliche Versorgung in der Gemeinde

Produktziele

- Förderung der Gesundheit und Lebensqualität
- Ansiedlung einer ausreichenden Anzahl von Hausärzten

Kennzahlen

	Plan 2018	Plan 2017	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Anzahl der verkauften Bio- und Restmüllsäcke	700	700	700	700	756
davon Windelsäcke (subventioniert)*	400	400	400	400	445

* Verkauf für 1 € pro Stück, Einkaufspreis: 5 € pro Stück

- Anzahl der bürger auf einen Hausarzt:

Produkt 07001 Gesundheit und Lebensqualität

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	600	431,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	500	600	431,00
11	Personalaufwendungen	400	500	350,46
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	37.000	37.500	43.904,99
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	4.355	0	0,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	6.200	6.200	3.752,75
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	47.955	44.200	48.008,20
20	Verwaltungsergebnis	-47.455	-43.600	-47.577,20
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	500	600	431,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	47.955	44.200	48.008,20
26	Ordentliches Ergebnis	-47.455	-43.600	-47.577,20
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.908,67
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-2.908,67
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-47.455	-43.600	-50.485,87
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	0	0	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	603	672	520,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-603	-672	-2.042,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-48.058	-44.272	-52.527,87

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 13</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Kostenanteil KABS (Schnakenbekämpfung)	35.000	35.000	41.749,99
davon direkte Subvention zum Verkauf von Windelsäcken	2.000	2.500	2.155,00
<u>zu Position 15</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon an AWO Prisma (Drogenberatung und Prävention)	3.600	3.500	0,00
davon an GFS (Gesellschaft zur Förderung der Stechmückenbekämpfung)	155	200	0,00

Produkt 07001 Gesundheit und Lebensqualität

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8408004	Investitionsbeihilfen für Ärzte	50.000	0	100.000	0,00	150.000	50.000

Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	0	100.000	0,00	150.000	50.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit	-50.000	0	-100.000	0,00	-150.000	-50.000

Produktbereich 08 Sportförderung

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	403.311 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.023.627 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-620.316 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	39%

Zugehörige Produkte

08001 Sportförderung

Seite 188

08101 Sportstätten

Seite 192

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Förderung von körperlicher Aktivität zum Erhalt von Gesundheit und Wohlergehen der Bevölkerung im Rahmen des finanziell Vertretbaren

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

268.245 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 08001 Sportförderung

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0,00 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	495.561,00 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-495.561,00 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%
--	-----------

Produktbeschreibung

- Unterstützung und Förderung von Sport treibenden Vereinen, Verbänden, Gruppen, Initiativen und Organisationen
- Organisation und Durchführung der Sportlehre

Produktziele

- Förderung von körperlicher Aktivität zum Erhalt von Gesundheit und Wohlergehen der Bevölkerung
- Steigerung der Anzahl der Mitglieder in Sportvereinen, besonders der jugendlichen Mitglieder

Kennzahlen

Anzahl der Mitglieder in Sportvereinen (Erwachsene)	2.950
Anzahl der Mitglieder in Sportvereinen (Jugendliche)	1.022
Anzahl der Mitglieder in Sportvereinen insgesamt	3.972
Jahreszuschussbedarf je Sportvereinsmitglied	125 €

Produkt 08001 Sportförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	14,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	14,00
11	Personalaufwendungen	11.491	11.600	11.440,81
12	Versorgungsaufwendungen	600	600	381,10
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	3.300	3.000	2.946,61
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.923	1.923	1.912,75
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	29.420	31.000	21.856,23
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	46.734	48.123	38.537,50
20	Verwaltungsergebnis	-46.734	-48.123	-38.523,50
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	14,00
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	46.734	48.123	38.537,50
26	Ordentliches Ergebnis	-46.734	-48.123	-38.523,50
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-46.734	-48.123	-38.523,50
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	5.511	5.645	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	6.348	6.743	5.483,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	245	242	782,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	436.123	436.186	435.819,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	600	600	592,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-448.827	-449.416	-445.719,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-495.561	-497.539	-484.242,50

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Sportlerehrung	3.300	3.000	2.946,61
zu Position 15	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon direkte Förderung von Sport treibenden Vereinen	18.000	25.000	16.456,23
davon Zuschuss an die Sportjugend Bergstr. für FSJ	11.420	6.000	5.400,00

Produkt 08001 Sportförderung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 08101 Sportstätten

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	403.311 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	528.066 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-124.755 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	76%
--	------------

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Verwaltung der Pfaffenauhalle
- Vermietung der Pfaffenauhalle
- Unterhaltung und Verwaltung des Pfaffenau-Stadions
- Unterhaltung und Verwaltung der Sportanlage Nordheim
- Vermietung der Sportanlage Nordheim
- Unterhaltung und Verwaltung der Sportanlage Wattenheim
- Bauliche Unterhaltung des Pfaffenaustadions sowie der Pfaffenauhalle

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung von bedarfsgerechten Sporteinrichtungen für Sporttreibende

Kennzahlen

Kosten ausgewählter Sportstätten im Jahr 2011

Pfaffenauhalle	156.369 €
Stadion Biblis	133.703 €
Stadion Nordheim	39.525 €
Stadion Wattenheim	53.141 €

Produkt 08101 Sportstätten

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	140	100	140,20
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	1.000	2.900,58
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	600	600	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	102.471	102.471	102.470,99
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	105.411	105.371	106.713,77
11	Personalaufwendungen	56.909	18.500	18.711,92
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	40,73
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	156.435	192.100	135.273,87
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.865	6.150	2.197,15
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	142.607	150.240	140.988,89
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	7.600	3.800	3.777,29
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	225	200	223,54
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	366.641	370.990	301.213,39
20	Verwaltungsergebnis	-261.230	-265.619	-194.499,62
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	105.411	105.371	106.713,77
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	366.641	370.990	301.213,39
26	Ordentliches Ergebnis	-261.230	-265.619	-194.499,62
27	Außerordentliche Erträge	0	0	4.490,98
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	89,18
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	4.401,80
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-261.230	-265.619	-190.097,82
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	297.900	297.900	297.900,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	9.814	10.939	8.011,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	73.564	72.687	99.113,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	38.914	33.557	35.003,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	35.000	35.000	41.800,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	136.475	141.483	112.451,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-124.755	-124.136	-77.646,82

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 11

Ab 2016: Reinigung durch eigenes Personal

zu Position 13a

	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
Instandsetzung Pfaffenhalle	0	50.000	0
Mängelbeseitigung Haustechnik	22.000	25.000	0

Produkt 08101 Sportstätten

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8423001	Konjunkturprogramm Pfaffenaustadion	0	0	0	3.618,84	1.240.000	1.240.000
8423002	Konjunkturprogramm Stadion Nordheim	0	0	701	0,00	0	0
8423008	Neuer Zaun Pfaffenaustadion	0	0	20.000	0,00	30.000	12.000
8423019	Unterflurberegnung Sportplatz Wattenheim	38.000	0	0	0,00	38.000	0
8423022	Neue Tore Naturrasen Pfaffenaustadion	0	0	3.000	0,00	3.000	0
8423023	Neuer Ballfangzaun Pfaffenaustadion	10.000	0	8.000	0,00	16.000	0
8433005	Pfleegerät Kunstrasen	0	0	0	14.999,95	18.256	0
8433025	3 Funkrasenmäher für alle drei Ortsteile	0	0	60.000	0,00	60.000	60.000
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	3.000	0	3.000	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	1.000	0	1.000	1.312,66	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		52.000	0	95.701	19.931,45	1.405.256	1.312.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-52.000	0	-95.701	-19.931,45	-1.405.256	-1.312.000



Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	11.765 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	286.628 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-274.863 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	4%

Zugehörige Produkte

09001 Räumliche Planung und Entwicklung

Seite 198

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

**Entwicklung der Bebauungspläne Helfrichsgärtel 3 und Goethestraße sowie Überplanung des Ortskerns
und der Gewerbeflächen**

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

247.503 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 09001 Räumliche Planung und Entwicklung

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	11.765 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	286.628 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-274.863 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	4%

Produktbeschreibung

- Erstellen und Fortschreiben des Flächennutzungsplanes
- Erstellen und Fortschreiben des Landschaftsplanes
- Erstellen und Fortschreiben von Bebauungsplänen
- Erfassen und Fortschreiben grundstücksbezogener Basisinformationen mittels GIS
- Herstellung und Fortführung der Ortspläne und -karten

Produktziele

- Entwicklung der baulichen und flächennutzungsmäßigen Situation
- Entwicklung des Baugebiets Helfrichsgärtel III und des Riedhallenvorplatzes bis 2017
- Erstellung eines Leerstandskatasters
- Erstellung eines integrierten Handlungskonzepts
- Erneute Bewerbung um Aufnahme in das Stadumbauprogramm
- Überarbeitung zahlreicher Bebauungspläne zur Erlangung von Rechtssicherheit

Produkt 09001 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	0	328,25
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	10.765	0	622,74
10	Summe der ordentlichen Erträge	11.765	0	950,99
11	Personalaufwendungen	27.603	30.800	25.921,88
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	219.900	334.200	159.689,47
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	14.437	1.068	622,74
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	261.940	366.068	186.234,09
20	Verwaltungsergebnis	-250.175	-366.068	-185.283,10
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	11.765	0	950,99
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	261.940	366.068	186.234,09
26	Ordentliches Ergebnis	-250.175	-366.068	-185.283,10
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-250.175	-366.068	-185.283,10
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	5.511	5.645	39.564,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	14.536	15.201	13.666,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.641	4.753	4.103,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-24.688	-25.599	-57.333,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-274.863	-391.667	-242.616,10

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b	Plan 2018
Bebauungsplan Helfrichsgärtel III	40.000
Bebauungsplan Gewerbegebiet	15.000
Bebauungsplan Grünschnittsammelstelle	15.000
Bebauungsplan Südlandzunge (Wiederaufnahme)	10.000
Bebauungsplan Am Golfpark (Änderung)	15.000
Flächennutzungsplanänderung Jägerhof	10.000
integriertes Handlungskonzept	100.000

Produkt 09001 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208170	Einz. aus Investitionszuweisungen v. priv. Unternehmen	0	0	0	32.026,61	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	32.026,61	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8422015	Innerörtliche Entwicklung baulicher Art	0	0	0	0,00	1.800.000	0
8430000	Rechte/Konzessionen (Ökopunkte)	0	0	110.131	32.026,61	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	110.131	32.026,61	1.800.000	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		0	0	-110.131	0,00	-1.800.000	0

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	780.873 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	508.552 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	272.321 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	154%

Zugehörige Produkte

10001 Bau- und Grundstücksordnung	Seite 204
10101 Wohnbauförderung	Seite 208
10201 Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke	Seite 212

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Bedarfsgerechte Vorhaltung von sozialem Wohnraum sowie Veräußerung der restlichen Baugrundstücke am Golfpark bis spätestens 2016

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

223.799 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 10001 Bau- und Grundstücksordnung

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	2.500 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	40.525 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-38.025 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	6%

Produktbeschreibung

- Stellungnahmen zu Anträgen für Neu-, Erweiterungs- und Umbauten
- Erteilung von Verzichtserklärungen
- Vorbereitung der Stellplatzsatzung
- Erhebung von Ablösungen nach der Stellplatzsatzung

Produktziele

- Gewährleistung einer ordnungsmäßigen Bebauung

Produkt 10001 Bau- und Grundstücksordnung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	2.276,50
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	2.276,50
11	Personalaufwendungen	13.530	20.000	12.912,14
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.500	1.500	853,43
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	0	0	414,78
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.030	21.500	14.180,35
20	Verwaltungsergebnis	-12.530	-19.000	-11.903,85
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	2.276,50
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	15.030	21.500	14.180,35
26	Ordentliches Ergebnis	-12.530	-19.000	-11.903,85
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-12.530	-19.000	-11.903,85
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	11.021	11.291	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	11.851	12.541	10.165,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.623	2.686	2.319,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-25.495	-26.518	-15.527,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-38.025	-45.518	-27.430,85

Produkt 10001 Bau- und Grundstücksordnung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 10101 Wohnbauförderung

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	570.373 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	73.428 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	496.945 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	777%

Produktbeschreibung

- Ankauf von Grundstücken zur Vermarktung von Wohnbaugelände
- Vergabe von Arbeitgeberdarlehen zum Wohnungsbau

Produktziele

- Förderung der Schaffung von Wohnraum
- Vermarktung erster Grundstücke des Gebiets Helfrichsgärtel III im Jahr 2017
- Vermarktung des Riedhallenvorplatzs im Jahr 2017

Produkt 10101 Wohnbauförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	49,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	112.823	0	0,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	112.823	0	49,00
11	Personalaufwendungen	15.892	19.100	14.743,83
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	30.000	40.000	17.851,21
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	159	159	158,87
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250	250	114,68
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	46.301	59.509	32.868,59
20	Verwaltungsergebnis	66.522	-59.509	-32.819,59
21	Finanzerträge	800	900	791,71
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	800	900	791,71
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	113.623	900	840,71
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	46.301	59.509	32.868,59
26	Ordentliches Ergebnis	67.322	-58.609	-32.027,88
27	Außerordentliche Erträge	456.750	800.000	158.080,00
29	Außerordentliches Ergebnis	456.750	800.000	158.080,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	524.072	741.391	126.052,12
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	6.888	7.057	12.173,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	17.414	18.856	14.026,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	2.825	2.893	2.497,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	0	0	40.094,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-27.127	-28.806	-68.790,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	496.945	712.585	57.262,12

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13 b

2018: Vermessungskosten Helfrichsgärtel III

zu Position 21

Zinserträge aus vergebenen Arbeitgeberdarlehen

zu Position 27

Erträge aus Grundstücksveräußerungen zu Wohnbauzwecken oberhalb des Buchwerts

Produkt 10101 Wohnbauförderung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit							
8228210	Einz. aus der Veräußerung v. Grundstücken und Gebäuden	500.000	0	1.000.000	311.140,00	0	0
8238680	Rückflüsse von Ausleihungen an übr. inländischen Bereich	5.000	0	5.000	3.206,93	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		505.000	0	1.005.000	314.346,93	0	0
Auszahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit							
8410000	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	1.200,00	0	0
8410007	Ankauf von Grundstücken zwecks Wohngebietentwicklung	0	0	321.225	0,00	0	0
8410011	Innerörtliche Verdichtung: Ankauf Grundstücke/Gebäude	400.000	0	0	0,00	500.000	0
8421018	Stromleitung und Elektropumpe für Brunnen am Golfpark	0	0	16.000	0,00	20.000	0
8448680	Ausz. a. d. Gewährung v. Krediten an sstg. inl. Bereich	0	0	0	0,00	6.000	6.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		400.000	0	337.225	1.200,00	526.000	6.000
Saldo aus der Investitions-/Finanzierungstätigkeit		105.000	0	667.775	313.146,93	-526.000	-6.000

8238680	Rückflüsse von Ausleihungen an übr. inländischen Bereich	Rückzahlungen von Arbeitgeberdarlehen
---------	--	---------------------------------------

Produkt 10201 Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	208.000 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	394.599 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-186.599 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	53%

Produktbeschreibung

- Bauliche Unterhaltung und Verwaltung der gemeindeeigenen bebauten Grundstücke
Vermietung der gemeindeeigenen Wohnungen

Die hier geführten Objekte sind im Einzelnen:

Biblis

- Bachgasse 1a (eh. Enggasse 8) Einfamilienhaus
- Darmstädter Straße 31 - alter kath. Kindergarten
- Eichendorffstraße 7 - Mehrfamilienhaus
- Goethestraße 21 - Mehrfamilienhaus
- Hintergasse 3 (komm. Kino) - Lagergebäude
- Hochschildstraße 4 - Einfamilienhaus
- Hochschildstraße 8 - Einfamilienhaus
- ~~Kleine Rosengasse 2, 4 und 6~~ - ~~Mehrfamilienhäuser~~ (Abriss 2017, Neubau in 2018)
- Lenastraße 18 - Mehrfamilienhaus
- Sebastianusstraße 40 und 42 - Mehrfamilienhäuser
- Berliner Str. 36 - Wohnung Feuerwehrgebäude Biblis
- Wattenheimer-Str. 11 - Wohnhaus / DRK-Heim
- Kapelle an der Weschnitz
- Neue Friedhofstraße 33 - Bürogebäude
- Außerhalb 42 - Umkleieräume Badeseesee
- Außerhalb 14 - Lagerhalle Wachtel
- Bachgasse 3c (eh. Enggasse 1) - ehem. landw. Betrieb
- Altes Wasserwerk Biblis, Außerhalb
- Bahnhofsgebäude

Nordheim

- Domstiftstraße 8 No. - Mehrfamilienhaus
- Wormser Straße 10 (Nordheim) - Mehrfamilienhaus
- Außerhalb 11 No. - Stadiongebäude Nordheim (Wohnung, Gaststätte)
- Zum Rhein 30 (Nordheim) - eh. FWGH, jetzt Wohnung
- Zum Steiner Wald 2 - ehemaliges FWGH Nordheim

Wattenheim

- St.-Christophorus-Straße 23 (Wa.) Mehrfamilienhaus
- Schulstraße Wa. - Dorfzentrum Wattenheim (Wohnung)
- Rheinstr. 31 (eh. kath. Kiga, gehört kath. Kirche)
- St.-Christopherus-Straße 18, ehemaliges FWGH Wattenheim

Produkt 10201 Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung von bedarfsgerechtem, bezahlbarem Wohnraum unter Einhaltung sozialer Mindeststandards
- Reduzierung der Niederschlagungsquote durch verstärkte Beitreibungsversuche auf unter 5% pro Jahr
- Schrittweise Veräußerung von leer stehenden Immobilien und Wohnimmobilien
- Schrittweise Anpassung der Mietpreise aus ein marktübliches Niveau im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten
- Rückbau der Kleinen Rosengasse 2-6 nach Umsiedlung der Bewohner bis spätestens 2016

Kennzahlen

	<u>Plan</u>	<u>Plan</u>	<u>Ist</u>	<u>Ist</u>	<u>Ist</u>	<u>Ist</u>
Niederschlagungsquote:	<u>2018</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>	<u>2013</u>
$\frac{\text{Niederschlagungen des Haushaltsjahres}}{\text{Miet-/Pachterträge des Haushaltsjahres}} * 100\% =$	2,4%	2,5%	4,9%	0,0%	9,5%	0,3%

Veräußerungen von Immobilien (bisherige Erfolge):

2012: ---
 2013: ---
 2014: Altes Wasserwerk Nordheim (Verkaufserlös: 50.000 €)
 2015: ---

Produkt 10201 Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte (hier: Mieterträge)	208.000	203.000	194.135,94
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	3.381,78
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	304,26
10	Summe der ordentlichen Erträge	208.000	203.000	197.821,98
11	Personalaufwendungen	527	600	560,18
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	40,73
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	140.500	228.500	83.610,08
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	26.705	28.900	19.918,67
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	55.776	19.951	20.086,63
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	5.000	5.000	9.466,54
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.500	700	711,04
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.000	12.500	12.163,77
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	245.008	296.151	146.557,64
20	Verwaltungsergebnis	-37.008	-93.151	51.264,34
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	208.000	203.000	197.821,98
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	245.008	296.151	146.557,64
26	Ordentliches Ergebnis	-37.008	-93.151	51.264,34
27	Außerordentliche Erträge	0	0	38.072,44
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	776,49
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	37.295,95
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-37.008	-93.151	88.560,29
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	13.776	14.114	12.173,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	21.146	23.455	13.699,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	58.851	58.150	37.202,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	48.118	40.885	43.341,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	7.700	7.700	71.590,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-149.591	-144.304	-178.005,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-186.599	-237.455	-89.444,71

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a

davon Renovierung Bahnhofsgebäude (2017: Planung)	10.000
davon Renovierung Bahnstufenerführung	25.000
davon Badsanierung Eichendorffstr. 7	15.000

zu Position 14b

Verzicht auf Forderungen durch (befristete oder unbefristete) Niederschlagungen oder Erlasse

zu Position 32c

2016: Erhöhte Bauhofleistungen aufgrund von Nachholbedarf bei Instandhaltungen

Produkt 10201 Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8410012	Ankauf Bahnhofstraße 21	0	0	614.800	0,00	0	0
8410013	Ankauf Darmstädter Straße 29	0	0	380.000	0,00	0	0
8420043	Ersatzbau kl. Rosengasse	560.000	0	0	0,00	0	0
8420044	Gasanschluss wirts. St. Christophorus Straße	3.500	0	0	0,00	0	0
8420034	Ankauf des Bahnhofsgebäudes	0	0	0	85.634,60	95.000	95.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		563.500	0	994.800	85.634,60	95.000	95.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-563.500	0	-994.800	-85.634,60	-95.000	-95.000

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	2.647.291 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	2.452.508 €
Überschuss (inklusive Ergebnis aus ILV)	194.783 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	108%

Zugehörige Produkte

11201 Abwasserbeseitigung

Seite 218

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Kostendeckende und effiziente Gewährleistung der Abwasserbeseitigung

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

971.761 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 11201 Abwasserbeseitigung

Produktverantwortlich: **Janusz Messner**

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **2.647.291 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **2.452.508 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **194.783 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **108%**

Produktbeschreibung

- Bau und Unterhaltung von Anlagen zur Abwasserbeseitigung und zum Abwassertransport
- Überwachung der Anlagen nach der EKVO
- Technische Durchführung der Abwasserreinigung, Labortätigkeiten, Dokumentation der Betriebsabläufe, Statistiken
- Verwaltung und Durchführung der Entwässerungssatzung, Erhebung von Abwasserbeiträgen sowie Kostenerstattungen für Anschlussleitungen und Erhebung des Kostenanteils Groß-Rohrheim

Seit Juli 2009 wird die Abwasserreinigung auch für die Gemeinde Groß-Rohrheim durchgeführt. Hierfür zahlt die Gemeinde Groß-Rohrheim eine Kostenerstattung nach den tatsächlichen Kostenanteilen.

Produktziele

- Kostendeckende und effiziente Durchführung der Abwasserbeseitigung

Kennzahlen

	<u>HPL 2018</u>	<u>HPL 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Kostendeckungsgrad = $\frac{\text{Jahreserlöse}}{\text{Jahreskosten}} \cdot 100\% =$	107,9%	100,2%	99,3%

Produkt 11201 Abwasserbeseitigung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.571.457	1.881.000	1.953.321,64
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	323.000	325.000	424.144,99
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	532.834	157.000	79.544,48
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	50.000	5,60
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.427.291	2.413.200	2.457.016,71
11	Personalaufwendungen	296.952	298.600	288.864,90
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	40,73
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	500.300	432.000	384.722,65
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	146.349	370.400	414.732,42
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	829.196	839.678	859.574,46
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0	0	3,73
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	0	20.000	12.192,27
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	27.000	27.000	23.681,70
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.160	1.050	1.160,16
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.800.957	1.988.728	1.984.973,02
20	Verwaltungsergebnis	626.334	424.472	472.043,69
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.427.291	2.413.200	2.457.016,71
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	1.800.957	1.988.728	1.984.973,02
26	Ordentliches Ergebnis	626.334	424.472	472.043,69
27	Außerordentliche Erträge	0	0	1.312,76
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	18.820,09
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-17.507,33
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	626.334	424.472	454.536,36
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	220.000	231.250	220.488,94
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	4.565,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	116.972	116.857	103.864,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	5.885	5.815	28.946,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.439	4.546	3.924,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	521.500	521.500	552.151,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-431.551	-420.291	-472.961,06
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	194.783	4.181	-18.424,70

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
zu Position 2			
davon Schmutzwassergebühren	1.235.000	1.450.000	1.543.865,48
davon Niederschlagswassergebühren	335.000	430.000	407.130,66
zu Position 3			
Anteil der Gemeinde Groß-Rohrheim an den Kosten der Abwasserreinigung.			
zu Position 13a			
davon Instandhaltung Gebläse 1-4	64.000	0	0,00
davon Kanalreinigung/ Spülung	50.000	50.000	5.997,14
davon Pumpen Überholung Wattenheim	30.000		
zu Position 13b			
davon TV-Untersuchung des Kanalnetzes	0	265.000	109.610,38
davon SMUSI-Nachweis	7.000	0	11.459,70

Produkt 11201 Abwasserbeseitigung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208810	Einz. aus Investitionsbeiträgen	35.000	0	35.000	839.130,05	0	0
8228310	Einz. aus der Veräußerung v. Verm.Gegenst. über 410 €	0	0	0	1.100,00	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		35.000	0	35.000	840.230,05	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420014	Umbau PW Süd (Betonsanie- rung, Rechenrückbau, Pumpen)	0	0	0	0,00	1.295.000	770.000
8421000	Tiefbaumaßnahmen Kanal Allgemein	5.000	0	5.000	8.707,13	0	0
8421002	EKVO-Sofortmaßnahmen im Inlinerverfahren	420.000	0	430.000	356.259,47	0	0
8421003	Änderung Kanalisation Riedsee (Restkosten)	0	0	0	2.333,29	1.072.400	1.072.400
8421004	Umbau Pumpwerk West, SPS- Steuerung	0	0	0	0,00	549.000	549.000
8421006	Kanalerneuerung Wattenheimer / Bürstädter Straße	0	0	0	8.385,31	885.000	885.000
8421007	Kanalerneuerung Annastraße	0	0	0	1.665,51	422.000	422.000
8421010	SPS-Steuerung für alle Pumpwerke	0	0	290.000	0,00	290.000	0
8421017	Schmutzwasserschnecken	0	0	0	0,00	88.000	88.000
8421021	Erschließung Helfrichsgärtel III (Kanal)	0	0	700.000	0,00	700.000	700.000
8421022	Prallwand RÜB Zulauf	0	0	12.000	0,00	12.000	0
8421023	Umbau Hebewerk Anstreicher	0	0	25.000	0,00	25.000	0
8421024	Geländer Zulaufhebewerk	20.000	0	0	0,00	0	0
8421025	Umrüstung Außenstellen nach ISDN-Wegfall	90.000	0	75.000	0,00	75.000	0
8421026	Erneuerung Sandfanggebläse	4.000	0	0	0,00	0	0
8421027	Erneuerung Umwälzpumpe Faulturm	30.000	0	0	0,00	0	0
8423009	Blockheizkraftwerk für Klärgas	0	0	0	1.356,60	201.000	201.000
8432001	Metallsäge	0	0	10.000	0,00	10.000	0
8433024	Ersatz Werkstattwagen Kläranlage	0	0	0	18.493,58	18.494	18.494
8433027	Aufsitzrasenmäher	0	0	5.000	0,00	5.000	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	8.000	0	8.000	3.498,60	0	0
8434020	2 Probenahmeschränke zur CSB- Messung	0	0	0	0,00	14.637	14.637
8435011	Serveraustausch Kläranlage	0	0	0	843,64	120.000	120.000
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GW/Gs)	2.000	0	2.000	0,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		579.000	0	1.562.000	401.543,13	5.782.530	4.840.530
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-544.000	0	-1.527.000	438.686,92	-5.782.530	-4.840.530

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **216.042 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **1.645.231 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-1.429.189 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **13%**

Zugehörige Produkte

12001 Gemeindestraßen Seite 224

12301 Öffentlicher Personennahverkehr Seite 228

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Gewährleistung ausreichend befahrbarer und im Winter auf wichtigen Strecken rechtzeitig geräumter Straßen bei gleichzeitiger Reduzierung des Energieverbrauchs für Straßenleuchten

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

487.474 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 12001 Gemeindestraßen

Produktverantwortlich:

Janusz Messner

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	178.466 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.565.564 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-1.387.098 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	11%

Produktbeschreibung

- Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen sowie Brücken, Stegen und Durchlässen
- Pflege des Straßenbegleitgrüns
- Vorbereitung der Erschließungsbeitragssatzung sowie der wiederkehrenden Straßenbeitragssatzung
- Erhebung von Erschließungsbeiträgen und wiederkehrenden Straßenbeiträgen
- Erteilung von Genehmigungen zur Sondernutzung von Straßen, Wegen und Plätzen
- Erhebung von Sondernutzungsgebühren
- Verwaltung und Überwachung des Straßenbeleuchtungsvertrages
- Verwaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen im Zusammenwirken mit dem Vertragspartner
- Information des Vertragspartners über Defekte der Straßenbeleuchtung
- Bau / Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen, Markierungen, Ampeln, stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen,
- Verkehrsbeschilderung und Wegweisung gemäß Anordnung der Straßenverkehrsbehörde
- Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen, die an öffentliches Gelände angrenzen
- Winterdienst

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung von Straßen, Wegen und Plätzen für den öffentlichen Verkehr
- Winterdienst-Räumung der Hauptverkehrsstraßen und der Brücke Berliner Straße bis zum Berufsverkehrsbeginn
- Reduzierung des Energieverbrauchs der Straßenleuchten von ursprünglich über 400.000 kWh auf 160.000 kWh bis zum Jahr 2016
- Erschließung des Baugebiets Helfrichsgärtel III mit Kanal und Straße
- Aufstellung des Straßenbauprogramms 2018 bis 2022 anhand einer durchgeführten Straßen- und Kanalbewertung

Kennzahlen

Straßenfläche in allen Ortsteilen	347.464 m ²
Jahreszuschussbedarf je m ² Straßenfläche (2018)	3,99 €/m ²

Produkt 12001 Gemeindestraßen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	17.000	4.537,28
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	16.600	14.000	19.359,12
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	156.866	146.357	172.856,10
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3,03
10	Summe der ordentlichen Erträge	178.466	177.357	196.755,53
11	Personalaufwendungen	91.051	93.900	85.928,31
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	40,73
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	322.900	341.000	161.546,08
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	16.063	21.300	33.238,69
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	411.072	490.955	492.057,12
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	450	400	402,94
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10	10	8,46
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	841.546	947.565	773.222,54
20	Verwaltungsergebnis	-663.080	-770.208	-576.467,01
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	178.466	177.357	196.755,53
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	841.546	947.565	773.222,54
26	Ordentliches Ergebnis	-663.080	-770.208	-576.467,01
27	Außerordentliche Erträge	0	0	319,30
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	11,97
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	307,33
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-663.080	-770.208	-576.159,68
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	23.420	23.993	13.695,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	270.961	272.010	266.804,94
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	281.996	278.633	288.023,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	4.641	4.753	4.103,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	143.000	143.000	232.962,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-724.018	-722.389	-805.587,94
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-1.387.098	-1.492.597	-1.381.747,62

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

Zu Position 13a	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
davon Instandhaltungen von Straßen (allgemein)	166.000	100.000	52.978,52
davon Pflegekosten Straßenbegleitgrün Helfrichsgärtel und Darmstädter Straße	75.000	60.000	45.570,75
davon Instandhaltung der Straßenbeleuchtung	30.000	30.000	28.468,52
davon Strom für die Straßenbeleuchtung	30.000	30.000	26.326,09

Produkt 12001 Gemeindestraßen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208810	Einz. aus Investitionsbeiträgen	330.000	0	150.000	45.022,95	0	0
8208820	Einz. aus Wiederkehrenden Straßenbeiträgen	100.000	0	180.000	172.408,59	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		430.000	0	330.000	217.431,54	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8410000	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	1.945,24	0	0
8422000	Tiefbaumaßnahmen Straßen Allgemein	0	0	0	504,06	0	0
8422002	Straßenfertigstellung Bebauungsplan Am Golfpark	0	0	64.341	343.159,94	413.500	380.000
8422003	Straßenfertigstellung Bebauungsplan Kiga Nordheim	0	0	0	37.439,98	35.000	35.000
8422004	Erschließung Werrtor	0	0	0	0,00	2.000.000	0
8422005	Erneuerung Wattenheimer Straße	8.000	0	56.524	7.951,56	1.408.000	1.400.000
8422006	Erneuerung aller Brücken und Durchlässe	155.000	0	909.054	20.946,28	2.107.750	1.407.750
8422010	Erneuerung der Darmstädter Straße 2007-2009	0	0	0	5.096,40	2.160.100	2.160.100
8422012	Wegebau durch Deichsanierung	0	0	0	0,00	800.000	0
8422013	Straßenbauprogramm 2018-2022	300.000	0	0	0,00	1.500.000	0
8422014	Erschließung von neuen Baugebieten (Straßen)	0	0	0	0,00	500.000	0
8422016	Erschließung Helfrichsgärtel III	0	0	700.000	0,00	1.400.000	700.000
8422019	Anbindung LKW-Verkehr an B44- Kreisverkehr, Lärmschutz	100.000	0	200.000	0,00	500.000	0
8423018	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	0	0	4.000	3.347,22	0	0
8423021	Erweiterung P+K-Parkplätze Am Rühparten (Bahnhof)	0	0	10.000	0,00	250.000	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	1.000	0	1.000	1.531,83	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		564.000	0	1.944.919	421.922,51	13.074.350	6.082.850
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-134.000	0	-1.614.919	-204.490,97	-13.074.350	-6.082.850

Produkt 12301 Öffentlicher Personennahverkehr

Produktverantwortlich:

Manfred Wohlgemuth

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 37.576 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 79.667 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) -42.091 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 47%

Produktbeschreibung

- Bau, Unterhaltung und Ausstattung von Bushaltestellen / Wartehäuschen
- Beteiligung an S-Bahn-Projekt
- Ab 2016: Beteiligung am Linienbündel "Ried/644"

Produktziele

- Behindertengerechter Umbau des Bahnhofs Biblis mit S-Bahn-Anbindung
- Anbindung der Ortsteileinwohner an Biblis

Produkt 12301 Öffentlicher Personennahverkehr

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	36.663	30.000	36.663,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	913	914	913,24
10	Summe der ordentlichen Erträge	37.576	30.914	37.576,24
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	1.000	1.000	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	1.000	5.200	0,00
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	4.107	6.107	4.106,85
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	55.000	55.000	55.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	61.107	67.307	59.106,85
20	Verwaltungsergebnis	-23.531	-36.393	-21.530,61
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	37.576	30.914	37.576,24
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	61.107	67.307	59.106,85
26	Ordentliches Ergebnis	-23.531	-36.393	-21.530,61
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-23.531	-36.393	-21.530,61
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	6.888	7.057	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.196	2.338	1.657,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	1.471	1.454	602,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	605	620	535,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	7.400	7.400	9.636,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-18.560	-18.869	-15.473,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-42.091	-55.262	-37.003,61

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 7

Infrastrukturkostenhilfe des Kreises Bergstraße an der ÖPNV-Berbindung Linienbündel "Ried/644"

zu Position 13b

Erstattung Ruftaxi zu Fachärzten

Plan 2018

1.000

Plan 2017

5.000

Ist 2016

0,00

zu Position 15

Zuweisung an den Kreis Bergstraße für die Beteiligung am Linienbündel "Ried/644"

Produkt 12301 Öffentlicher Personennahverkehr

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8402004	Zuschuss S-Bahn-gerechter Bahnhofsumbau	100.000	0	383.350	221.650,50	759.000	369.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		100.000	0	383.350	221.650,50	759.000	369.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-100.000	0	-383.350	-221.650,50	-759.000	-369.000

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	414.453 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	1.748.350 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-1.333.897 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	24%

Zugehörige Produkte

13001 Grün- und Parkanlagen	Seite 234
13101 Öffentliche Gewässer, Wasserbau	Seite 238
13201 Bestattungswesen	Seite 242
13301 Natur- und Landschaftspflege	Seite 246
13401 Landwirtschaft, Fischerei, Jagd	Seite 250
13402 Munitionsverdachtsflächen ehemaliger Flugplatz	Seite 254
13403 Wald	Seite 258

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Bereitstellung eines Mindestmaßes an Grün- und Erholungsflächen und Bestattungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Abwehr der Explosionsgefahr im Bibliser Wald

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

545.236 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 13001 Grün- und Parkanlagen

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0,00 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	144.814,00 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-144.814,00 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

- Schaffung und Unterhaltung von Parkanlagen

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung öffentlicher Grün- und Erholungsflächen

Kennzahlen

Grünflächen in Biblis in m ²	nicht ermittelt
Zuschussbedarf je m ² Grünfläche	nicht ermittelt

Produkt 13001 Grün- und Parkanlagen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	14.732	11.900	3.359,49
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	750	300	404,61
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	897	378	1.521,94
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	250	200	222,33
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.629	12.778	5.508,37
20	Verwaltungsergebnis	-16.629	-12.778	-5.508,37
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	16.629	12.778	5.508,37
26	Ordentliches Ergebnis	-16.629	-12.778	-5.508,37
27	Außerordentliche Erträge	0	0	16,28
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	16,28
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.629	-12.778	-5.492,09
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.119	2.363	1.038,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	122.607	121.145	54.401,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	404	413	357,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	300	300	6.562,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-128.185	-127.044	-62.358,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-144.814	-139.822	-67.850,09

Produkt 13001 Grün- und Parkanlagen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 13101 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Produktverantwortlich:

Janusz Messner

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	146.061 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-146.061 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

- Unterhaltung des Gemeindesees
- Unterhaltung der Feldwegsbrücken und -durchlässe, Gemarkungsgräben u Sperrwerke
- Kostenbeteiligung an der Unterhaltung der Weschnitz durch Mitgliedschaft im Gewässerverband Bergstraße

Produkt 13101 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	972,50
10	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	972,50
11	Personalaufwendungen	3.941	2.500	3.073,40
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	40.600	10.600	90,04
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	3.400	0,00
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	0	29	28,50
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	66.000	65.000	61.964,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	110.541	81.529	65.155,94
20	Verwaltungsergebnis	-110.541	-81.529	-64.183,44
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	972,50
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	110.541	81.529	65.155,94
26	Ordentliches Ergebnis	-110.541	-81.529	-64.183,44
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-110.541	-81.529	-64.183,44
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	13.776	14.114	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.423	1.586	1.042,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	19.617	19.383	13.287,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	404	413	357,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	300	300	1.610,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-35.520	-35.796	-19.339,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-146.061	-117.325	-83.522,44

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13a Plan 2018 Plan 2017 Ist 2016
 Rodung/Rückschnitt/Unterhaltung d. Entwässerungsgräben 40.000 10.000 0,00

zu Position 15 Plan 2018 Plan 2017 Ist 2016
 Umlage an den Gewässerverband Bergstraße 66.000 65.000 61.964,00

Zwar steigt der Umlagezusatz für Umsetzung der WRRL, jedoch hat sich der Umlageschlüssel zugunsten der Gemeinde Biblis geändert.

Produkt 13101 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8421012	Erneuerung Augieß-Pumpwerk	0	0	59.602	0,00	65.000	65.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	59.602	0,00	65.000	65.000
Saldo aus der Investitionstätigkeit		0	0	-59.602	0,00	-65.000	-65.000

Produkt 13201 Bestattungswesen

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **212.364 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **271.060 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-58.696 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **78%**

Produktbeschreibung

- Verwaltung der Grabflächen und Urnenwände
- Organisation und Durchführung von Bestattungen
- Bauliche Unterhaltung der Friedhofshallen
- Unterhaltung der Freiflächen
- Räumen von Grabstellen
- Vorbereitung der Friedhofssatzung
- Erhebung der Friedhofsgebühren

Produktziele

- Erreichung eines Kostendeckungsgrades von 80%

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Kostendeckungsgrad	78%	80%	53%

Produkt 13201 Bestattungswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	195.000	210.000	174.020,76
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	1.000	1.000	974,05
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	1.364	50	1.365,34
10	Summe der ordentlichen Erträge	197.364	211.050	176.360,15
11	Personalaufwendungen	17.361	20.300	18.514,46
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	29.100	30.100	23.438,90
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	7.800	12.500	6.177,76
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	33.417	37.424	40.960,23
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.300	700	698,22
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50	0	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	89.028	101.024	89.789,70
20	Verwaltungsergebnis	108.336	110.026	86.570,45
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	197.364	211.050	176.360,15
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	89.028	101.024	89.789,70
26	Ordentliches Ergebnis	108.336	110.026	86.570,45
27	Außerordentliche Erträge	0	0	316,66
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	6.476,10
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-6.159,44
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	108.336	110.026	80.411,01
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	15.000	15.000	17.622,78
32a	Kosten aus internen Managementleistungen	8.266	8.468	6.087,00
32b	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	29.771	32.884	60.589,00
32c	Kosten aus Bauhofleistungen	127.511	125.991	186.491,00
32d	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	16.484	15.203	14.733,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-167.032	-167.546	-250.277,22
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-58.696	-57.520	-169.866,21

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 31

Saldiert negative Verzinsung des Anlagekapitals (also Erlös) aufgrund des Abzugskapitals der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (im Voraus gezahlte Gebühren für einen Zeitraum nach der Gebührenerhebung - hierdurch entsteht der Gemeinde ein Zinsvorteil, der den Verzinsungskosten gegengerechnet werden sollte)

Produkt 13201 Bestattungswesen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8423013	Urnenstelen Friedhof Nordheim	0	0	0	0,00	25.000	25.000
8423015	Erweiterung von Urnenkammern (Wände und Stelen)	0	0	100.000	30.844,80	190.845	90.845
8423016	Hoftor und Verbreiterung der Einfahrt Friedhof Nordheim	0	0	0	1.514,76	5.000	5.000
8423017	Neuanlage von Grabfeldern	5.000	0	5.000	2.507,17	0	0
8433019	Ersatz Friedhofsfahrzeug (Egholm)	35.000	0	16.490	0,00	12.000	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	3.000	0	3.000	1.558,31	0	0
8434028	Kühlzellen (Friedhöfe)	0	0	0	0,00	25.000	25.000
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GW/Gs)	1.000	0	1.000	0,00	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		44.000	0	125.490	36.425,04	257.845	145.845
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-44.000	0	-125.490	-36.425,04	-257.845	-145.845

Produkt 13301 Natur- und Landschaftspflege

Produktverantwortlich: Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 0 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 36.378 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) -36.378 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 0%

Produktbeschreibung

- Bau und Unterhaltung von Natur- und Landschaftsschutzflächen

Produkt 13301 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	3.900	3.200	2.745,35
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	4.800	2.300	5.056,96
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	750	750	739,62
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.450	6.250	8.541,93
20	Verwaltungsergebnis	-9.450	-6.250	-8.541,93
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	9.450	6.250	8.541,93
26	Ordentliches Ergebnis	-9.450	-6.250	-8.541,93
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.450	-6.250	-8.541,93
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	1.378	1.411	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	625	697	317,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	24.521	24.229	265,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	404	413	357,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-26.928	-26.750	-2.461,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-36.378	-33.000	-11.002,93

Produkt 13301 Natur- und Landschaftspflege

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 13401 Landwirtschaft, Fischerei, Jagd

Produktverantwortlich: Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 72.017 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 34.289 €

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) 37.728 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 210%

Produktbeschreibung

- Verwaltung der landwirtschaftlichen Flächen und Kleingärten
- Verwaltung der Fischgewässer und Jagdbögen
- Berechnung und Erhebung der Pachtzinsen
- Unterhaltung der Feldwegsbrücken und -durchlässe, Gemarkungsgräben und Sperrwerke
- Bau und Unterhaltung der Feldwege

Produkt 13401 Landwirtschaft, Fischerei, Jagd

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.000	70.000	67.820,05
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	105	100	102,26
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	1.912	3.813	1.912,30
10	Summe der ordentlichen Erträge	72.017	76.913	69.834,71
11	Personalaufwendungen	1.559	1.400	1.329,00
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	6.000	25.200	132,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	112	2.000	3.492,77
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.813	2.813	2.812,30
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	3.000	3.000	2.779,32
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.250	4.200	5.248,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.734	38.613	15.793,48
20	Verwaltungsergebnis	53.283	38.300	54.041,23
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	72.017	76.913	69.834,71
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	18.734	38.613	15.793,48
26	Ordentliches Ergebnis	53.283	38.300	54.041,23
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.029,29
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.029,29
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	53.283	38.300	53.011,94
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	4.133	4.234	4.565,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	4.030	4.254	3.674,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	5.885	5.815	2.768,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	807	827	714,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	700	700	0,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-15.555	-15.830	-11.721,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	37.728	22.470	41.290,94

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 32e

Auf die kalkulatorische Verzinsung der Grundstückswerte wird aufgrund der fehlenden Anschaffungsinvestitionen verzichtet. Durch das gänzliche Fehlen von kalkulatorischen Zinsen darf jedoch der rechnerische Überschuss nicht überbewertet werden.

Produkt 13401 Landwirtschaft, Fischerei, Jagd

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8228210	Einz. aus der Veräußerung v. Grundstücken und Gebäuden	0	0	81.350	0,00	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	81.350	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8410010	Grundstücksankauf zum Tausch oder zur Entwicklung	150.000	0	120.000	473.874,97	0	0
8422017	Ausbau Holzweg	0	0	22.000	0,00	22.000	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		150.000	0	142.000	473.874,97	22.000	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-150.000	0	-60.650	-473.874,97	-22.000	0

Erläuterungen zum Teilfinanzhaushalt

Konto	Bezeichnung	Erläuterung
8228210	Einz. aus der Veräußerung v. Grundstücken und Gebäuden	2014: Erlöse aus dem Verkauf von Gelände in Waldnähe



Produkt 13402 Munitionsverdachtsflächen ehemaliger Flugplatz

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	3.285 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-3.285 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

Im Jahr 2014 wurde die Gemeinde vom Regierungspräsidium über Munitionsverdachtsflächen auf dem und um den ehemaligen Flugplatz im Bibliser Wald informiert. Daraufhin wurde der Gemeindewald gesperrt. Vor rund 20 Jahren wurde das Gebiet rund um den Flugplatz abgesucht, jedoch nur eine kleine Fläche. Es wird vermutet, dass immer noch Bomben, Granaten und Munition unter der Erde liegen. Dies ergibt sich aus Luftaufnahmen der Alliierten, die zeigen, wo es Einschläge gab und wo auch tatsächlich Explosionen stattfanden. Insofern muss eine Fläche von 61 ha auf Kampfmittel untersucht werden. Die Kosten der Untersuchung gehen zu Lasten der Gemeinde, die Kosten einer möglichen Entsorgung zu Lasten des Landes Hessen.

Im Jahr 2014 wurde eine Rückstellung in Höhe von 1 Mio. € gebildet. Bis zum Jahr 2017 sollten damit die erforderlichen Aufwendungen abgedeckt werden können.

Produkt 13402 Munitionsverdachtsflächen ehemaliger Flugplatz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	1.522,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	40	44	119,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	490	485	0,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.285	-3.352	-1.641,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-3.285	-3.352	-1.641,00

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 13b	Plan 2018	Plan 2017	Ist 2016
Sondierung von Flächen	299.000	330.000	281.441,45
gedeckt durch bestehende Altlastenrückstellungen	-299.000	-330.000	-379.824,70

Produkt 13402 Munitionsverdachtsflächen ehemaliger Flugplatz

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 13403 Wald

Produktverantwortlich: **Alexander Dinges**

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **28.898 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **56.499 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **-27.601 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **51%**

Produktbeschreibung

- Erhaltung der ökologischen und klimatischen Funktion des Waldes
- Zur-Verfügung-Stellung von Erholungsflächen
- Verwaltung und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes durch das Forstamt Lampertheim (Hessen Forst)
- Vermarktung des PEFC-zertifizierten Holzes
- Vorbereitung des Beschlusses über den Waldwirtschaftsplan
- Organisation von Waldbegehungen

Produktziele

- Erhaltung des Waldes als Erholungsstätte und ökologische Fläche
- Schrittweise Umgestaltung des Waldes hin zu ertragsreicheren Baumarten

Kennzahlen

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>
Bewirtschaftete Waldfläche	227 ha	227 ha
Zuschussbedarf je ha Waldfläche (vor internen Leistungsverrechn.)	44,64 €/ha	42,29 €/ha
Zuschussbedarf je ha Waldfläche (nach internen Leistungsverrechn.)	121,59 €/ha	120,13 €/ha

Produkt 13403 Wald

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz	fortg. Ansatz	vorl. Ergebnis
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.998	19.500	15.731,69
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	13.900	3.000	5.878,81
10	Summe der ordentlichen Erträge	28.898	22.500	21.610,50
11	Personalaufwendungen	1.800	1.800	2.255,14
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	119	120	0,00
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	28.820	20.380	26.950,05
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	8.182	9.700	9.626,33
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110	100	103,82
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	39.031	32.100	38.935,35
20	Verwaltungsergebnis	-10.133	-9.600	-17.324,85
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	28.898	22.500	21.610,50
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	39.031	32.100	38.935,35
26	Ordentliches Ergebnis	-10.133	-9.600	-17.324,85
27	Außerordentliche Erträge	0	0	4.348,36
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	593,45
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	3.754,91
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.133	-9.600	-13.569,94
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	6.888	7.057	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	1.262	1.406	783,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	9.318	9.207	963,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-17.468	-17.670	-4.789,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-27.601	-27.270	-18.358,94

Produkt 13403 Wald

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8410000	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	949,19	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	949,19	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		0	0	0	-949,19	0	0

Produktbereich 14 Umweltschutz

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	0 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	0 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	0 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	---

Zugehörige Produkte

14001 Grundwasserschadensfall Biblis

Seite 264

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Angestrebter Abschluss der Sanierungsmaßnahme bis spätestens 2022

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

124.950 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 14001 Grundwasserschadensfall Biblis

Produktverantwortlich:

Janusz Messner

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) **0,00 €**

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) **0,00 €**

Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV) **0,00 €**

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) **---**

Produktbeschreibung

- Mitwirkung bei der Beseitigung des Grundwasserschadens durch das Land Hessen, Kostenbeteiligung

Der Schadensfall Biblis ist geprägt durch die Überlagerung mehrerer Eintragsstellen, insbesondere durch chemische Reinigungsbetriebe. Es hat sich ein komplexes Schadensbild mit Bodenluft- und Grundwasserverunreinigungen durch leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe (überwiegend Perchlorethylen) und mit Ausbildung einer Schadstofffahne entwickelt. Das mit LCKW belastete Schadensgebiet in Biblis reichte vor 1992 von der Pfadgasse im Süden bis etwa zur Lindenstraße im Norden und von der Ludwigstraße/Riedstraße (Westen) bis zur Neue(n) Friedhofstraße bzw. Erlenstraße (Osten). Es wird aus historischer Sicht in drei Bereiche unterteilt:

1. Schadensherd Pfadgasse
2. Fahnenmitte zwischen Schadensherd Pfadgasse und Fahnen spitze. Die hier vorgefundenen Schadstoffe stammen zu einem großen Teil aus der Eintragsstelle Pfadgasse.
3. Fahnen spitze, hier überlagern sich die Schadstoffe aus den Eintragsstellen Pfadgasse, Abwasserkanal Poststraße und Darmstädter Straße.

Im September 1993 wurde zwischen dem Land Hessen und der Gemeinde Biblis vereinbart, dass aufgrund der komplexen Überlagerungen der verschiedenen Schadensgebiete die Gesamtsanierung in eine Hand gelegt werden soll. Dazu soll die ASG das gesamte Projektmanagement übernehmen; die Sanierungskosten zur Fahnen sanierung sollen anteilig je zur Hälfte vom Land und von der Gemeinde Biblis getragen werden.

Die höchsten LCKW-Gehalte im Grundwasser des Herdbereiches Pfadgasse wurden bei der Probenahme am 19.05.1993 im oberen Niveau des Sanierungsbrunnens SBR 1 festgestellt (500.000 µg/l S-LCKW / TVO = 10 µg/l S-LCKW). Derzeit sind die Grundwassermessstellen jenseits der Bahnlinie mit bis zu 3980 µg/l belastet und stellen die nördliche Grenze der Fahne dar.

Die Beteiligung der Gemeinde Biblis an der Beseitigung des Schadensfalls beschränkt sich überwiegend auf Abstimmung mit der Sanierungsbeauftragten und dem Regierungspräsidium, logistische Unterstützung, Nutzen persönlicher Kontakte zu betroffenen Anwohnern und Anteilfinanzierung der Sanierung. Ein Ende der Sanierungstätigkeit lässt sich derzeit noch nicht abschätzen.

Da in der Eröffnungsbilanz 2009 eine Rückstellung über rd. 2 Mio. € gebildet wurde, schließt das Produkt am Jahresende ergebnisneutral ab, solange die Rückstellung noch nicht aufgebraucht wurde. Die Höhe der Rückstellung beträgt

am 01.01.2009 2.005.508,00 €
am 01.01.2010 1.803.127,61 €
am 01.01.2011 1.599.350,93 €
am 01.01.2012 1.457.292,95 €
am 01.01.2013 1.314.419,11 €
am 01.01.2014 1.195.171,25 €
am 01.01.2015 1.087.650,32 €
am 01.01.2016 988.904,35 €
am 01.01.2017 rd. 855.000,00 €.

Produkt 14001 Grundwasserschadensfall Biblis

Produktziele

- Reinigung des Grundwassers auf ein ökologisch verträgliches Mindestmaß
- Abschluss der Sanierungsmaßnahme bis spätestens 2022
- Begrenzung des Zuschusses an das Land auf maximal 1.500 € je Kilogramm LHKW.

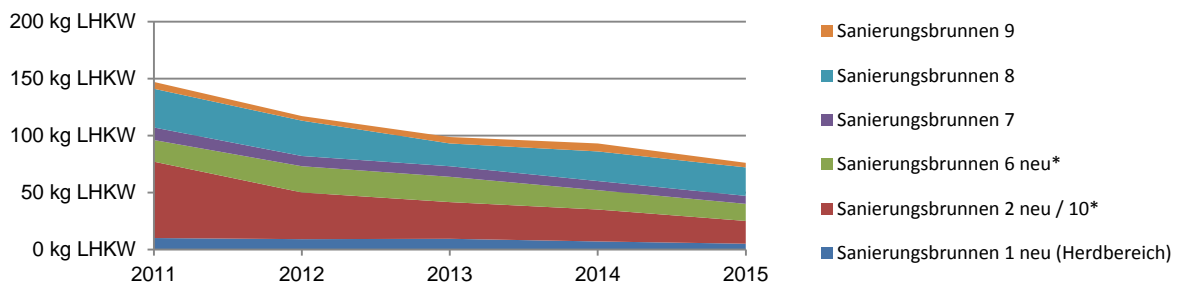
Kennzahlen

Schadstoffaustrag (Menge in kg)

	2015	2014	2013	2012	2011
Sanierungsbrunnen 1 neu (Herdbereich)	5 kg LHKW	7 kg LHKW	9 kg LHKW	9 kg LHKW	10 kg LHKW
Sanierungsbrunnen 2 neu / 10*	20 kg LHKW	28 kg LHKW	32 kg LHKW	41 kg LHKW	67 kg LHKW
Sanierungsbrunnen 6 neu*	15 kg LHKW	17 kg LHKW	22 kg LHKW	23 kg LHKW	19 kg LHKW
Sanierungsbrunnen 7	7 kg LHKW	8 kg LHKW	9 kg LHKW	9 kg LHKW	11 kg LHKW
Sanierungsbrunnen 8	25 kg LHKW	26 kg LHKW	20 kg LHKW	31 kg LHKW	34 kg LHKW
Sanierungsbrunnen 9	4 kg LHKW	7 kg LHKW	6 kg LHKW	4 kg LHKW	6 kg LHKW
Summe	76 kg LHKW	93 kg LHKW	99 kg LHKW	117 kg LHKW	147 kg LHKW

Zuschuss an das Land je beseitigtem kg LHKW	1.782 €/kg	1.156 €/kg	1.203 €/kg	1.226 €/kg	966 €/kg
---	------------	------------	------------	------------	----------

Die Beseitigung eines Kilogramms LHKW aus dem Grundwasser kostet die Gemeinde mehr als 1.000 €. Da der Sanierungsprozess bereits vorangeschritten ist, nimmt die beseitigte Schadstoffmenge aus dem Grundwasser tendenziell ab, da die Schadstoffkonzentration im Grundwasser immer weiter sinkt:



*seit Mitte 2010

Produkt 14001 Grundwasserschadensfall Biblis

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	0	0	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0,00
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0,00
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	0	0	0,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	0	0	0,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	0	0	0,00

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 15</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
davon Zuschuss an das Land zur Grundwassersanierung	124.950	133.000	135.465,67
gedeckt durch bestehende Altlastenrückstellungen	-124.950	-133.000	-135.465,67
Saldierter Aufwand	0	0	0

Produkt 14001 Grundwasserschadensfall Biblis

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	366.288 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	586.776 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-220.488 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	62%

Zugehörige Produkte

15001 Wirtschaftsförderung	Seite 270
15101 Öffentliche Gebäude und Einrichtungen	Seite 274

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

**Unterstützung der Gewerbetreibenden, Ansiedlung neuer Gewerbetreibender, Veräußerung von
Gewerbegrundstücken**

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

248.381 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Produkt 15001 Wirtschaftsförderung

Produktverantwortlich:

Felix Kusicka

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	150 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	141.805 €
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-141.655 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	0%

Produktbeschreibung

- Mitwirkung bei Veranstaltungen und Aktionen der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH
- Unterstützung der örtlichen Wirtschaftsvereinigung
- Erwerb und Vermarktung von Gewerbeflächen
- Unterstützung ansiedlungswilliger Unternehmen
- Unterstützung der Beratung im Bereich erneuerbarer Energien durch das Solar- u. Energieberatungszentrum
- Unterstützung der Landwirtschaft, Abwicklung der Zuschüsse zur Zuchtierhaltung
- Unterstützung bei der Durchführung des Weihnachtsmarktes
- Erarbeitung und Umsetzung des Standortentwicklungskonzepts

Produktziele

- Schrittweise Umsetzung des Standortentwicklungskonzepts, insbesondere zur Ansiedlung von Gewerbe sowie zur Steigerung der Attraktivität des Ortskerns
- Erweiterung und Vermarktung der Gewerbeflächen zwecks Gewerbeansiedlung

Produkt 15001 Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	150,00
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	0	0	750,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	150	0	8.106,26
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	386,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	150	0	9.392,26
11	Personalaufwendungen	56.000	56.000	0,00
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	3.200	3.200	2.966,65
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	19.512	39.100	20.305,52
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	5.062	12.544	11.627,12
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	2.730	2.300	21.380,42
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	15.000	15.000	30.397,57
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	101.504	128.144	86.677,32
20	Verwaltungsergebnis	-101.354	-128.144	-77.285,06
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	150	0	9.392,26
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	101.504	128.144	86.677,32
26	Ordentliches Ergebnis	-101.354	-128.144	-77.285,06
27	Außerordentliche Erträge	0	0	1.032.003,46
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	85.685,58
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	946.317,88
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-101.354	-128.144	869.032,82
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	16.532	16.936	10.652,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	2.947	3.174	3.979,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	19.617	19.383	16.705,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	605	620	535,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	600	600	20.358,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-40.301	-40.713	-52.229,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-141.655	-168.857	816.803,82

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

zu Position 11

Neueinstellung eines Mitarbeiters für die Standortentwicklung (2015: halbes Jahr, jedoch bisher nicht umgesetzt)

zu Position 13b

davon Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit 10.000 €

zu Position 16

Wiederkehrende Straßenbeiträge und Grundsteuer für noch nicht verkaufte Grundstücke des Gewerbegebiets.

Produkt 15001 Wirtschaftsförderung

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208170	Einz. aus Investitionszuweisungen v. priv. Unternehmen	0	0	0	290.925,25	0	0
8208180	Einz. aus Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0	0	0	1.500,00	0	0
8228210	Einz. aus der Veräußerung v. Grundstücken und Gebäuden	0	0	235.131	5.334.797,35	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	235.131	5.627.222,60	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8407004	frei	0	0	0	11.571,45	0	0
8410000	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.917,08	0	0
8410006	Ankauf von Grundstücken zwecks Gewerbeentwicklung	200.000	0	1.252.830	283.175,29	0	0
8430000	Software und Lizenzen (über 1.000 € netto) Allgemein	0	0	0	290.925,25	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		200.000	0	1.252.830	589.589,07	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-200.000	0	-1.017.698	5.037.633,53	0	0

Produkt 15101 Öffentliche Gebäude und Einrichtungen

Produktverantwortlich:

Alexander Dinges

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	366.138,00 €
<i>davon Gebühren aus der Hallennutzung</i>	<i>0,00 €</i>
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	444.971,00 €
<i>davon gebührenbefreiten Nutzern zuzurechnen (Vereine u.a.)</i>	<i>311.800,00 €</i>
Zuschussbedarf (inklusive Ergebnis aus ILV)	-78.833,00 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	82%
<i>davon Kostendeckungsgrad gebührenpflichtiger Nutzung</i>	<i>0%</i>

Produktbeschreibung

- Vorbereitung der Benutzungsordnung für die Mehrzweckhallen, Dorfgemeinschaftshäuser, Sportplätze und Außenanlagen
- Vorbereitung der Gebührensatzung
- Unterhaltung und Verwaltung der Kultur- und Sporthalle Nordheim (Anteil der Gemeinde)
- Unterhaltung und Verwaltung des Dorfzentrums Wattenheim (ohne Wohnung)
- Unterhaltung und Verwaltung des Bürgerzentrums
- Unterhaltung und Verwaltung der Riedhalle
- Unterhaltung und Verwaltung der Grillhütte
- Unterhaltung und Verwaltung des Alten Rathauses Nordheim

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung von Mehrzweckhallen zur Benutzung durch Bürger

Kennzahlen

Einrichtung	Jahres- zuschuss- bedarf 2010	Entgeltliche Nutzungen [in Tagen] 2010	Unentgeltliche Nutzungen [in Tagen] 2010	Leerstand [in Tagen] 2010	Aus- lastungs- quote 2010	Zuschuss- bedarf je Nutzung 2010
Riedhalle	126.421 €	28	269	68	81%	426 €
Bürgerzentrum	95.353 €	31	231	103	72%	364 €
Altes Rathaus Nordheim	37.659 €	0	177	188	48%	213 €
Dorfzentrum	36.221 €	22	102	241	34%	292 €
Kultur- und Sporthalle	13.316 €	21	284	60	84%	44 €
Grillhütte	5.458 €	48	19	298	18%	81 €
Summe	314.428 €	150	1.082	958		

Produkt 15101 Öffentliche Gebäude und Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.000	20.000	15.170,50
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	21.000	25.000	22.728,72
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	18.338	18.339	18.338,47
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	8.395,58
10	Summe der ordentlichen Erträge	54.338	63.339	64.633,27
11	Personalaufwendungen	28.818	33.700	33.521,77
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	40,74
13a	Aufwendungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur	98.761	146.500	105.075,04
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.750	6.650	2.319,44
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	74.145	75.353	77.094,61
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (...)	20.000	15.000	15.000,00
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.300	1.000	887,25
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	310	300	307,70
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	226.084	278.503	234.246,55
20	Verwaltungsergebnis	-171.746	-215.164	-169.613,28
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	54.338	63.339	64.633,27
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	226.084	278.503	234.246,55
26	Ordentliches Ergebnis	-171.746	-215.164	-169.613,28
27	Außerordentliche Erträge	0	0	917,07
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	11.091,43
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-10.174,36
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-171.746	-215.164	-179.787,64
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	311.800	311.800	314.687,18
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	2.755	2.823	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	31.598	34.114	23.019,00
32c.	Kosten aus Bauhofleistungen	98.086	96.916	115.469,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	60.148	57.906	54.176,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	26.300	26.300	53.593,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	92.913	93.741	65.387,18
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	-78.833	-121.423	-114.400,46

Produkt 15101 Öffentliche Gebäude und Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8420045	Klavier Bürgerzentrum	8.000	0	0	0,00	0	0
8422018	Anlage Parkplatz Riedhalle (Restfläche)	0	0	50.000	0,00	50.000	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung (über 1.000 € netto)	5.000	0	5.000	0,00	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	2.500	0	2.000	189,21	0	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		15.500	0	57.000	189,21	50.000	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-15.500	0	-57.000	-189,21	-50.000	0

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	14.472.670 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	6.884.684 €
Jahresüberschuss zur Deckung der Zuschussbedarfe	7.587.986 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	210%

Zugehörige Produkte

16001 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	Seite 280
16101 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Seite 284

Zusammengefasstes Ziel des Produktbereichs

Folgendes Ziel soll mit dem unten aufgeführten Budget erfüllt werden:

Beschaffung der finanziellen Mittel zur Abdeckung der Zuschussbedarfe der übrigen Produktbereiche durch ausreichende Steuereinnahmen

Budget des Produktbereichs

Folgende Summe an zahlungswirksamen Aufwendungen stehen zur Erfüllung der Produktbereichsziele zur Verfügung:

6.444.648 €

zuzüglich möglicher zahlungswirksamer Mehrerträge des Produktbereichs.

Anmerkung: Im aufgezeigten Budget stecken auch die Kreis- und Schulumlage sowie die Gewerbesteuerumlage

Produkt 16001 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen

Produktverantwortlich: David Svoboda

Erträge (inklusive Erlöse aus ILV) 13.168.034 €

Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV) 6.391.806 €

Jahresüberschuss zur Deckung der Zuschussbedarfe 6.776.228 €

Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten) 206%

Produktbeschreibung

- Berechnung
 - a) des Einkommensteueranteils
 - b) des Familienleistungsausgleichs
 - c) des Umsatzsteueranteils
 - d) der Gewerbesteuerumlage
 - e) der Schlüsselzuweisung
 - f) der Kreis- und Schulumlage
 - g) der Solidaritätsumlage

Die administrativen Tätigkeiten des Produkts (Steuererhebung u.ä.) werden ab dem Jahr 2015 beim Produkt 01012 (Steueramt) dargestellt.

Produktziele

- Zur-Verfügung-Stellung von allgemeinen Steuermitteln zur Subventionierung der Produktbereiche 01 bis 10 sowie der Produktbereiche 12 bis 15

Produkt 16001 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
5	Steuern und steuerähnliche Erträge	9.698.105	8.390.000	8.153.713,75
6	Erträge aus Transferleistungen	390.000	380.000	351.868,61
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	3.049.130	2.880.000	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	20.799	194.034	202.778,15
9	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	8,53
10	Summe der ordentlichen Erträge	13.158.034	11.844.034	8.708.369,04
11	Personalaufwendungen	3.091	4.300	4.009,08
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	0	193,54
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	10.000	10.000	25.119,86
16	Steueraufw. einschl. gesetzl. Umlageverpflichtungen	6.301.266	5.800.000	5.586.375,71
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.314.357	5.814.300	5.615.698,19
20	Verwaltungsergebnis	6.843.677	6.029.734	3.092.670,85
21	Finanzerträge	10.000	20.000	4.620,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	4.150	20.000	5.918,01
23	Finanzergebnis (Nr. 21 / Nr. 22)	5.850	0	-1.298,01
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	13.168.034	11.864.034	8.712.989,04
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	6.318.507	5.834.300	5.621.616,20
26	Ordentliches Ergebnis	6.849.527	6.029.734	3.091.372,84
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.849.527	6.029.734	3.091.372,84
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	9.644	9.880	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	56.593	54.865	55.896,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	7.062	7.232	6.243,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-73.299	-71.977	-65.182,00
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	6.776.228	5.957.757	3.026.190,84

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 5</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Einkommensteueranteil	6.167.235	5.285.000	5.201.585
Umsatzsteueranteil	605.870	490.000	388.964
Grundsteuer A	55.000	55.000	55.490
Grundsteuer B	1.260.000	1.200.000	1.113.270
Gewerbsteuer	1.500.000	1.250.000	1.273.337
Spielapparatesteuer	55.000	55.000	65.520
Hundesteuer	55.000	55.000	55.549
<u>zu Position 7</u>			
Schlüsselzuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich			
<u>zu Position 14b</u>			
Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit.			
<u>zu Position 16</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ist 2016</u>
Kreisumlage (inklusive Rückstellungsbildung/-inanspruchnahme)	3.752.228	3.500.000	3.368.994
Schulumlage (inklusive Rückstellungsbildung/-inanspruchnahme)	2.249.038	2.050.000	1.973.638
Gewerbesteuerumlage	300.000	250.000	242.244

Produkt 16001 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0
	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0

Produkt 16101 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortlich:	Sigrid Hebling
Erträge (inklusive Erlöse aus ILV)	1.304.636,00 €
Aufwendungen (inklusive Kosten aus ILV)	492.878,00 €
Jahresüberschuss zur Deckung der Zuschussbedarfe	811.758,00 €
Kostendeckung (Anteil der durch Erträge gedeckten Kosten)	265%

Produktbeschreibung

- Verwaltung von Finanzanlagen
- Zins- und Schuldenmanagement
- Kreditmanagement (Kreditaufnahme, Zinsanpassungen, Umschuldungen, Berichtswesen), Schuldenverwaltung
- Abwicklung von sonstigen Finanzgeschäften
- Abschluss von Konzessionsverträgen zur Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung

Produktziele

- Optimierung des Zins- und Liquiditätsmanagements

Produkt 16101 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2018	fortg. Ansatz 2017	vorl. Ergebnis 2016
7	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüssen f. lfd. Zwecke	11.000	11.000	14.340,92
9	Sonstige ordentliche Erträge	286.000	286.000	263.167,87
10	Summe der ordentlichen Erträge	297.000	297.000	277.508,79
11	Personalaufwendungen	3.091	3.800	3.756,90
13b	Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	0	5,50
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.500	2.500	3.829,62
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.591	6.300	7.592,02
20	Verwaltungsergebnis	291.409	290.700	269.916,77
21	Finanzerträge	15.036	20.400	26.961,50
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	442.772	436.700	453.870,66
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-427.736	-416.300	-426.909,16
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	312.036	317.400	304.470,29
25	Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen	448.363	443.000	461.462,68
26	Ordentliches Ergebnis	-136.327	-125.600	-156.992,39
27	Außerordentliche Erträge	0	0	13.341,12
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	6.793,17
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	6.547,95
30	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-136.327	-125.600	-150.444,44
31	Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen	992.600	992.600	1.338.117,22
32a.	Kosten aus internen Managementleistungen	9.644	9.880	3.043,00
32b.	Kosten aus internen Verwaltungsserviceleistungen	19.064	32.386	12.189,00
32d.	(Anteilige) Gebäude- und Gebäudeverwaltungskosten	807	827	714,00
32e.	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	15.000	15.000	0,00
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	948.085	934.507	1.322.171,22
34	Jahresergebnis nach int. Leistungsbeziehungen	811.758	808.907	1.171.726,78

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

<u>zu Position 9</u>	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ergebnis 2016</u>
davon Konzessionsabgaben Strom	250.000	250.000,00	240.000,00
davon Konzessionsabgaben Wasser	20.000	20.000,00	10.000,00
davon Konzessionsabgaben Gas	16.000	16.000,00	13.147,73

zu Position 31

Gegenposition zu den kalkulatorischen Zinsen (4% Zinssatz).

Produkt 16101 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt

Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Jahres- ergebnis 2016	Investitionsmaßnahmen	
		2018	Verpfl.- Ermächt.	2017		Gesamt- bedarf	bis 2017 bereitgest.
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208110	Einz. aus Investitionszuweisungen vom Land	20.000	0	20.000	18.411,43	0	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000	0	20.000	18.411,43	0	0
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
8269260	Einz. aus der Aufnahme von Krediten f. Inv. bei sstg. öff. SR	0	0	0	150.000,00	0	0
8269270	Kreditaufnahme Kreditmarkt	0	0	301.538	0,00	0	0
Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	301.538	150.000,00	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0,00	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
8469210	Tilgung von I.-Krediten beim Land	2.000	0	2.000	1.391,53	0	0
8469260	Tilgung von öff. Investitionsfondsdarlehen	95.000	0	96.000	93.742,12	0	0
8469270	Tilgung von Kreditmarktdarlehen	490.000	0	480.000	331.030,87	0	0
Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		587.000	0	578.000	426.164,52	0	0
Saldo aus der Investitionstätigkeit		20.000	0	20.000	18.411,43	0	0
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit		-587.000	0	-276.462	-276.164,52	0	0

Gesamtinvestitionsübersicht

Konten	Bezeichnung	Haushaltsplan		Mittelfristige Planung			Gesamtbedarf
		2017	2018	2019	2020	2021	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
8208110	Einz. aus Investitionszuweisungen vom Land	20.000	20.000	20.000	20.000	70.818	0
8208810	Einz. aus Investitionsbeiträgen	185.000	365.000	365.000	360.000	360.000	0
8208820	Einz. aus Wiederkehrenden Straßenbeiträgen	180.000	100.000	70.000	715.000	550.000	0
8228210	Einz. aus der Veräußerung v. Grundstücken und Gebäuden	1.316.481	500.000	500.000	0	0	0
8228310	Einz. aus der Veräußerung v. Verm.Gegenst. über 410 €	2.500	0	0	0	0	0
8238680	Rückflüsse von Ausleihungen an übr. inländischen Bereich	5.000	5.000	5.000	5.000	4.000	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.708.981	990.000	960.000	1.100.000	984.818	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
8402004	Zuschuss S-Bahn-gerechter Bahnhofsumbau	383.350	100.000	0	0	0	759.000
8408003	Investitionszuschuss an Geopark Odenwald-Bergstraße	5.000	2.500	0	0	0	8.300
8408004	Investitionsbeihilfe für Ärzte	100.000	50.000	0	0	0	150.000
8408005	Investitionszuschuss an DLRG	0	4.000	4.000	4.000	4.000	0
8408006	Investitionszuschuss an konfessionelle Kitas (bei Bedarf)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
8410006	Ankauf von Grundstücken zwecks Gewerbeentwicklung	1.252.830	200.000	200.000	200.000	200.000	0
8410007	Ankauf von Grundstücken zwecks Wohngebietentwicklung	321.225	0	0	0	0	0
8410010	Ankauf landwirtschaftlicher Flächen zur Entwicklung	120.000	150.000	50.000	50.000	50.000	0
8410011	Innerörtliche Verdichtung: Ankauf Grundstücke/Gebäude	0	400.000	100.000	0	0	500.000
8410012	Ankauf Bahnhofstraße 21	614.800	0	0	0	0	0
8410013	Ankauf Darmstädter Straße 29	380.000	0	0	0	0	0
8420003	Feuerwehrgerätehaus Nordh. Umbau und Erweiterung	298	0	0	0	0	400.000
8420014	Umbau PW Süd (Betonsanierung, Rechenrückbau, Pumpen)	0	0	0	0	0	1.295.000

Konten	Bezeichnung	Haushaltsplan		Mittelfristige Planung			Gesamtbedarf
		2017	2018	2019	2020	2021	
8420027	Rathaus - Vordach	0	17.500	0	0	0	0
8420029	Außenbeleuchtung und Hofter Feuerwehrhaus Wattenheim	0	0	0	0	0	5.000
8420031	Umzäunung Feuerwehrhaus Biblis	0	0 (S)	0	0	0	35.000
8420032	Grubenabdeckung Feuerwehrgerätehaus Biblis	0	0	0	0	0	9.464
8420034	Ankauf des Bahnhofsgebäudes	0	0	0	0	0	95.000
8420037	Umbau alte Pergola Pfaffenau (Jugendcafé/Eventhall)	0	10.000	0	0	0	35.000
8420040	Löschbrunnen "Am Kreuz" und "Im Waisenstück"	0	30.000	0	0	0	0
8420041	Überdachung Fahrradabstellplatz Pustelblume	5.000	0	0	0	0	0
8420042	Spielplatz B44 Sanierung	0	60.000	0	0	0	0
8420043	Ersatzbau kl. Rosengasse	0	560.000	0	0	0	0
8420044	Gasanschluss Wohnhaus St. Christophorus-Straße	0	3.500	0	0	0	0
8420045	Klavier Bürgerzentrum	0	8.000	0	0	0	0
8421000	Tiefbaumaßnahmen Kanal Allgemein	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
8421002	EKVO-Erneuerungen	430.000	420.000	0	0	0	0
8421003	Änderung Kanalisation Riedsee	0	0	0	0	0	1.072.400
8421004	Umbau Pumpwerk West, SPS-Steuerung	0	0	0	0	0	549.000
8421006	Kanalerneuerung Wattenheimer / Bürstädter Straße	0	0	0	0	0	885.000
8421007	Kanalerneuerung Annastraße	0	0	0	0	0	422.000
8421010	SPS-Steuerung für alle Pumpwerke	290.000	0	0	0	0	290.000
8421012	Erneuerung Augieß-Pumpwerk	59.602	0	0	0	0	65.000
8421017	Schmutzwasserschnecken	0	0	0	0	0	88.000
8421018	Stromleitung und Elektropumpe für Brunnen am Golfpark	16.000	0	0	0	0	20.000
8421021	Erschließung Helfrichsgärtel 3 (Kanal)	700.000	0	0	0	0	700.000
8421022	Prallwand Zulauf Regenüberlaufbecken Kläranlage	12.000	0	0	0	0	12.000
8421023	Umbau Hebewerk Anstreicher	25.000	0	0	0	0	25.000
8421024	Geländer Zulaufhebewerk	0	20.000	0	0	0	0
8421025	Umrüstung Kommunikation Außenstellen nach ISDN-Wegfall	75.000	90.000	0	0	0	75.000
8421026	Erneuerung Sandfanggebläse	0	4.000	0	0	0	0
8421027	Erneuerung Umwälzpumpe Faulturm	0	30.000	0	0	0	0
8422002	Straßenbau Bebauungsplan Am Golfpark	64.341	0	0	0	3.500	413.500
8422003	Straßenbau Bebauungsplan Kiga Nordheim	0	0	0	0	0	35.000
8422004	Erschließung Werrtor	0	0	200.000	1.500.000	300.000	2.000.000

Konten	Bezeichnung	Haushaltsplan		Mittelfristige Planung			Gesamtbedarf
		2017	2018	2019	2020	2021	
8422005	Erneuerung Wattenheimer Straße	56.524	8.000	0	0	0	1.408.000
8422006	Erneuerung Brücken/Durchlässe	909.054	155.000	0	0	0	2.107.750
8422010	Erneuerung der Darmstädter Straße 2007-2009	0	0	0	0	0	2.160.100
8422012	Wegebau durch Deichsanierung	0	0	400.000	400.000	0	800.000
8422013	Straßenbauprogramm 2018-2022	0	300.000	300.000	300.000	300.000	1.500.000
8422014	Erschließung von neuen Baugebieten (Straße)	0	0	250.000	250.000	0	500.000
8422015	Innerörtliche Entwicklung baulicher Art	0	0	600.000	600.000	600.000	1.800.000
8422016	Erschließung Helfrichsgärtel 3 (Straßen)	700.000	0	0	0	0	1.400.000
8422017	Ausbau Holzweg	22.000	0	0	0	0	22.000
8422018	Anlage Parkplatz Riedhalle (Restfläche)	50.000	0	0	0	0	50.000
8422019	Anbindung LKW-Verkehr an B44-Kreisverkehr, Lärmschutz	200.000	100.000	400.000	0	0	500.000
8423001	Konjunkturprogramm Pfaffenaustadion	0	0	0	0	0	1.240.000
8423002	Konjunkturprogramm Stadion Nordheim	701	0	0	0	0	0
8423006	Investitionen in Kinderspielplätze	70.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
8423008	Neuer Zaun Pfaffenaustadion	20.000	0	10.000	0	0	30.000
8423009	Blockheizkraftwerk für Klärgas	0	0	0	0	0	201.000
8423013	Urnenstelen Friedhof Nordheim	0	0	0	0	0	25.000
8423014	Radaranlage Ortsdurchfahrt Wattenheim	33.146	0	0	0	0	76.000
8423015	Erweiterung Urnenwand Friedhof Biblis	100.000	0	0	0	0	190.845
8423016	Hofort und Verbreiterung der Einfahrt Friedhof Nordheim	0	0	0	0	0	5.000
8423017	Neuanlage von Baumgrabstätten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
8423018	Erweit. Straßenbeleuchtung (Rheinstr. und Gewerbeg.)	4.000	0	0	0	0	0
8423019	Unterflurberegnung Sportplatz Wattenheim	0	38.000	0	0	0	38.000
8423020	Umrüstung Matschspielbereich von Grund- auf Frischwasser	0	0	0	0	0	2.064
8423021	Erweiterung P+R-Parkplätze Am Rübgarten (Bahnhof)	10.000	0	240.000	0	0	250.000
8423022	Neue Tore Naturrasen Pfaffenaustadion	3.000	0	0	0	0	3.000
8423023	Neuer Ballfangzaun Pfaffenaustadion	8.000	10.000	0	0	0	16.000
8430000	Software und Lizenzen (über 1.000 € netto) Allgemein	112.131	2.000	5.000	2.000	2.000	0
8430002	Windows Server Lizenzen	3.500	0	0	0	0	7.000
8430003	Update MS Office	6.500	20.000	0	0	0	26.500
8430004	Virens Scanner (Lizenerneuerung)	8.500	0	0	8.500	0	17.000

Konten	Bezeichnung	Haushaltsplan		Mittelfristige Planung			Gesamtbedarf
		2017	2018	2019	2020	2021	
8430005	VW Ware (Lizenzerneuerung)	10.000	0	0	10.000	0	20.000
8430006	PoliScan-Softwarelizenz für Radarauswertungen	7.500	0	0	0	0	7.500
8430007	Hardware Firewallsystem	0	12.000	0	0	0	0
8431000	Anlagen u. Maschinen	5.000	0	0	0	0	0
8432000	Werkstatteinrichtungen	3.000	0	0	0	0	0
8432001	Metallsäge	10.000	0	0	0	0	10.000
8433000	Fuhrpark und Geräte	6.835	10.400	5.000	5.000	5.000	0
8433001	Crafter	0	0	0	0	0	35.000
8433004	Digitalfunk Feuerwehren	129.174	0	0	0	0	102.773
8433005	Pflegegerät Kunstrasen	0	0	0	0	0	18.256
8433007	Traktor	0	0	0	0	0	109.813
8433009	LF 16 FW Biblis	0	0	0	0	0	340.328
8433013	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Gerätewarte der Feuerwehren	0	0	0	0	0	20.000
8433014	Fahrzeuersatz Bauhofleiter	0	0	0	0	0	30.000
8433017	Kleintransporter als MTW-Ersatz und Umrüstung MTW f. Bauhof	35.500	0	0	0	0	35.500
8433018	Fahrzeuersatz Gärtner	0	0	30.000	0	0	30.000
8433019	Fahrzeuersatz Friedhof (Egholm)	16.490	35.000	0	0	0	12.000
8433021	Neue Kehrmaschine	0	0	0	0	0	90.475
8433023	Fahrzeuersatz 2 Kipper	0	0	0	0	0	34.570
8433024	Ersatz Werkstattwagen Kläranlage	0	0	0	0	0	18.494
8433025	3 Funkrasenmäher zur Rasenpflege für die drei Ortsteile	60.000	0	0	0	0	60.000
8433026	Holder	0	0	0	0	0	90.110
8433027	Aufsitzrasenmäher Kläranlage	5.000	0	0	0	0	5.000
8433029	Mannschaftstransportwagen Feuerwehr Wattenheim	25.000	0	0	0	0	25.000
8433030	Rasentraktor Stadion	40.000	6.000	0	0	0	0
8433031	Mehrwecksaugdüse und Vertikutierer	0	6.000	0	0	0	0
8433032	Ersatzbeschaffung Profitschkreissäge	0	4.000	0	0	0	0
8434000	Sonstige Betriebsausstattung	60.000	81.600	68.000	67.000	66.000	0
8434020	2 Probenahmeschränke zur CSB- Messung	0	0	0	0	0	14.637
8434022	Stromerzeuger LF8/6 Wattenheim	10.000	0	0	0	0	10.000
8434023	Stromerzeuger Feuerwehrhaus Wattenheim	10.000	0	0	0	0	10.000

Konten	Bezeichnung	Haushaltsplan		Mittelfristige Planung			Gesamtbedarf
		2017	2018	2019	2020	2021	
8434024	Stromerzeuger Feuerwehrhaus Nordheim	10.000	0	0	0	0	10.000
8434025	Stromerzeuger Feuerwehrhaus Biblis	0	0	0	0	0	7.216
8434028	Kühlzellen (Friedhöfe)	0	0	0	0	0	25.000
8434030	Neue Küche Kita Glückskäfer	0	0	0	0	0	17.550
8434033	Wildkrautbrenner (Handschiebewagen)	3.511	0	0	0	0	8.000
8434034	2-Flaschen-Atemschutzgeräte (Ümrüstung Feuerwehren)	30.000	0	0	0	0	30.000
8434035	Küche EG Kita Pustebume	0	0	15.000	0	0	0
8435000	Büromaschinen, EDV-Anlagen	4.000	5.000	4.000	4.000	4.000	0
8435004	Austausch der Serverhardware (Rathaus)	40.000	0	0	0	0	40.000
8435005	Netzwerkswitche Rathaus	2.500	0	0	10.000	0	10.000
8435006	Austausch Bandlaufwerk	2.000	0	0	0	0	12.734
8435007	Austausch eines Backups	0	0	0	0	0	13.114
8435008	Austausch Server Feuerwehr	5.000	0	0	0	0	5.000
8435009	Austausch der Notebooks	4.000	4.000	4.000	0	0	8.000
8435011	Serveraustausch Kläranlage	0	0	0	0	0	120.000
8435012	Lizenzerneuerung SQL-Datenbankserver	0	0	0	0	0	6.000
8435013	Neue Telefonanlage Rathaus	0	49.000	0	0	0	0
8435014	Neue Tonanlage und Medienausstattung Sitzungssaal	7.000	10.000	0	0	0	0
8436000	Büromöbel / Ausstattung	3.000	6.500	3.000	3.000	3.000	0
8436002	Möbel Schulungsraum Feuerwehr Nordheim	0	8.500	0	0	0	8.500
8436003	Möbiliar Schulungsräume Feuerwehrhaus Biblis	0	10.000	0	0	0	40.000
8436004	Büromöbel mit Regal und Stuhl	0	5.000	0	0	0	0
8439000	Vermögensgegenstände zw. 150 und 1.000 € netto (GWGs)	43.000	46.500	45.000	45.000	45.000	0
8439001	Ausschilderung von Sehenswürdigkeiten	10.000	0	0	0	0	10.000
8448464	Kapitalmarktpap. KVR-Fonds	13.000	14.000	15.000	16.000	17.000	0
8448680	Gewährung Arbeitgeberdarl.	0	0	0	0	0	6.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		7.418.661	3.136.000	2.978.000	3.504.500	1.629.500	25.065.405
Saldo aus der Investitionstätigkeit		-5.709.679	-2.146.000	-2.018.000	-2.404.500	-644.682	-25.065.405

Die mit (S) versehenen Mittel bedürfen vor ihrer Beanspruchung eines Freigabebeschlusses durch die Gemeindevertretung.

Mittelfristige Ergebnisplanung

Nr.	Bezeichnung	fortg Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	328.500	328.838	345.000	331.000	343.490
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.460.300	2.114.007	2.603.300	2.559.200	2.570.200
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	451.100	442.205	449.100	449.100	451.100
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
5a	Erträge aus Gemeinschaftssteuern (Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil)	5.775.000	6.773.105	7.096.433	7.502.310	7.931.256
5b	Erträge aus der Grundsteuer A und B	1.255.000	1.315.000	1.387.427	1.387.427	1.387.427
5c	Erträge aus der Gewerbesteuer	1.250.000	1.500.000	1.650.000	1.650.000	1.700.000
5d	Erträge aus sonstigen Steuern	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
6	Erträge aus Transferleistungen	380.000	390.000	400.000	415.000	435.000
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.325.100	3.505.653	2.198.486	3.371.100	3.361.100
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	697.408	919.380	619.413	605.720	662.179
9	Sonstige ordentliche Erträge	352.100	398.823	347.100	347.100	342.100
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	16.384.508	17.797.011	17.206.259	18.727.957	19.293.852
11	Personalaufwendungen	4.740.236	4.772.693	4.670.638	4.736.112	4.816.043
12	Versorgungsaufwendungen	57.700	56.300	49.200	49.200	49.200
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.504.510	3.019.371	2.233.750	2.246.700	2.253.846
14a	Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.187.976	2.125.330	2.143.238	2.097.259	2.236.267
14b	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.377.800	1.411.342	1.273.400	1.293.500	1.303.800
16	Steueraufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen	5.856.450	6.363.866	6.409.350	6.419.121	6.449.450
17	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.260	30.000	25.060	25.060	25.060
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	17.769.932	17.798.902	16.824.636	16.886.952	17.153.666
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-1.385.424	-1.891	381.623	1.841.005	2.140.186
21	Finanzerträge	53.300	37.836	53.100	53.000	53.000
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	456.700	446.922	434.000	430.500	429.500
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-403.400	-409.086	-380.900	-377.500	-376.500
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	16.437.808	17.834.847	17.259.359	18.780.957	19.346.852
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	18.226.632	18.245.824	17.258.636	17.317.452	17.583.166
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	-1.788.824	-410.977	723	1.463.505	1.763.686
	<i>aus Rücklagen d. ordentl. Ergebn. gedeckt</i>	<i>1.788.824</i>	<i>410.977</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
27	Außerordentliche Erträge	820.500	475.000	318.000	218.000	118.000
28	Außerordentliche Aufwendungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	817.500	472.000	315.000	215.000	115.000
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-971.324	61.023	315.723	1.678.505	1.878.686

Mittelfristige Finanzplanung

Nr.	Bezeichnung	fortg. Ansatz 2017	Ansatz 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	328.500	325.838	345.000	331.000	343.490
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.582.300	2.236.007	2.722.300	2.677.200	2.687.200
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	451.100	442.205	449.100	449.100	451.100
4	Steuern, steuerähn. Einzahlungen	8.390.000	9.698.105	10.243.860	10.649.737	11.128.683
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	380.000	390.000	400.000	415.000	435.000
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.610.734	3.709.880	2.407.714	3.585.328	3.540.711
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	53.400	37.836	53.200	53.100	53.100
8	Sonstige nicht-investive Einzahlungen	354.000	304.250	354.000	354.000	354.000
9	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.150.034	17.144.121	16.975.174	18.514.465	18.993.284
10	Personalauszahlungen	4.890.036	4.884.418	4.781.438	4.795.912	4.845.843
11	Versorgungsauszahlungen	285.000	324.000	315.000	325.000	330.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.841.510	3.295.266	2.212.450	2.225.400	2.232.546
13	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0	0	0	3.185
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzauszahlungen	1.477.449	1.507.368	1.344.476	1.364.576	1.374.876
15	Auszahlungen für Steuer- und Umlageverpflichtungen	5.856.450	6.363.866	6.707.669	6.419.121	6.449.450
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	151.500	134.700	129.500	128.500	127.500
17	Sonstige nicht-investive Auszahlungen	25.260	29.950	25.060	25.060	25.060
18	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.527.205	16.539.568	15.515.593	15.283.569	15.388.460
19	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-377.171	604.553	1.459.581	3.230.896	3.604.824
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen / -zuschüssen und Beiträgen	385.000	485.000	455.000	1.095.000	980.818
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellem / Sachanlagevermögen	1.318.981	500.000	500.000	0	0
22	Einzahlungen aus dem Finanzanlagevermögen	5.000	5.000	5.000	5.000	4.000
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.708.981	990.000	960.000	1.100.000	984.818
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.688.855	750.000	350.000	250.000	250.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.873.666	1.884.000	2.420.000	3.070.000	1.223.500
26	Auszahlungen für sonstiges immaterielles / Sachanlagevermögen	1.226.490	488.000	193.000	168.500	139.000
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	13.000	14.000	15.000	16.000	17.000
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.802.010	3.136.000	2.978.000	3.504.500	1.629.500
29	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Investitionstätigkeit	-6.093.029	-2.146.000	-2.018.000	-2.404.500	-644.682
30	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Verwaltungs- und Investitionstätigkeit	-6.470.200	-1.541.447	-558.419	826.396	2.960.142
31	Einzahlungen aus Kreditaufnahmen und vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	301.538	0	1.000.000	450.000	0
32	Auszahlungen aus Kredittilgungen / vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	578.000	587.000	567.000	592.000	582.000
33	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-276.462	-587.000	433.000	-142.000	-582.000
33a	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0	0	0
33b	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0	0	0
33c	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf aus durchlaufenden Geldern	0	0	0	0	0
34	Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf des Haushaltsjahres	-6.746.662	-2.128.447	-125.419	684.396	2.378.142
35	Geplanter Zahlungsmittelanfangsbestand	9.582.547	2.835.885	707.438	582.019	1.266.415
36	Geplante Veränderung d. Zahlungsmittelbest.	-6.746.662	-2.128.447	-125.419	684.396	2.378.142
37	Geplanter Zahlungsmittelendbestand	2.835.885	707.438	582.019	1.266.415	3.644.557
i	Benötigtes Kontoüberziehungsvolumen (Kassenkredit)	0	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Nr.	Art	Stand zu	Voraussichtlicher Stand	Voraussichtlicher
		Beginn des Vorjahres	zu Beginn des	Stand zum Ende des
		2017	2018	2018
1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
2	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.650 TEUR	3.072 TEUR	2.485 TEUR
	2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	2.2 Land	57 TEUR	55 TEUR	53 TEUR
	2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	2.4 Zweckverbände und dgl.	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	619 TEUR	523 TEUR	428 TEUR
	2.6 Kreditmarkt	2.974 TEUR	2.494 TEUR	2.004 TEUR
	2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	4.1 Leasing	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	4.2 Sonstige (hier: Ablösung Kirchenbaulasten)	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
5	Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	5.1 Aus Krediten	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
	5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
6	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
7	Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	845 TEUR	845 TEUR	845 TEUR
	7.1 Gewässerverband Bergstraße (6,26%)	115 TEUR	115 TEUR	115 TEUR
	7.2 ZAKB (2,62%)	730 TEUR	730 TEUR	730 TEUR
8	Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	460 TEUR	460 TEUR	460 TEUR
	8.1 HSE Wasserversorgung Biblis GmbH (25,1%)	460 TEUR	460 TEUR	460 TEUR
9	Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR
Summe der Verbindlichkeiten		4.955 TEUR	4.377 TEUR	3.790 TEUR
Summe je Einwohner (Stand 31.12.2014: 8.850)		560 €/Einw.	495 €/Einw.	428 €/Einw.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Nr.	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2017	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2018	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2018
1	Rücklagen und Sonderrücklagen	10.228.205	9.256.881	9.317.904
	1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	8.037.246	6.248.422	5.837.445
	1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	2.190.959	3.008.459	3.480.459
	1.3 Sonderrücklagen	0	0	0
	1.4 Stiftungskapital	0	0	0
2	Rückstellungen	6.837.773	6.242.473	5.729.788
	2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchens	3.997.243	4.025.943	4.034.478
	<i>davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt</i>	133.596	146.596	160.596
	2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	653.393	677.393	691.848
	2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	572.883	422.883	311.158
	2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	25.000	0	0
	2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldponien	0	0	0
	2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten (Grundwasserschaden und Munitionsflächen)	1.152.832	689.832	265.882
	2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0
	2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0
	2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0
	2.10 Sonstige Rückstellungen	436.422	426.422	426.422
Summe der Rücklagen und Rückstellungen		17.065.977	15.499.353	15.047.691
Summe je Einwohner (Stand 31.12.2014: 8.850)		1.928	1.751	1.700



Haushaltssicherungskonzept

der Gemeinde Biblis

für den Zeitraum 2018 bis 2020



Inhalt

1	Einleitung	Seite 301
2	Ursachen des Haushaltsfehlbedarfs	Seite 302
2.1	Ertragsbedingte Ursachen	Seite 302
2.2	Aufwandsbedingte Ursachen	Seite 303
3	Konsolidierungsziel	Seite 304
4	Maßnahmen zur Konsolidierung	Seite 306
4.1	Ertragspotentiale ausschöpfen	Seite 306
4.1.1	<i>Sonstige Einnahmen</i>	<i>Seite 307</i>
4.1.2	<i>Leistungsentgelte</i>	<i>Seite 307</i>
4.1.3	<i>Steuern</i>	<i>Seite 310</i>
4.2	Aufwandskonsolidierung	Seite 312
4.2.1	<i>Verbesserung der Organisationsstrukturen und Verwaltungsabläufe</i>	<i>Seite 312</i>
4.2.2	<i>Überprüfung der freiwilligen Aufgaben (Produktkritik)</i>	<i>Seite 316</i>
4.2.3	<i>Überprüfung des Umfangs der Pflichtaufgaben u. unverzichtbaren Aufgaben</i>	<i>Seite 317</i>
4.3	Investitionskritik	Seite 318
5	Zusammenfassung	Seite 319

1 Einleitung

Gemäß § 92 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist bei einem nicht ausgeglichenen Haushaltsplan oder zu erwartenden Defiziten in der mittelfristigen Ergebnisplanung ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Dieses ist von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen. Es ist spätestens mit dem Beschluss über den Haushaltsplan zu beschließen.

Der Haushalt gilt gemäß § 92 Abs. 3 HGO als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen.

Gemäß § 24 Abs. 4 GemHVO sind im Haushaltssicherungskonzept die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Haushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll. Zu berücksichtigen sind hierbei die „Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreis, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden“. Diese Leitlinien sehen Forderungen vor, die defizitäre Gemeinden bei der Konsolidierung zu beachten haben. Die Kommunalaufsicht ist angehalten, die Beachtung und Umsetzung der Leitlinien zu prüfen.

Konsolidierung hilft bei der Konsolidierung, denn durch den Abbau von Schuldenlasten gelingt es auch, die laufenden Aufwendungen für Zinsen zu verringern und diese verringerten Aufwendungen erleichtern wiederum die Haushaltskonsolidierung.

2 Ursachen des Haushaltsfehlbedarfs

Das Haushaltsdefizit der Gemeinde Biblis kann als „strukturelles Defizit“ angesehen werden, da es trotz der Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten über mehrere Jahre nicht gelingt, den Ergebnishaushalt auszugleichen.

2.1 Ertragsbedingte Ursachen

Die Stilllegung des Kernkraftwerks Biblis hat wesentlich zur Verschlechterung der Haushaltssituation der Gemeinde Biblis beigetragen.

Die Entwicklung der steuerlichen Erträge und Umlagen stellt sich wie folgt dar:

Erträge	Plan 2018	Plan 2017	2016	2015
Einkommensteueranteil	6.167.235 €	5.285.000 €	5.201.585 €	4.912.130 €
Familienleistungsausgleich	390.000 €	380.000 €	351.869 €	358.893 €
Umsatzsteueranteil	605.870 €	490.000 €	388.964 €	380.836 €
Schlüsselzuweisungen	3.049.130 €	2.880.000 €	0 €	61.698 €
Grundsteuer A	55.000 €	55.000 €	55.490 €	55.785 €
Grundsteuer B	1.260.000 €	1.200.000 €	1.113.270 €	1.190.396 €
Gewerbesteuer	1.500.000 €	1.250.000 €	1.273.337 €	9.923.086 €
Spielapparatesteuer	55.000 €	55.000 €	65.520 €	52.968 €
Hundesteuer	55.000 €	55.000 €	55.549 €	54.294 €
Summe	13.137.235 €	11.650.000 €	8.505.582 €	16.990.086 €

Der konsequente Ausgleich der Gebührenhaushalte muss unter Ausschöpfung aller Potentiale des kommunalen Abgabenrechts in den kommenden Jahren höchste Priorität haben.

2.2 Aufwandsbedingte Ursachen

Die Aufwendungen der Gemeinde Biblis sind zu einem Großteil fixer Natur oder durch gesetzliche, vertragliche, tarifliche und ähnliche Verpflichtungen sowie Verpflichtungen aufgrund von Beschlüssen der Gemeindevertretung gebunden. Zu erkennen ist außerdem, dass die Aufwendungen seit Jahren überwiegend steigen. Diese Aufwendungen lassen sich nur schwierig abbauen. Besonders schwer fällt hierbei ein sofortiger Abbau der Aufwendungen, da sich Fixkosten wie Abschreibungen oder Instandhaltungsaufwendungen nur über einen längeren Zeitraum und nur durch ernsthafte Produktkritik abbauen lassen. Hierzu ist insbesondere die Vorhaltung von infrastrukturellen, kulturellen sowie sport- und freizeitbezogenen Einrichtungen durch eine Gegenüberstellung von Kosten, Nutzen und Bedarf kritisch zu prüfen.

Eine Verminderung der Aufwendungen im Bereich des Personals und der Sach- und Dienstleistungen kann mittel- bis langfristig überwiegend nur durch eine Reduzierung von Standards, Schließung von Einrichtungen oder die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter erreicht werden.

Die wesentlichen Aufwendungen entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:

Aufwendungen für...	Plan 2018	Plan 2017	2016	2015
...Personal und Versorgung	4.828.993 €	4.797.936 €	4.521.429 €	4.602.631 €
...Versorgung (Beamte)				
...Sach- u. Dienstleistungen	3.019.371 €	3.504.510 €	2.646.483 €	2.341.854 €
...Zuweisungen/Zuschüsse	1.411.342 €	1.377.800 €	1.323.563 €	1.274.660 €
...Abschreibungen	2.145.330 €	2.207.976 €	2.291.706 €	2.198.866 €
...Umlagen an Kreis/Land	6.363.866 €	5.856.450 €	5.654.338 €	10.340.074 €
...				
...Zinsen	446.922 €	456.700 €	460.204 €	986.150 €
Summe	18.215.824 €	18.201.372 €	16.897.724 €	21.744.235 €

3 Konsolidierungsziel

Zusammengefasst liegt das Konsolidierungsziel darin, den jahresbezogenen Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bis zum Haushaltsjahr 2019, spätestens jedoch bis zum 2020 zu beseitigen.

Die Jahresergebnisse der Ergebnisrechnung in den Jahren 2009 bis 2014 entwickelten sich wie folgt:

Im **ordentlichen** Ergebnis:

EB 2009:	+7.964.779,63 € (geprüfte Eröffnungsbilanz, aus allg. Rücklage / GAR)
• 2009:	+91.859,02 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2010:	-1.401.212,60 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2011:	+1.817.284,09 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2012:	-2.243.883,05 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2013:	-3.224.966,94 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2014:	+700.506,46 € (ohne Abwasser, geprüfter Jahresabschluss)
• 2015:	+4.332.878,90 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2016:	-3.626.816,97 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2017:	-1.788.824,00 € (fortgeschr. Haushaltsplan)
• 2018:	-410.977,00 € (Haushaltsplan)
Σ bis 2018:	+2.210.627,54 € (Rücklage des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2018)

Im **außerordentlichen** Ergebnis:

EB 2009:	+0,00 € (geprüfte Eröffnungsbilanz)
• 2009:	+375.631,05 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2010:	+482.855,69 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2011:	+305.623,13 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2012:	+530.925,18 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2013:	+146.399,74 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2014:	+234.445,78 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2015:	+115.078,54 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2016:	+1.189.023,33 € (geprüfter Jahresabschluss)
• 2017:	+817.500,00 € (fortgeschr. Haushaltsplan)
• 2018:	+472.000,00 € (Haushaltsplan)
Σ bis 2018:	+4.669.482,44 € (Rücklage des außerordentl. Ergebnisses zum 31.12.2018)

Zum Jahresende 2018 bestehen damit sowohl im ordentlichen, als auch im außerordentlichen Ergebnis voraussichtlich noch Rücklagen. Diese sollten jedoch nicht vollständig aufgebraucht werden, damit mögliche zu leistende Steuererstattungen zumindest teilweise aus Rücklagen abgedeckt werden können.

Die erheblichen Schwankungen in den Jahresergebnissen resultieren vorwiegend aus verschiedenen Gewerbesteuernachzahlungen eines Gewerbesteuerpflichtigen in Biblis. Mit solchen Gewerbesteuernachzahlungen kann zukünftig nicht mehr gerechnet werden.

Oberstes Ziel muss es daher sein, zunächst die Fehlbedarfe der kommenden Haushaltsjahre merklich und nachhaltig zu reduzieren, bis hin zu einem Ausgleich des jahresbezogenen Fehlbedarfs im ordentlichen Ergebnis. Dieses Ziel lässt sich aufgrund der strukturellen Bedingungen nicht innerhalb eines Haushaltsjahres erreichen. Bei realistischer Einschätzung wird der laufende Haushaltsausgleich nicht vor dem Jahr 2019 gelingen können. Dies ist das angestrebte Konsolidierungsziel.

Um dieses ehrgeizige Ziel zu verfolgen ist eiserne Haushaltsdisziplin erforderlich. Es genügt hierbei nicht, auf das Eingehen zusätzlicher freiwilliger Aufgaben gänzlich zu verzichten. Vielmehr müssen auch die aktuellen freiwilligen Aufgaben im Hinblick auf die Finanzierung tabulos, sachlich und kritisch begutachtet werden sowie die Pflichtaufgaben auf ihren Umfang der Ausübung hin überprüft werden.

4 Maßnahmen zur Konsolidierung

Für die Haushaltssicherung stehen im Wesentlichen folgende Möglichkeiten kurz- bis mittelfristig zur Verfügung:

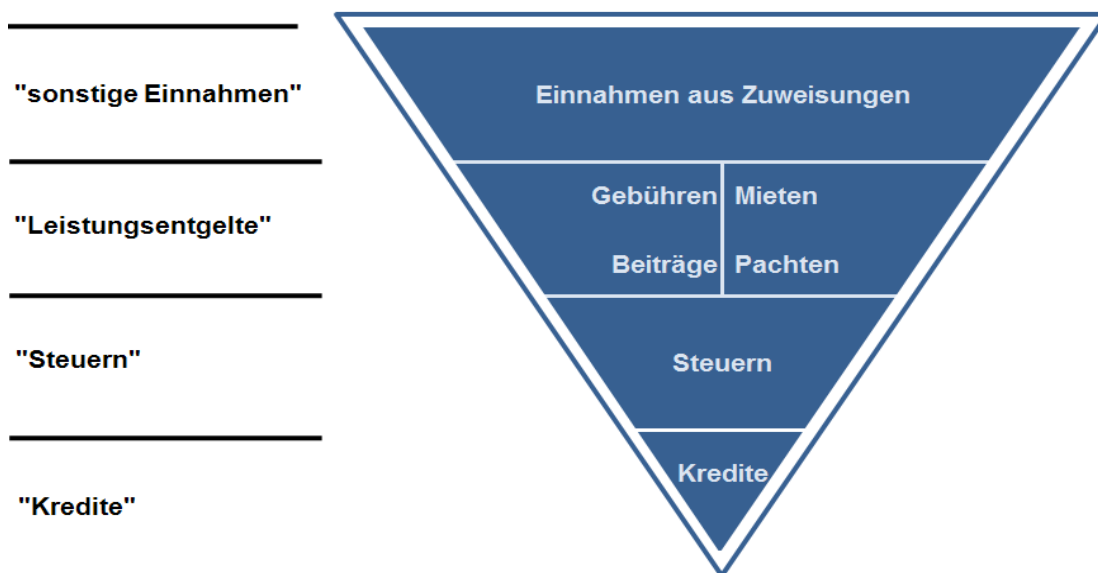
- Ertragspotentiale ausschöpfen,
- Aufwandskonsolidierung betreiben sowie
- Investitionen vor ihrer Durchführung auf alle erdenklichen Alternativen zu prüfen

In dieser Reihenfolge werden im Folgenden verschiedene Maßnahmen geprüft und bewertet.

An dieser Stelle sei betont, dass die aufgeführten Potentiale und Auswirkungen auf die zu-künftigen Haushaltsjahre zunächst nur auf Annahmen beruhen und lediglich anhand der vorliegenden Daten grob geschätzt sind. Bei der Umsetzung der Maßnahmen und der Aufstellung der künftigen Haushaltspläne können sich hierdurch abweichende Werte ergeben. Außerdem sei darauf hingewiesen, dass alle tabellarisch aufgestellten finanziellen Auswirkungen auf die Haushaltsjahre lediglich die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt umfassen, da dieser ausgeglichen werden muss.

4.1 Ertragspotentiale ausschöpfen

§ 93 HGO sieht eine klare Rangfolge der Einnahmehbeschaffung und damit der Finanzierung der gemeindlichen Aufgaben vor. An diese Reihenfolge knüpft die Überprüfungspflicht für die Haushaltskonsolidierung unmittelbar an. Hiernach sind in erster Linie die „sonstigen Einnahmen“, an zweiter Stelle die „Leistungsentgelte“ und erst nach deren Ausschöpfung die Steuereinnahmen zu prüfen (siehe Abbildung).



Einnahmehbeschaffungshierarchie des § 93 HGO

4.1.1 Sonstige Einnahmen

Die sonstigen Einnahmen beziehen sich insbesondere auf die Ausschöpfung von Möglichkeiten der Bezuschussung öffentlicher Aufgaben. Besonders im Bereich der Kinderbetreuung, des Brandschutzes, des Klimaschutzes, der Straßen sowie im Bereich des Sports stellen Bund, Land, EU sowie andere Körperschaften und Organisationen zahlreiche Förderprogramme zur Verfügung. Diese gelten überwiegend zur Förderung von Investitionen, in Teilen aber auch zur Unterstützung der laufenden Tätigkeiten. Diese sollten in vollem Umfang ausgeschöpft werden.

Die Gemeinde Biblis erhält derzeit Landeszuweisungen für die Kindertagesbetreuung in Form von

- Bambini 1 (U3-Förderung),
- Bambini 2 (Trägerentlastung),
- Bambini 3 (gebührenfreies letztes Kiga-Jahr),
- Integration,
- Sprachförderung,
- Förderung der Mindestvoraussetzungen (MVO) und
- QSV (Qualifizierte Schulvorbereitung).

Damit nimmt die Gemeinde Biblis bereits alle ihr ersichtlichen Fördermöglichkeiten in Anspruch. Es wird angestrebt, in naher Zukunft auch städtebauliche Förderprogramme zu akquirieren, um die baulichen Entwicklungsmöglichkeiten im Ortskern realisieren zu können.

4.1.2 Leistungsentgelte

Einen ganz besonderen Stellenwert bei der Haushaltskonsolidierung haben die Leistungsentgelte. Die Leistungsentgelte sind in öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (z.B. Benutzungsgebühren, Verwaltungsgebühren, Erschließungs- und Straßenbeiträge) und privatrechtliche Leistungsentgelte (z.B. Mieten und Pachten) untergliedert.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte erhebt die Gemeinde Biblis insbesondere in folgenden Bereichen:

- Abwasserbeseitigung (Abwassergebühren),
- Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofs- und Bestattungsgebühren),
- Betrieb von Kindertagesstätten (Kindergartengebühren, sog. „Elternbeiträge“),
- Überlassung von Bürgerhäusern und Hallen sowie
- Ausbau und Erneuerung von Straßen (Wiederkehrende Straßenbeiträge) und
- Neuerschaffung von Infrastruktur (Erschließungsbeiträge).

Nach dem Kommunalen Abgabenrecht in Hessen sind öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren in der Regel kostendeckend zu gestalten (§ 10 Abs. 1 KAG Hessen). Ausnahmen hiervon bestehen für Einrichtungen mit besonderer sozialpolitischer Bedeutung, beispielsweise bei den Gebühren für Kindertageseinrichtungen.

Im Übrigen leitet sich aus dem Kostendeckungsgebot für die Gemeinde Biblis das klare Ziel ab, bei der Abwasserbeseitigung einen Kostendeckungsgrad von 100% und beim Friedhofs- und Bestattungswesen einen Kostendeckungsgrad von mindestens 80% zu erzielen. Beim Friedhofs- und Bestattungswesen gilt es als angemessen, einen sogenannten „Grünanteil“ von 10% bis 20%, der der allgemeinen Erholungsfunktion des Friedhofs Rechnung tragen soll, bei der Gebührenberechnung außen vor zu lassen.

zur Abwasserbeseitigung

Die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren werden inzwischen kostendeckend kalkuliert. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich Mehrerträge aufgrund einer Nachzahlung der Nachbarkommune Groß-Rohrheim. Eine Möglichkeit der Einnahmesteigerung bestünde hier durch die Überprüfung der versiegelten Flächen, welche für das Jahr 2018 mit neuem Bildmaterial vorgesehen ist. Zusätzlich könnte die Ermittlung der Abschreibungen auf der Basis von Wiederbeschaffungszeitwerten, die erfahrungsgemäß zwischen 20% und 60% höher liegen als die im Haushaltsplan dargestellten Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten zu einer Einnahmeverbesserung führen. Diese Abschreibungsermittlung lässt das neue KAG grundsätzlich zu.

zu den Friedhöfen

Die Friedhofsgebühren wurden inzwischen in zwei Stufen, zum 1. Januar 2014 und zum 1. Januar 2017, mit dem Ziel einer Kostendeckung von 80% angepasst. Dieses Ziel ließ sich im Haushaltsplan 2017 verwirklichen.

Gebühren für die Kinderbetreuung ("Elternbeiträge")

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 wurden die Gebühren für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren und über drei Jahren an den Kreisdurchschnitt angepasst. Diese Anpassung gilt nicht nur für die gemeindeeigenen Kindertagesstätten, sondern auch für die konfessionellen Kindertagesstätten, wodurch auch der Zuschussbedarf an die kirchlichen Träger sinkt. Ab 2016 wurde außerdem ein erhöhter Gebührensatz für die Betreuung von Einjährigen eingeführt. Die hierdurch entstandenen Mehrerträge sind bereits im vorliegenden Haushaltsplan berücksichtigt. Durch die im Sommer 2017 vom hessischen Ministerium beschlossene (Teil-)befreiung von Kindergartengebühren wird die Gemeinde Biblis im Jahr 2018 ihr Gebührensystem auf das beschlossene Konzept anpassen müssen.

Gebühren für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen

Die Gebühren für die Benutzung der Bürgerhäuser und Sporthallen wurden zum 1. Januar 2016 angepasst und haben damit eine Schmerzgrenze für den Nutzer erreicht. Eine Deckung der variablen Kosten ist mit den neuen Gebührensätzen gewährleistet.

Die Gebühren werden im Laufe des Jahres 2014 neu kalkuliert und sollen ab dem 1. Januar 2015 in Kraft treten. Zielgröße ist zunächst mindestens eine Verdoppelung, was Mehrerträge von rund 12.000 € bewirken würde:

Wiederkehrende Straßenbeiträge

Die wiederkehrenden Straßenbeiträge wurden im Jahr 2013 erfolgreich eingeführt. Nach der Neukalkulation in 2017 für den Folgezeitraum 2018 bis 2022 könnte der bisher geltende Beitragssatz beibehalten werden. Die Erträge aus der Auflösung der über 25 Jahre aufzulösenden Beitragseinnahmen werden jedoch von Jahr zu Jahr um jeweils etwa 7 T€ zunehmen.

Pachterlöse

Die Pachtentgelte für landwirtschaftliche Flächen wurden ab dem Jahr 2016 angehoben. Sie sind im vorliegenden Haushaltsplan bereits berücksichtigt.

Mieterträge

Die Mietpreise für die gemeindeeigenen Wohnhäuser werden voraussichtlich angehoben. Auch sie sind im vorliegenden Zahlenwerk bereits berücksichtigt. Weitere Anpassungen in den Folgejahren sind nach wie vor vorgesehen.

Maßnahme	2018	2019	2020
Erhöhung der Mietpreise	+5 T€	+10 T€	+15 T€

4.1.3 Steuern

Von der Priorität her nachrangig gegenüber den Leistungsentgelten sind die Steuern zur Erzielung von Einnahmen heranzuziehen. Die von der Gemeindevertretung beeinflussbaren Steuersätze sind

- der Hebesatz der Gewerbesteuer
- der Hebesatz der Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke)
- der Hebesatz der Grundsteuer B (bebaute Grundstücke)
- die Höhe der Hundesteuer sowie
- die Höhe der Spielapparatesteuer.

Der Hebesatz der **Grundsteuer B** lag im Jahr 2013 bei 230 v.H. und damit auf dem niedrigsten Stand im gesamten Kreis Bergstraße. In einem ersten Schritt wurde der Hebesatz im Jahr 2014 auf 275 v.H. angehoben. Damit lag die Gemeinde auf der Höhe des Landesdurchschnitts des Jahres 2012 für Gemeinden zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern. Im Haushaltsjahr 2015 wurde der Hebesatz erneut angehoben. Hierbei wurde sogar auf ein Niveau oberhalb des Landesdurchschnitts, nämlich auf 475 v.H. angehoben. Damit liegt der Hebesatz inzwischen oberhalb des Landesdurchschnitts und oberhalb der durch Erlass geforderten Mindestsätze.

Effekte durch neue Grundstücke, die der Grundsteuer B unterliegen (Helfrichsgärtel III, Gewerbegebiet "Am Waisenstück" und "Beim Kreuz") dienen vorrangig dazu, den Steuerausfall durch die Abwertung eines großen Gewerbegrundstücks nach dem Ertragswertverfahren zu kompensieren. Insofern werden hier nur moderate Ertragssteigerungen angenommen.

Maßnahme	2018	2019	2020
Erhöhte Einnahmen aus der Grundsteuer B	+60 T€	+72 T€	+72 T€

Bei einer potentiellen Erhöhung des Hebesatzes der **Gewerbsteuer** ist immer zu beachten, dass die Gemeinde Biblis im Wettbewerb um Gewerbetreibende steht und ein hoher Hebesatz Neuansiedlungen tendenziell hemmt und bestehendes Gewerbe zum Standortwechsel anregt. Dennoch sollten auch die Gewerbetreibenden ihren Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten. Im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs wird der Nivellierungssatz der Gewerbsteuer ab dem Jahr 2016 auf 357 v.H. festgesetzt. Auf diesen wurde der Gewerbsteuerhebesatz bereits ab dem Jahr 2016 angepasst.

Mittelfristig sollte eine weitere moderate Anhebung dennoch verkraftbar sein. Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird eine weitere Anhebung des Gewerbsteuerhebesatzes von 357 v.H. auf 380 v.H. fokussiert. Bei diesem Hebesatz werden nur die Kapitalgesellschaften stärker belastet, da die Personengesellschaften die Gewerbsteuer bei der Einkommensteuer geltend machen können.

Maßnahme	2018	2019	2020
Anhebung des GewSt-Hebesatzes von 357 auf 380 v.H.	+0 T€	+100 T€	+100 T€

Die **Hundesteuer** ist vom Ertragsvolumen her (rd. 55 T€) eher von untergeordneter Bedeutung. Sie wurde bereits zum 1. Januar 2011 angehoben und um einen Sondertarif für gefährliche Hunde ergänzt. Darüber hinaus wurde eine Hundebestandsaufnahme zur Vermeidung von Steuerhinterziehung erfolgreich durchgeführt. In einem zweiten Schritt wurde die Hundesteuer zum 1. Januar 2014 nochmals angepasst, so dass inzwischen ein Ertragsvolumen von 55 T€ erreicht wird. Ein weiterer Anpassungsbedarf wird derzeit nicht gesehen.

Die **Spielapparatesteuer** gehört mit ihrem Volumen von rund 30 T€ ebenfalls zu den Steuerarten von untergeordneter Bedeutung. Die Steuersätze wurden mit Wirkung vom 1. Januar 2014 bereits angepasst und dabei auch die Höchstgrenzen deutlich angehoben. Damit konnten die Erträge um 20 T€ auf rund 40 T€ gesteigert werden. Da sich gezeigt hat, dass auch die neuen Höchstsätze nicht selten beansprucht werden, wurde der Empfehlung des HSGB gefolgt und Höchstsätze in der Satzung deutlich angehoben. Hierdurch werden jährliche Erträge aus der Spielapparatesteuer von 55 T€ ab dem Jahr 2016 erwartet. Diese Erwartung ist bereits in den vorliegenden Haushaltsplan eingearbeitet worden.

4.2 Aufwandskonsolidierung

Mindestens gleichwertig gegenüber der Beschaffung erhöhter und zusätzlicher Erträge ist die Konsolidierung von Aufwendungen. Hierbei stehen drei wesentliche Instrumente zur Verfügung. Diese sind im einzelnen

- eine Verbesserung der Organisationsstrukturen und Verwaltungsabläufe,
- eine Überprüfung der freiwilligen Aufgaben (Produktkritik) sowie
- eine Überprüfung des Umfangs der Pflichtaufgaben und unverzichtbaren Aufgaben.

4.2.1 Verbesserung der Organisationsstrukturen und Verwaltungsabläufe

Eine Reduzierung von Aufwendungen ohne gleichzeitigen Verzicht auf die Einschränkung von Leistungen gegenüber dem Bürger kann nur durch Verbesserungen der Organisationsstrukturen und Verwaltungsabläufe erfolgen. Erfolge bei der Verbesserung dieser Strukturen und Abläufe könnten sich mittelfristig insbesondere bei den beiden Positionen

- Personalaufwendungen und
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

bemerkbar machen.

Es wird angestrebt, durch eine Verbesserung der Budgetierung und der Einsparreize der Mitarbeiter ab dem Jahr 2018 jeweils das Volumen an Sach- und Dienstleistungen auf das Notwendigste zu beschränken. Gegenüber dem Jahr 2017, in dem noch viele aufwandswirksame Maßnahmen geplant sind, führt das zu folgenden Verbesserungen:

Maßnahme	2018	2019	2020
Kürzung der Sach- und Dienstleistungen	+485 T€	+1.271 T€	+1.258 T€

Personalentwicklungskonzept

Bereits mit dem Stellenplan für 2013 wurde eine deutliche Reduzierung der Personalkosten für die nächsten Jahre eingeleitet. Im Verwaltungsbereich werden 6,5 Stellen und damit 20 % der für das Rathaus veranschlagten Stellen gestrichen. Die an die jeweiligen Stelleninhaber gebundenen Stellen sind mit entsprechenden „kw“-Vermerken versehen. Der Stellenabbau begann bereits 2014 mit einer halben Stelle E8 im Bereich des Ordnungsamtes und endet nach derzeitigem Konzept 2021 mit einer halben Stelle E5 im Bereich der zentralen Dienste im Bürgerbüro. Der geplante Abbau einer halben Stelle im Ordnungsamt macht sich inzwischen sogar durch den Wegfall einer ganzen Stelle bemerkbar. Besonders spürbar sind die beiden Stellen der Besoldungsgruppen A13, die im Jahre 2015 für den Fachbereich Finanzen und 2016 für den Fachbereich Bauen, Gewerbe, Landwirtschaft und Umwelt abgebaut werden. Außerdem fällt 2016 eine halbe Stelle E9 im Bereich des Standesamtes weg. Die weiteren Stellenkürzungen entfallen auf die Jahre 2018 bis 2021. Nach den heutigen Ansätzen reduzieren sich die Personalkosten dadurch um fast 500 T€, ein Großteil davon wird bereits bis 2019 umgesetzt sein. Durch die neue Möglichkeit der Rente mit 63 könnten einige Stellen sogar bereits früher als geplant entfallen.

Die Maßnahme führt zu folgenden Aufwandsminderungen in den Jahren 2017 bis 2020 (KGSt-Durchschnittssätze, um 2% pro Jahr bei Beschäftigten und 1% pro Jahr bei Beamten fortgeschrieben) gegenüber 2016:

Maßnahme	2017	2018	2019	2020
Wegfall der halben E6-Stelle Info-Zentrale (2014 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der E8-Stelle im Ordnungsamt (2014 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der A13-Stelle im Fachbereich Finanzen (2014 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der E10-Stelle für Soziales (2015 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der A13-Stelle im Fachbereich Bauen (2015 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der halben E9-Stelle im Standesamt (2016 bereits umgesetzt)	+0 T€	+0 T€	+0 T€	+0 T€
Wegfall der E13-Stelle im Tiefbauamt (2018)	+0 T€	+13 T€	+78 T€	+79 T€
Summe	+0 T€	+13 T€	+78 T€	+79 T€

Interkommunale Zusammenarbeit

Gerade für kleinere Verwaltungen ist es mittlerweile kaum noch möglich, all die immer weiter wachsenden Anforderungen an die Gemeinden und die Verwaltungsmitarbeiter und deren Fachwissen ohne Kooperation zu erfüllen. Aus diesem Grunde weitet sich das Spektrum der Möglichkeiten interkommunaler Zusammenarbeit immer weiter aus. Die interkommunale Zusammenarbeit ist oftmals mit Synergieeffekten verbunden, von denen beide Seiten profitieren, so dass auch hier eine Win-Win-Situation entstehen kann. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass auch hier alle Formen der möglichen Zusammenarbeit mit der nötigen Ernsthaftigkeit, Sachlichkeit und Objektivität bewertet. Genauso wichtig ist es, die nötige Akzeptanz für interkommunale Zusammenarbeit auch unter den Mitarbeitern und der örtlichen Politik zu schaffen, indem persönliche Nachteile und Ängste von vornherein entschärft oder gar ausgeschlossen werden können.

Bereits bestehende Felder der interkommunalen Kooperation der Gemeinde Biblis sind

- die gemeinsame Abwasserreinigung mit der Gemeinde Groß-Rohrheim,
- der Gemeinsame Ordnungsbehördenbezirk mit der Gemeinde Groß-Rohrheim,
- die gemeinsame Auswertung der Bußgeldtatbestände in Lampertheim,
- die Abfallbeseitigung (die vom ZAKB durchgeführt wird),
- die gemeinsame Beschaffungsstelle in Viernheim sowie
- die Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH.

Eine Kooperation im Rahmen des Personenstandswesen wird ab 2016 umgesetzt. Hier werden Einsparungen von rd. 60.000 € erwartet.

Eine Kooperation im Rahmen eines Abwasserzweckverbands wird derzeit in die Wege geleitet, so dass eine Zweckverbandsgründung angestrebt wird. Hierbei wird jedoch zunächst nicht mit Einsparungen gerechnet. Sofern hier doch welche erzielt werden sollten, kommen diese jedoch dem Gebührenzahler und nicht der Gemeinde zugute.

In diesen Bereichen hat sich die Zusammenarbeit überwiegend bewährt. Mögliche Handlungsfelder für zukünftige Kooperationen bestehen hierbei insbesondere in den Bereichen

- Bauhöfe,
- Brandschutz,
- Standesamt,
- EDV-Administration,
- Finanzverwaltung und
- Kassenwesen.

In diesen Bereichen sollten in den nächsten Jahren alle möglichen Formen der interkommunalen Zusammenarbeit geprüft werden.

Auch hier ist weder abschätzbar, wann welche Form der interkommunalen Zusammenarbeit umgesetzt werden kann, noch ist abschätzbar, wie hoch die hieraus entstehenden Synergieeffekte sein könnten. Außerdem wirken sich solche Maßnahmen erst zeitverzögert positiv auf den Haushalt aus. Auch hier wird pauschal von sich um jeweils 10.000 € steigenden Minderaufwendungen ab dem Jahr 2017 als Erinnerungsposten ausgegangen:

Maßnahme	2018	2019	2020
Interkommunale Zusammenarbeit	+10 T€	+20 T€	+30 T€

Vermarktung von leerstehenden Immobilien und Grundstücken

Ein weiterer Schwerpunkt der Haushaltskonsolidierung liegt auf der Vermarktung leerstehender Gebäude wie

- das alte Wasserwerk Nordheim (in 2014 verkauft) und
- das alte Wasserwerk Biblis

einerseits und andererseits leerstehender Grundstücke wie

- das Barth-Gelände,
- die Freifläche hinter dem Rathaus (sofern nicht als Multifunktionsplatz genutzt) und
- die Grünanlage am Friedhof/Lindenhof
- der Riedhallenvorplatz (voraussichtlich 2016 verkauft)

als Bauland und/oder Gewerbefläche. Diese Vermarktung benötigt Zeit und kann voraussichtlich nicht bereits im Haushaltsjahr 2017 verwirklicht werden. Eine Abschätzung der Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt erscheint ebenso schwer, da eine Veräußerung oberhalb des Buchwerts erfolgen müsste (was angestrebt wird), um einen Ertrag im Ergebnishaushalt erzielen zu können.

4.2.2 Überprüfung der freiwilligen Aufgaben (Produktkritik)

Weiterhin sind alle gemeindlichen Leistungen auf ihre dauerhafte Bestandsfähigkeit hin zu überprüfen.

Veräußerung von Gemeindewohnhäusern

Die Frage, ob es tatsächlich eine öffentliche Aufgabe ist, Wohnraum zu schaffen und zu sozial verträglichen Preisen zu vermieten, oder ob nicht private Wohnungsbaugesellschaften diese Aufgabe aufgrund des Subsidiaritätsprinzips vorrangig erfüllen sollten, ist zu stellen. Sofern sich private Investoren finden, die auf die Wohnungsvermietung spezialisiert sind und bereit sind, die gemeindlichen Wohnungen zu kaufen, sollte dies geschehen. Zur Vermarktung sollte ein professioneller Immobilienmakler eingeschaltet werden. Der Zuschussbedarf des Produkts „Eigene Wohnungen und sonstige bebaute Grundstücke“ liegt im Haushaltsjahr

2018 bei 186 T€.

Jahr 2020 reduziert werden könnte, wäre das ein Erfolg. Von einer Veräußerbarkeit oberhalb des Buchwerts wird hierbei nicht ausgegangen, sondern lediglich vom schrittweisen Wegfall von Betriebs-, Zins- und Verwaltungskosten:"

Bedarfsgerechte Optimierung der Sportstätten

Derzeit wird die Kapazität und die Auslastungssituation der vorhandenen Sportstätten untersucht. Durch Optimierungen, Zentralisierungen oder Spezialisierungen könnten hier Effizienzgewinne entstehen. Alleine durch den Einsatz von Rasenmärobotern kann der Pflegeaufwand deutlich verringert werden. Auch eine Beteiligung der Sport treibenden Vereine an Reinigungs- und Pflegearbeiten könnte den gemeindlichen Input reduzieren. Angedacht ist ein Einsparziel durch noch zu konkretisierende Maßnahmen von rund 25 T€ pro Jahr bis zum Jahr 2020.

Maßnahme	2018	2019	2020
Bedarfsgerechte Optimierung der Sportstättensituation	+10 T€	+20 T€	+25 T€

Überarbeitung der Vereinsförderrichtlinie

Die Vereinsförderrichtlinie wurde dahingehend angepasst, dass die Vereinsförderung stärker als bisher an den geschaffenen Mehrwert für die Bibliser Bevölkerung und die Bibliser Kinder und Jugendlichen geknüpft wird. Mittelfristig ist eine angemessene Beteiligung der Vereine an der indirekten Vereinsförderung angedacht. Hierdurch könnten bis 2020 Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Umfang von bis zu 20 T€ erzielt werden.

Maßnahme	2018	2019	2020
Verringerung der indirekten Vereinsförderung	+5 T€	+10 T€	+20 T€

4.2.3 Überprüfung des Umfangs der Pflichtaufgaben und unverzichtbaren Aufgaben

Auch eine Pflichtaufgabe kann nicht der Produktkritik mit der Begründung entzogen werden, es sei eine Pflichtaufgabe. Denn die Art und Weise und der Umfang der Pflichtaufgaben sind oftmals nicht näher definiert.

4.3 Investitionskritik

Besonders wichtig ist eine kritische Analyse des Investitionsprogramms. Für alle Investitionsmaßnahmen sollte die Verwaltung den Fachausschüssen verschiedene Investitionsalternativen aufzeigen. Außerdem sollte bei jeder Investitionsmaßnahme die Erforderlichkeit dahingehend hinterfragt werden, ob die Investition nicht in Kooperation mit Nachbargemeinden (interkommunaler Zusammenarbeit), in Kooperation mit dem Kreis oder in Kooperation von privaten Investoren getätigt werden könnte. Bei Investitionen zur weiteren Erfüllung von freiwilligen Aufgaben oder Aufgaben, deren Umfang nicht eindeutig vorgeschrieben ist, ist zu hinterfragen, ob eine Ersatzinvestition überhaupt erforderlich ist. Hierbei darf eine mögliche Schließung einer Einrichtung nicht von vornherein ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung wird bei der Aufstellung des Investitionsprogramms aufgefordert sein, nicht nur verschiedene Handlungsalternativen zur Diskussion zu stellen und diese jeweils zahlenmäßig zu untermauern, sie wird vielmehr auch Leistungs- und Bedarfskennzahlen zu den betroffenen Aufgaben mitliefern müssen, damit die Gemeindevertretung beim Vergleich der Handlungsalternativen auch die entsprechenden Kennzahlen mit in ihre Entscheidungen einbauen kann. Auch die Ermittlung von Folgekosten sowie die Anwendung von anerkannten statischen und dynamischen Investitionsrechnungen sind hierbei mit einzubeziehen.

Ist eine Investition erst einmal getätigt, so lassen sich die Folgekosten, insbesondere die Abschreibungen, die Verzinsung und die Unterhaltung, nicht mehr ohne Weiteres abbauen.

Es wird empfohlen, einen Beauftragten innerhalb der Verwaltung festzulegen, der intensiv im Bereich des Investitionscontrollings geschult wird, damit dieser die entsprechenden Investitionsentscheidungen durch umfangreiches Datenmaterial versachlichen kann und damit unnötige Folgekosten in der Zukunft verhindert werden können.

5 Zusammenfassung

Ausgehend vom Haushaltsjahr 2016 werden folgende kumulierte Ergebnisverbesserungen im ordentlichen Ergebnis erwartet:

Maßnahme	2018	2019	2020
Erhöhung der Mietpreise (Gemeindewohnhäuser)	+5 T€	+10 T€	+15 T€
Vergrößerung Grundsteuer-B- Aufkommen durch Zuzug	+60 T€	+72 T€	+72 T€
Anpassung des Hebesatzes zur Gewerbesteuer auf 380 v.H.	+0 T€	+100 T€	+100 T€
Kürzung der Sach- und Dienstleistungen	+485 T€	+1.271 T€	+1.258 T€
Umsetzung des Personalentwicklungskonzepts	+13 T€	+78 T€	+79 T€
Interkommunale Zusammenarbeit	+10 T€	+20 T€	+30 T€
Bedarfsgerechte Optimierung der Sportstätten-situation	+10 T€	+20 T€	+25 T€
Verringerung der indirekten Vereinsförderung	+5 T€	+10 T€	+20 T€
Summe der Ergebnisverbesserungen	+588 T€	+1.581 T€	+1.599 T€
<i>ausweislich: kumulierte Ergebnis- verbesserung je Einwohner</i>	<i>+66 €/Einw.</i>	<i>+177 €/Einw.</i>	<i>+179 €/Einw.</i>
<i>ausweislich: Ergebnisverbesserung je Einwohner ggü. Vorjahr</i>	<i>+66 €/Einw.</i>	<i>+111 €/Einw.</i>	<i>+2 €/Einw.</i>

Die Maßnahmen, die das außerordentliche Ergebnis verbessern (insbesondere Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden über der Buchwert) dürfen zu Bemessung der Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses leider nicht herangezogen werden, weshalb sie hier auch nicht mit aufgeführt sind.

Ausgehend vom geplanten ordentlichen Jahresergebnis des Jahres 2018 wird bis zum Haushaltsjahr 2020 eine schrittweise Verringerung des Jahresfehlbedarfs erreicht:

Geplantes Jahresergebnis	2018	2019	2020
Ordentliches Ergebnis auf Basis des Haushaltsjahres 2018	-0,4 Mio. €	-0,4 Mio. €	-0,4 Mio. €
Tarifsteigerungen Personal	-0,1 Mio. €	-0,2 Mio. €	-0,3 Mio. €
Veränderung Gewerbesteuerumlage, Schul/Kreisumlage	+0,0 Mio. €	+0,0 Mio. €	-0,1 Mio. €
Veränderung der Abschreibungen	+0,0 Mio. €	+0,0 Mio. €	+0,0 Mio. €
Verbesserungen bei den Gemeinschaftssteuern	+0,0 Mio. €	+0,3 Mio. €	+0,7 Mio. €
Veränderungen der Schlüsselzuweisungen	+0,0 Mio. €	-1,2 Mio. €	+0,0 Mio. €
Veränderungen bei den Zinsaufwendungen	+0,0 Mio. €	+0,0 Mio. €	+0,0 Mio. €
Sonstige Veränderungen/Rundungsdifferenzen	+0,0 Mio. €	-0,9 Mio. €	+0,0 Mio. €
Verbesserungen aufgrund des Haushaltssicherungskonzepts	+0,0 Mio. €	+0,6 Mio. €	+1,6 Mio. €
Rechnerisches Jahresergebnis des Ergebnishaushalts	-0,4 Mio. €	+0,0 Mio. €	+1,5 Mio. €
<i>ausweislich: Ergebnisverbesserung je Einwohner (Stand: 31.12.2013)</i>		<i>+45 €/Einw.</i>	<i>+168 €/Einw.</i>

Biblis, den



Felix Kusicka
Bürgermeister

Stellenplan 2018

Teil A: Beamte

Abteilung / Stelle	Besoldungsgruppen nach dem hessischen Besoldungsgesetz														Beamte zusammen 2018	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2017	Zahl der am 30.06.2017 tatsächlich be- setzten Stellen	Erläuterungen	
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst									
	A				A					A									
	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	In.A	Ehrenb.				
Verwaltung	1,0				1,0		2,0			1,0							5,0	5,0	5,0
Gesamtsumme:	1,0				1,0		2,0			1,0							5,0	5,0	5,0

Teil B: Beschäftigte

1. Allgemein Abteilung / Stelle	Beschäftigte																	Beschäftigte zusammen 2018	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2017	Zahl der am 30.06.2017 tatsächlich be- setzten Stellen	Erläuterungen	
	Entgeltgruppen TVöD																					
	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	Azubi					P
Bauhof								1,0		3,0	4,0	2,5	4,0	3,0					17,5	17,5	17,5	1 ku EG8 in EG 6 Bauhof Grünpflege (4) 3 Leerstellen neu
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 01.06.2018 1,0
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 30.06.2021 1,0
Kläranlage							1,0		1,0		1,0		1,0				1,0		5,0	5,0	5,0	(3)
Verwaltung			3,0	2,0	2,0	5,0	1,0	9,0		0,5			1,0	1,0		1,5			26,0	25,5	25,5	(1) (2)
Leerstelle - Altersteilzeit																						ATZ - siehe Leerstelle
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 31.07.2019 0,5
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 31.07.2019 0,5
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 31.07.2019 0,5
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 31.08.2019 0,75
Leerstelle - Altersteilzeit																						Leerstelle kw. 31.08.2019 1,0
Kita Glückkäfer																	1,5		1,5	1,5	1,5	
Kita Pustblume																	2,5		2,5	2,0	2,0	(5)
Summe 1:			3,0	2,0	2,0	5,0	1,0	11,0		4,5	4,0	3,5	5,0	5,0		5,5	1,0		52,5	51,5	51,5	
kw Verwaltung:			1 kw					0,5 kw														(kw: 1 EG 13, 0,5 kw EG 9, 0,5 EG 6 = 2 Verwaltung)

2. Kindertagesstätten (Sondertarif)	Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst															Beschäftigte zusammen 2017	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2016	Zahl der am 30.06.2016 tatsächlich be- setzten Stellen	
	Abteilung / Stelle	Entgeltgruppen TVöD SuE																	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2				P
Kindertagesstätte Glückskäfer			1,0						1,0	6,5						1,0	9,5	9,5	9,5
Kindertagesstätte Pustebblume	1,0		1,0					3,0		9,5						2,0	16,5	16,5	16,5
Summe 2:	1,0		2,0				0,0	3,0	1,0	16,0						3,0	26,0	26,0	26,0
Gesamtsumme:	1,0		5,0	2,0	2,0	5,0	12,0	7,5	5,0	19,5	5,0	5,0		5,5	1,0	3,0	78,5	77,5	77,5

Teil C: Zusammenstellung

Abteilung / Stelle	Zahl der Stellen 2018			Zahl der Stellen 2017			Zahl der am 30.06.2017 tatsächlich besetzten Stellen			Erläuterungen
	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	Beamte	Beschäftigte	zusammen	
Bauhof		20,5	20,5		17,5	17,5		17,5	17,5	
Kläranlage		5,0	5,0		5,0	5,0		5,0	5,0	
Kindertagesstätte Glückskäfer		11,0	11,0		11,0	11,0		11,0	11,0	
Kindertagesstätte Pustebblume		19,0	19,0		18,5	18,5		18,5	18,5	
Verwaltung	5,0	26,0	31,0	5,0	25,5	30,5	5,0	25,5	30,5	
Gesamtsumme:	5,0	81,5	86,5	5,0	77,5	82,5	5,0	77,5	82,5	

- (1) nachrichtlich Ein-Jahresverträge nach Abschluss der Ausbildung:
1,0 Verwaltung, 1,0 Kläranlage (i.d.R. alle 3 Jahre), 3,0 Kindertagesstätten

Anhebungen:

- (2) Verwaltung: 1 Anhebung EG 9 nach EG 10, Vorzimmer BGM
1 Anhebung EG 10 nach EG 12, Leitung Bauverwaltung
1 Anhebung EG 10 nach EG 11, allg. Verwaltung / Personal / Datenschutzbeauftragte
1 Anhebung EG 9 nach EG 11, Bauverwaltung / Standesamtsaufgaben
0,5 EG 9b neu, Mehrarbeit Katzenschutzverordnung und Bearbeitung fließender Verkehr
- (3) Kläranlage: 1 Anhebung EG 6 nach EG 8, stellvertretende Leitung
- (4) Bauhof: 3 Leerstellen neu, zum Ausgleich von Personalausfällen aufgrund Langzeiterkrankungen und Überstundenabbau sowie als flexibler Puffer - Einstellung nach Bedarf auf Vorstandsbeschluss
- (5) Kindertagesstätte Pustebblume: 0,5 EG 2 neu, Mehrarbeit Küchenhilfe

kw- Vermerke

2 Stellen kw:

Tiefbauangelegenheiten 1,0 EG 13 (voraussichtl. 11/2018)
Zentrale 0,5 EG 6 (voraussichtl. 04/2022)
Steueramt 0,5 EG 9 (voraussichtl. 06/2023)

kw = künftig wegfallend
ku = künftig umzuwandeln

Für ATZ werden künftig keine Leerstellen ausgebracht, sodass die Wiederbesetzungssperre mit Beginn der Ruhephase greift.

Stellenentwicklung in der Verwaltung

Jahr		Beamte	Beschäftigte	Gesamt
2014		7	27	34
	ab 04/2014	7	26,5	33,5
	ab 08/2014	7	26	33
	ab 09/2014	7	25,5	32,5
2015		6	25,5	31,5
	ab 09/2015	6	24,5	30,5
2016		5	24,5	29,5
	neue Stelle EG 13 Wirtschafts- förderung	5	25,5	30,5
	neue 0,5 Stelle EG 2 Reinigung	5	26	31
	ab 02/2016	5	25,5	30,5
2017		5	25,5	30,5
2018		5	26	31
	ab 11/2018	5	25	30
2019		5	25	30
2020		5	25	30
2021		5	25	30
2022		5	25	30
	ab 04/2022	5	24,5	29,5
2023		5	24,5	29,5
	ab 06/2023	5	24	29

Budgetierungsrichtlinie der Gemeinde Biblis

Präambel

Diese Budgetierungsrichtlinie verfolgt das Ziel, die Abwicklung und Überwachung der Haushaltsmittel zu bestimmen. Sie dient dazu, die politische Steuerbarkeit des Haushaltsplans durch die gemeindlichen Gremien einerseits und die Flexibilität und Handlungsfähigkeit der Verwaltung andererseits in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander in Einklang zu bringen.

Sowohl die Gemeindehaushaltsverordnung, als auch die Hessische Gemeindeordnung, lassen den Gemeinden bewusst einen breiten Spielraum bei der Gestaltung ihrer Budgets, so dass jede Gemeinde die Budgetierung einschließlich der Deckung und Übertragung von Haushaltsmitteln individuell nach ihren Bedürfnissen gestalten kann. Diese Richtlinie dient nun der Konkretisierung der sehr allgemein gehaltenen gesetzlichen Bestimmungen.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Budgetierungsrichtlinie gilt für die gemeindliche Haushaltswirtschaft der Gemeinde Biblis.
- (2) Sie ist während der vorläufigen Haushaltsführung nach § 99 HGO nicht anzuwenden.
- (3) Sie gilt erstmals ab dem Haushaltsjahr 2017.

§ 2 Budgetverantwortung

- (1) Verantwortlich für die Einhaltung der Budgets insgesamt ist der Bürgermeister und für die Einhaltung der produktbezogenen Budgetteile die einzelnen Produktverantwortlichen.
- (2) Die Budgetüberwachung wird durch turnusmäßige Berichte über den Stand des Haushaltsvollzugs unterstützt und gewährt auch den politischen Organen eine unterjährige Budgetüberwachung und Steuerungsmöglichkeit.
- (3) Mit der Übertragung des Budgets geht auch die Verantwortung für die Erreichung der im Haushaltsplan festgelegten Produktziele einher.

§ 3 Zahlungswirksame Aufwendungen

- (1) Für die zahlungswirksamen Aufwendungen bilden die 16 Produktbereiche jeweils ein Budget.
- (2) Zahlungswirksame Mehrerträge eines Produktbereichs dürfen für zahlungswirksame Mehraufwendungen desselben Produktbereichs verwendet werden. Gleichbedeutend können zahlungswirksame Mehraufwendungen auch durch zahlungswirksame Minderaufwendungen eines Produktbereiches gedeckt werden.

Ansätze für zahlungsunwirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, können mit Ansätzen für zahlungswirksame Aufwendungen eines anderen Budgets nur dann für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht.

- (3) Aus dem Vorjahr übertragene, noch nicht verbrauchte und maßnahmenbezogene Aufwendungen erhöhen das Budget. Voraussetzung hierfür ist, dass für die jeweilige aufwandswirksame Maßnahme im Haushaltsplan des Vorjahres ein entsprechender Übertragungsvermerk vorhanden war. Haushaltsvermerke zur Übertragung von aufwandswirksamen Maßnahmen sollen jedoch nur in begründeten Ausnahmefällen gesetzt werden.
- (4) Aus dem Vorjahr übertragene, noch nicht verbrauchte Budgetreste erhöhen ebenfalls das laufende Budget. Mit der Übertragbarkeit von Budgetresten soll ein Anreiz zum sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit den Budgetmitteln geschaffen werden, indem erzielte Einsparungen nicht gänzlich verfallen. Budgetreste dürfen jedoch nur dann übertragen werden, wenn im ordentlichen Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung ein Jahresüberschuss erzielt wurde. Bezogen auf die einzelnen Budgets können je nach Höhe des ordentlichen Jahresüberschusses bis zu 50% der Budgetreste ins Folgejahr übertragen werden. Die Höhe der übertragbaren Budgetreste ist jedoch insgesamt beschränkt auf die Höhe des ordentlichen Jahresüberschusses. Über die Höhe des Übertragungsprozentsatzes entscheidet der Bürgermeister. Er ist für alle Budgetreste gleichermaßen und in und gleicher Höhe anzuwenden.
- (5) Budgetüberschreitungen bedürfen eines Beschlusses über über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die Zuständigkeit über die Genehmigung richtet sich nach der gemeindlichen Hauptsatzung.

§ 4 Zahlungsunwirksame Aufwendungen

- (1) Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind insbesondere Abschreibungen, Auflösungen von Ansparraten der Investitionsfondsdarlehen, aufwandswirksame Rückstellungsbildungen und aufwandsmindernde Rückstellungsanspruchnahmen. Nicht als zahlungsunwirksame Aufwendungen im Sinne dieser Richtlinie gelten hingegen Aufwendungen, die einer Zahlung bedürfen, diese aber bereits im Vorjahr geleistet wurde oder erst im Folgejahr geleistet wird (antizipative und transitorische Aufwendungen).
- (2) Sämtliche zahlungsunwirksamen Aufwendungen bilden ein Gesamtbudget.
- (3) Eine Budgetüberschreitung bei den zahlungsunwirksamen Aufwendungen ist unschädlich, wenn sie erst bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden kann (§ 100 Abs. 4 HGO). Sollte eine Budgetüberschreitung bereits unterjährig erkennbar sein, können die zahlungsunwirksamen Mehraufwendungen mit zahlungswirksamen Minderaufwendungen oder zahlungswirksamen Mehrerträgen der in § 3 genannten Budgets gedeckt werden, soweit sie nicht mehr innerhalb der in § 3 genannten Budgets benötigt werden. Sollten solche zahlungswirksamen Minderaufwendungen oder Mehrerträge nicht oder nicht in ausreichender Höhe vorliegen, bedarf eine Überschreitung des Budgets eines Beschlusses über über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die Zuständigkeit über die Genehmigung richtet sich nach der gemeindlichen Hauptsatzung.
- (4) Nicht beanspruchte zahlungsunwirksame Aufwendungen dürfen nicht übertragen werden.

§ 5 Investive Finanzauszahlungen

- (1) Investive Finanzauszahlungen werden maßnahmenbezogen geplant, verbucht und überwacht. Für jede Maßnahme besteht derzeit ein eigenes Finanzauszahlungsunterkonto, das im Haushaltsplan und im Jahresabschluss dargestellt wird.
- (2) Jede investive Maßnahme bildet grundsätzlich ein eigenes Budget. Dies gilt jedoch nicht für investive Maßnahmen, die im Planansatz oder im Ergebnis 10.000 € nicht überschreiten. Diese Maßnahmen bilden ein Gesamtbudget für Kleininvestitionen.
- (3) Nicht beanspruchte investive Finanzauszahlungen aus Vorjahren dürfen maßnahmenbezogen im Rahmen des § 21 GemHVO zur Verwendung im laufenden Jahr übertragen werden. Dies gilt nicht für die in Abs. 2 aufgeführten Auszahlungen.
- (4) Budgetüberschreitungen bedürfen eines Beschlusses über über- oder außerplanmäßige Auszahlungen. Die Zuständigkeit über die Genehmigung richtet sich nach der gemeindlichen Hauptsatzung.

§ 6 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

- (1) Die Überwachung der laufenden Verwaltungstätigkeit findet vorrangig über die Überwachung der zahlungswirksamen Aufwendungen nach § 3 statt.
- (2) Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit bilden insgesamt ein Budget.
- (3) Mehreinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können zur Abdeckung von Mehrauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verwendet werden.
- (4) Budgetüberschreitungen bedürfen eines Beschlusses über über- und außerplanmäßige Auszahlungen. Die Zuständigkeit über die Genehmigung richtet sich nach der gemeindlichen Hauptsatzung.
- (5) Übertragungen von Auszahlungsermächtigungen sind im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit grundsätzlich nicht vorgesehen. Ausnahmsweise können jedoch für einzelne für das Haushaltsjahr geplante und auch gebuchte Aufwendungen, die (ohne dass dies geplant war) erst im Folgejahr zahlungswirksam werden, die zugehörigen Auszahlungsermächtigungen übertragen werden, sofern diese innerhalb des Budgets noch verfügbar sind und von erheblicher Bedeutung für die Zahlungsmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit des Folgejahres sind.

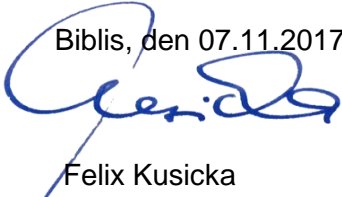
§ 7 Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

- (1) Die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit bilden ein Budget.
- (2) Die geplanten und in der Haushaltssatzung bei den Kreditaufnahmen vorgesehenen Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit dürfen insgesamt nicht überschritten werden.
- (3) Zu Zwecken der Umschuldung dürfen die damit verbundenen Mehrauszahlungen und Mehreinzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit gegenseitig gedeckt werden.
- (4) Kreditermächtigungen und damit verbundene Einzahlungen dürfen im Rahmen des § 103 Abs. 3 HGO ins Folgejahr übertragen werden.

§ 8 Schlussbestimmungen

- (1) Diese Budgetierungsrichtlinie ist ein Bestandteil des Haushaltsplans. Sie ist mit der Haushaltssatzung verknüpft.
- (2) Änderungen dieser Richtlinie sind damit auch lediglich im Rahmen einer Nachtragshaushaltssatzung und eines Nachtragshaushaltsplans möglich.

Biblis, den 07.11.2017



Felix Kusicka
Bürgermeister